Pioneer

VSX-422-K/-S | AV Receiver

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Registrierung Ihres Produktes unter
http://www.pioneer.de (oder **http://www.pioneer.eu**)

Bedienungsanleitung

WICHTIG

Das Blitzsymbol in einem Dreieck weist den Benutzer darauf hin, dass eine Berührungsgefahr mit nicht isolierten Teilen im Geräteinneren, die eine gefährliche Spannung führen, besteht. Die Spannung kann so hoch sein, dass sie die Gefahr eines elektrischen Schlages birgt.

CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN

ACHTUNG:
UM SICH NICHT DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES AUSZUSETZEN, DÜRFEN SIE NICHT DEN DECKEL (ODER DIE RÜCKSEITE) ENTFERNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.

Ein Ausrufezeichen in einem Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in den Dokumenten hin, die dem Gerät beiliegen.

D3-4-2-1-1_A1_De

WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht wasserdicht. Zur Vermeidung der Gefahr von Brand und Stromschlag keine Behälter mit Flüssigkeiten (z.B. Blumenvasen und -töpfe) in die Nähe des Gerätes bringen und dieses vor Tropfwasser, Spritzwasser, Regen und Nässe schützen.

D3-4-2-1-3_A1_De

WARNUNG

Vor dem erstmaligen Anschluss des Gerätes an das Stromnetz bitte den folgenden Hinweis sorgfältig beachten.

Die Netzspannung ist je nach Land verschieden. Vor der Inbetriebnahme des Gerätes sicherstellen, dass die örtliche Netzspannung mit der auf dem Typenschild an der Rückwand des Gerätes angegebenen Nennspannung (z.B. 230 V oder 120 V) übereinstimmt.

D3-4-2-1-4*_A1_De

WARNUNG

Keine Quellen offener Flammen (z.B. eine brennende Kerze) auf dieses Gerät stellen.

D3-4-2-1-7a_A1_De

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit: +5 °C bis +35 °C, 85 % rel. Feuchte max. (Ventilationsschlitze nicht blockiert)
Eine Aufstellung dieses Gerät an einem unzureichend belüfteten, sehr feuchten oder heißen Ort ist zu vermeiden, und das Gerät darf weder direkter Sonneneinstrahlung noch starken Kunstlichtquellen ausgesetzt werden.

D3-4-2-1-7c*_A1_De

Dieses Gerät ist für den Heimgebrauch vorgesehen. Falls bei Einsatz zu einem anderem Zweck (z.B. Langzeitgebrauch zu gewerblichen Zwecken in einem Restaurant oder Betrieb in einem Fahrzeug bzw. Schiff) eine Funktionsstörung auftritt, die eine Reparatur des Gerätes erforderlich macht, werden die Reparaturkosten dem Kunden selbst dann in Rechnung gestellt, wenn die Garantiefrist noch nicht abgelaufen ist.

K041_A1_De

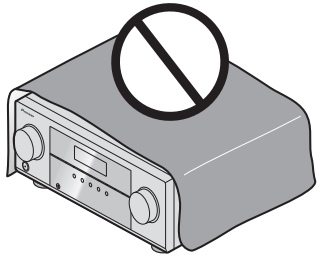
VORSICHTSHINWEIS ZUR BELÜFTUNG

Bei der Aufstellung dieses Gerätes muss für einen ausreichenden Freiraum gesorgt werden, um eine einwandfreie Wärmeabfuhr zu gewährleisten (mindestens 40 cm oberhalb des Gerätes, 20 cm hinter dem Gerät und jeweils 20 cm an der Seite des Gerätes).

WARNUNG

Im Gerätegehäuse sind Ventilationsschlitze und andere Öffnungen vorgesehen, die dazu dienen, eine Überhitzung des Gerätes zu verhindern und einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Um Brandgefahr auszuschließen, dürfen diese Öffnungen auf keinen Fall blockiert oder mit Gegenständen (z.B. Zeitungen, Tischdecken und Gardinen) abgedeckt werden, und das Gerät darf beim Betrieb nicht auf einem dicken Teppich oder Bett aufgestellt sein.

D3-4-2-1-7b*_A1_De



Informationen für Anwender zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und gebrauchten Batterien

(Symbol für Geräte)

(Symbolbeispiele für Batterien)

Pb

Diese Symbole auf den Produkten, der Verpackung und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen.

Zur richtigen Handhabung, Rückgewinnung und Wiederverwertung von Altprodukten und gebrauchten Batterien bringen Sie diese bitte zu den gemäß der nationalen Gesetzgebung dafür zuständigen Sammelstellen.

Mit der korrekten Entsorgung dieser Produkte und Batterien helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schonen und vermeiden mögliche negative Auswirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Abfalls entstehen könnten.

Weitere Informationen zur Sammlung und Wiederverwertung von Altprodukten und Batterien erhalten Sie von Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung, Ihrem Müllentsorger oder dem Verkaufsort, an dem Sie die Waren erworben haben.

Diese Symbole gelten ausschließlich in der Europäischen Union.

Für Länder außerhalb der Europäischen Union:

Wenn Sie diese Gegenstände entsorgen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre lokalen Behörden oder Händler und fragen Sie dort nach der korrekten Entsorungsweise.

K058a_A1_De

Falls der Netzstecker des Netzkabels dieses Gerätes nicht in die Zusatzsteckdose einer anderen Komponente passt, muss er gegen einen Netzstecker der geeigneten Ausführung ausgewechselt werden. Ein derartiger Austausch des Netzsteckers muss vom Kundendienstpersonal vorgenommen werden. Wenn der vom Netzkabel abgeschnittene ursprüngliche Netzstecker in eine Netzsteckdose eingesteckt wird, besteht akute Stromschlaggefahr! Daher ist unbedingt dafür zu sorgen, dass der abgeschnittene Netzstecker sofort vorschriftsmäßig entsorgt wird. Vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, sollte der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden, um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen.

D3-4-2-2-1a_A1_De

ACHTUNG

Der ⏻**STANDBY/ON**-Schalter dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Daher sollte das Gerät so aufgestellt werden, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit der Netzstecker in einer Notsituation sofort abgezogen werden kann. Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden.

D3-4-2-2-2a*_A1_De

Inhalt

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer-Produkt entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam, damit Sie Ihr Modell richtig bedienen können.

Vor der Inbetriebnahme 5
Überprüfung des Verpackungsinhaltes 5
Aufstellung des Receivers 5

Ablauf der Einstellungen auf dem Receiver 5

01 Bedienelemente und Displays
Vorderes Bedienfeld 6
Display 7
Fernbedienung 8
Einlegen der Batterien 9
Reichweite der Fernbedienung 9

02 Anschluss der Geräte
Aufstellung der Lautsprecher 10
Hinweise zur Aufstellung der Lautsprecher 10
Anschluss der Lautsprecher 11
Die Surround-Back-Lautsprecher oder die Front-Höhenlautsprecher anschließen 11
Kabel anschließen 12
HDMI-Kabel 12
Über HDMI 12
Analoge Audiokabel 13
Digitale Audiokabel 13
Standard-RCA-Videokabel 13
Über Video-Ausgangsanschlüsse 13
Anschließen eines Fernsehers und von Wiedergabe-Geräten 14
Anschluss unter Verwendung von HDMI 14
Anschließen Ihres Gerätes ohne HDMI-Anschluss 15
Anschluss der Antennen 16
Verwendung externer Antennen 16
Anschluss des Receivers an das Stromnetz 16

03 Grundeinstellungen
Annullieren der automatischen Abschaltung des Stroms 17
Beenden des Demo-Displays 17
Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC) 17
Sonstige Probleme bei der Verwendung des automatischen MCACC-Setups 18

04 Standard-Wiedergabe
Wiedergabe einer Quelle 19
Wählen des Audio-Eingangssignals 19
Radio hören 21
Verbesserung des UKW-Klangs 21
Speichern voreingestellter Sender 21
Voreingestellte Sender hören 21
Voreingestellte Sender benennen 21
Einführung in das RDS-System 22
Suche nach RDS-Programmen 22
Anzeige der RDS-Informationen 22

05 Klangwiedergabe der Anlage
Wählen des Hörmodus 23
Automatische Wiedergabe 23
Wiedergabe im Surroundklang 23
Verwendung von Advanced Surround 24
Verwendung von Stream-Direct 24
Verwenden des Sound-Retrievers 24
Wiedergabe mit Acoustic Calibration EQ 24
Besserer Klang mit Phasensteuerung 25
Verwenden der Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals 25
Einstellen der Up Mix-Funktion 25
Einstellen der Audio-Optionen 26

06 Home Menu
Verwendung des Home-Menüs 28
Manuelle Lautsprechereinstellung 28
Lautsprechereinstellung 28
X.Over 29
Kanalpegel 29
Lautsprecherentfernung 30
Eingangszuweisungsmenü 30
Die PRE-Out-Einstellung 31
Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms 31
Menü FL-Demo-Modus 31
Das HDMI-Einrichtungsmenü 31

07 Zusätzliche Informationen
Fehlersuche 33
Allgemeines 33
HDMI 34
Wichtige Informationen zur HDMI-Verbindung 34
Rückstellung des Hauptgerätes 34
Reinigung des Geräts 34
Technische Daten 35

Vor der Inbetriebnahme

Überprüfung des Verpackungsinhaltes

Überprüfen Sie bitte, ob Sie das folgende Zubehör vollständig erhalten haben:

- Mikrofon für die Einstellung
- Fernbedienung
- AAA/IEC/R03 Trockenbatterien (zur Betriebsbestätigung) x2
- MW-Rahmenantenne
- UKW-Drahtantenne
- Netzkabel
- Garantiekarte
- Kurzanleitung
- Sicherheitsbroschüre
- Diese Bedienungsanleitung (CD-ROM)

Aufstellung des Receivers

- Wenn Sie dieses Gerät installieren, achten Sie darauf, dass es auf einer horizontalen und stabilen Fläche aufgestellt wird.

Installieren Sie es nicht an folgenden Orten:

– auf einem Fernsehgerät (der Bildschirm könnte verzerrt erscheinen);

– in der Nähe eines Kassettendecks (oder in der Nähe eines Gerätes, das ein Magnetfeld erzeugt). Dies könnte den Klang stören.

– in direktem Sonnenlicht;

– an feuchten oder nassen Orten;

– an extrem heißen oder kalten Plätzen;

– an Orten mit Vibrationen oder anderen Bewegungen;

– an Orten, die sehr staubig sind;

– an Orten mit heißen Dämpfen oder Ölen (wie in einer Küche)

Ablauf der Einstellungen auf dem Receiver

Dieses Gerät ist ein kompletter AV-Receiver mit einer Vielfalt von Funktionen und Anschlüssen. Die Bedienung ist leicht, nachdem alle Verbindungen und Einstellungen wie folgt vorgenommen sind.

Die Farbe der Schritte zeigt Folgendes an:

Erforderlicher Einstellpunkt

Nach Bedarf vorzunehmende Einstellung

1 Anschluss der Lautsprecher

Die Platzierung der Lautsprecher hat eine große Auswirkung auf den Sound.

- Aufstellung der Lautsprecher (Seite 10)
- Anschluss der Lautsprecher (Seite 11)

⬇

2 Anschließen der Komponenten

Für den Surroundklang möchten Sie den Blu-ray Disc/DVD-Player sicher über einen digitalen Anschluss am Receiver anschließen.

- Über Video-Ausgangsanschlüsse (Seite 13)
- Anschließen eines Fernsehers und von Wiedergabe-Geräten (Seite 14)
- Anschluss der Antennen (Seite 16)
- Anschluss des Receivers an das Stromnetz (Seite 16)

⬇

3 Eingeschaltet

Vergewissern Sie sich, dass Sie den Videoeingang an Ihrem Fernsehgerät auf diesen Receiver eingestellt haben. Wenn Sie nicht wissen, wie das geht, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

⬇

4 Die PRE-Out-Einstellung (Seite 31)

(Anschluss der Front-Höhenlautsprecher.)

Eingangszuweisungsmenü (Seite 30)

(Bei Verwendung anderer als der empfohlenen Verbindungen.)

Das HDMI-Einrichtungsmenü (Seite 31)

(Wenn der angeschlossene Fernseher die HDMI-Audio-Rückkanal-Funktion unterstützt.)

⬇

5 Richten Sie das System über das automatische MCACC-Setup am Bildschirm ein

- Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC) (Seite 17)

⬇

6 Standard-Wiedergabe (Seite 19)

- Wählen des Audio-Eingangssignals (Seite 19)
- Wählen des Hörmodus (Seite 23)

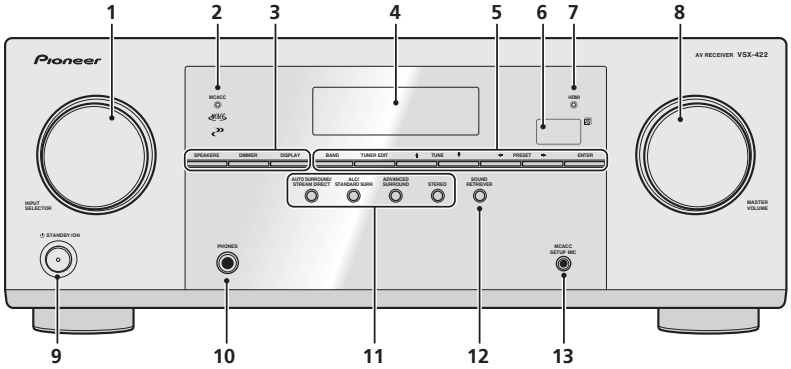
⬇

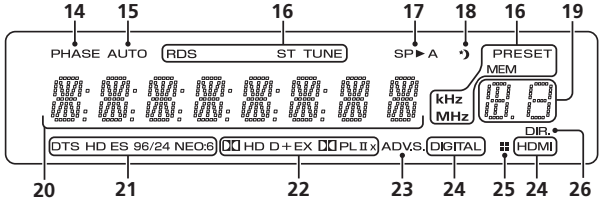
7 Einstellen des gewünschten Klangs

- Verwenden des Sound-Retrievers (Seite 24)
- Besserer Klang mit Phasensteuerung (Seite 25)
- Wiedergabe mit Acoustic Calibration EQ (Seite 24)
- Verwenden der Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals (Seite 25)
- Einstellen der Up Mix-Funktion (Seite 25)
- Einstellen der Audio-Optionen (Seite 26)
- Manuelle Lautsprechereinstellung (Seite 28)

Bedienelemente und Displays

Vorderes Bedienfeld





1 INPUT SELECTOR-Bedienknopf
Auswahl einer Eingangsquelle (Seite 19).

2 MCACC Anzeige
Leuchtet, wenn Acoustic Calibration EQ (Seite 24) eingeschaltet ist (Acoustic Calibration EQ wird nach dem Auto MCACC Setup automatisch auf Ein gestellt (Seite 17)).

3 Receiver-Bedientasten

SPEAKERS – Zum Ein-/Ausschalten des Lautsprecher-Systems. Wenn **SP OFF** gewählt worden ist, wird von den an diesen Receiver angeschlossenen Lautsprechern kein Ton abgegeben.

DIMMER – Dimmt oder hellt das Display auf. Die Helligkeit kann in vier Stufen eingestellt werden.

DISPLAY – Schaltet die Anzeige dieses Geräts um. Der Hörmodus, das Klangvolumen, die Pre-Out-Einstellung oder die Input-Bezeichnung lassen sich durch Wahl einer Eingangs-Quelle überprüfen.

- Je nach der gewählten Eingangs-Quelle ist es möglich, dass die Pre-Out-Einstellung nicht angezeigt wird.

4 Zeichenanzeige
Siehe *Display* auf Seite 7.

5 Tuner-Bedientasten

BAND – Schaltet um zwischen den Radio-Empfangsbereichen AM, FM ST (Stereo) und FM MONO (Seite 21).

TUNER EDIT – Verwenden Sie diese Taste zusammen mit **TUNE** ↑/↓, **PRESET** ←/→ und **ENTER**, um Sender für einen erneuten Aufruf zu speichern und zu benennen (Seite 21).

TUNE ↑/↓ – Für die Suche von Senderfrequenzen (Seite 21).

PRESET ←/→ – Zum Wählen voreingestellter Radiosender (Seite 21).

6 Fernbedienungssensor
Empfängt die Signale der Fernbedienung (siehe *Reichweite der Fernbedienung* auf Seite 9).

7 HDMI Anzeige
Blinkt während des Anschlussvorgangs einer mit HDMI ausgestatteten Komponente; leuchtet, wenn die Komponente angeschlossen ist (Seite 14).

8 MASTER VOLUME-Bedienknopf

9 ⏻STANDBY/ON

10 PHONES-Buchse
Verwenden Sie diese Buchse zum Anschluss von Kopfhörern. Wenn die Kopfhörer angeschlossen sind, kommt aus den Lautsprechern kein Ton. Wenn der Ton über die Kopfhörer gehört wird, kann der Hörmodus nur unter **PHONES SURR**-, **STEREO**- oder **STEREO ALC**-Modus gewählt werden.

11 Hörmodus-Tasten

AUTO SURROUND/STREAM DIRECT – Schaltet zwischen automatischem Surround-Modus (Seite 23) und Stream-Direct-Wiedergabe um (Seite 24).

ALC/STANDARD SURR – Für die Standard-Decodierung und für das Umschalten zwischen den Modi DD Pro Logic II, DD Pro Logic IIx, DD Pro Logic IIz und NEO:6 sowie dem Stereo-Modus mit automatischer Pegel- Steuerung (Seite 23) drücken.

ADVANCED SURROUND – Umschalten zwischen den verschiedenen Surround-Modi (Seite 24).

STEREO – Zur Wahl der Stereo-Wiedergabe drücken (Seite 23).

12 SOUND RETRIEVER
Drücken zum Wiederherstellen von Klang in CD-Qualität für komprimierte Audio-Quellen (Seite 24).

13 MCACC SETUP MIC-Buchse
Schließen Sie hier ein Mikrofon für das automatische MCACC-Setup an (Seite 17).

Display

14 PHASE
Leuchtet, wenn Phasensteuerung eingeschaltet ist (Seite 25).

15 AUTO
Leuchtet, wenn die automatische Surround-Funktion eingeschaltet ist (Seite 23).

16 Tuner-Anzeigen

RDS – Leuchtet auf, wenn eine RDS-Sendung empfangen wird (Seite 22).

ST – Leuchtet, wenn im Auto-Stereo-Modus ein Stereo-UKW-Sender empfangen wird (Seite 21).

TUNE – Leuchtet bei einem normalen Sendekanal.

PRESET – Zeigt an, wenn ein voreingestellter Sender registriert ist oder aufgerufen wird.

MEM – Blinkt, wenn ein Sender registriert ist.

kHz/MHz – Leuchtet, wenn das Zeichen-Display die momentan empfangene AM/FM-Sendefrequenz anzeigt.

17 Lautsprecher-Anzeigen
Leuchtet, um anzuzeigen, ob das Lautsprecher-System eingeschaltet ist oder nicht (Seite 6).

SP►A bedeutet, dass die Lautsprecher eingeschaltet sind.

SP► bedeutet, dass die Lautsprecher ausgeschaltet sind.

18 Sleep-Timer-Anzeige
Leuchtet, wenn sich der Receiver im Sleep-Modus befindet (Seite 8).

19 PRESET-Informations- (Voreinstellungs-) oder Eingangssignal-Anzeige
Zeigt die Speichernummer des Tuners oder den Eingangssignal-Typ usw. an.

20 Zeichenanzeige
Zeigt verschiedene Systeminformationen an.

21 DTS-Anzeigen

DTS – Leuchtet, wenn ein mit DTS verschlüsseltes Audiosignal erkannt wird.

HD – Leuchtet, wenn eine Signalquelle erkannt wird, deren Audiosignale per DTS-EXPRESS oder DTS-HD codiert sind.

ES – Leuchtet, um DTS-ES-Dekodierung anzuzeigen.

96/24 – Leuchtet, wenn ein mit DTS 96/24 verschlüsseltes Audiosignal erkannt wird.

NEO:6 – Wenn am Receiver einer der NEO:6-Modi aktiv ist, zeigt diese Anzeige die NEO:6-Verarbeitung (Seite 23) an.

22 Dolby Digital-Anzeigen

D – Leuchtet, wenn ein mit Dolby Digital verschlüsseltes Signal erkannt wird.

D+ – Leuchtet, wenn eine Signalquelle erkannt wird, deren Audiosignale per Dolby Digital Plus codiert sind.

HD – Leuchtet, wenn eine Signalquelle erkannt wird, deren Audiosignale per Dolby TrueHD codiert sind.

EX – Leuchtet, um die Dekodierung mit Dolby Digital EX anzuzeigen.

PLII(x) – Leuchtet, um die Pro Logic II-/ Pro Logic IIx- Decodierung anzuzeigen. Das Licht erlischt während der Dekodierung mit Pro Logic IIz (siehe *Wiedergabe im Surroundklang* auf Seite 23 für weitere Informationen).

23 ADV.S.
Leuchtet, wenn eine der Advanced-Surround-Modi ausgewählt wurde (siehe *Verwendung von Advanced Surround* auf Seite 24 für weitere Informationen).

24 SIGNAL SELECT-Anzeigen

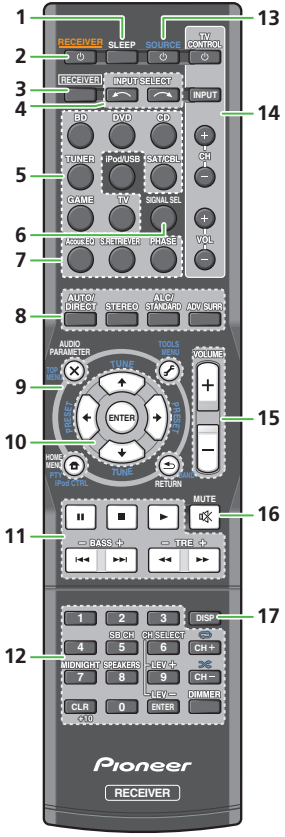
DIGITAL – Leuchtet, wenn ein digitales Audiosignal ausgewählt wurde. Blinkt, wenn ein digitales Audiosignal gewählt wird und der gewählte Audio-Eingang nicht zur Verfügung steht.

HDMI – Leuchtet, wenn ein HDMI-Signal ausgewählt wurde. Blinkt, wenn ein HDMI-Signal gewählt wird und der gewählte HDMI-Eingang nicht zur Verfügung steht.

25 Up-Mix-/Dimmer-Anzeige
Leuchtet, wenn die Up-Mix-Funktion auf **ON** eingestellt ist (siehe Seite 25). Leuchtet auch, wenn der DIMMER ausgeschaltet wurde.

26 DIR.
Leuchtet, wenn der Modus **DIRECT** oder **PURE DIRECT** eingeschaltet wurde (Seite 24).

Fernbedienung



- Wie auch für andere Geräte, sind die Fernbedienungs-Codes für Pioneer-Produkte voreingestellt. Die Einstellungen können nicht geändert werden.
- Die folgenden Tasten werden bei diesem Receiver nicht verwendet:
  - **iPod/USB**, **iPod CTRL**, ⇄, ⤮

1 SLEEP
Drücken, um die Zeitspanne zu ändern, nach der der Receiver in den Standby-Modus wechselt (**30 min – 60 min – 90 min – off**). Sie können die verbleibende Sleep-Timer jederzeit überprüfen, indem Sie einmal **SLEEP** drücken.

2 ⏻RECEIVER
Schaltet den Receiver zwischen Eingeschaltet und Bereitschaftsmodus um.

3 RECEIVER
Schaltet die Fernbedienung auf die Steuerung des Receivers um (wird dazu verwendet, die weißen Befehle oberhalb der Zifferntasten (wie z.B. **MIDNIGHT** usw.) auszuwählen). Verwenden Sie diese Taste auch, um den Raumklang (Seite 28) oder Audio-Parameter (Seite 26) einzustellen.

4 INPUT SELECT ↶ ↷
Zur Wahl der Signalquelle (Seite 19).

5 Eingangsfunktion-Tasten
Wird zur Wahl der Eingangsquelle für diesen Receiver verwendet (Seite 19). Dies ermöglicht es, mit der Fernbedienung andere Pioneer-Geräte zu steuern.

6 SIGNAL SEL
Wird gedrückt, um das Audio-Eingangssignal des Gerätes für die Wiedergabe zu wählen (Seite 19).

7 Tasten zur Einstellung des Klangs

Acous.EQ – Drücken, um Acoustic Calibration EQ ein- und auszuschalten (Seite 24).

S.RETRIEVER – Drücken zum Wiederherstellen von Klang in CD-Qualität für komprimierte Audio-Quellen (Seite 24).

PHASE – Drücken Sie diese Taste, um die Phasensteuerung ein- und auszuschalten (Seite 25).

8 Hörmodus-Tasten

AUTO/DIRECT – Schaltet zwischen automatischem Surround-Modus (Seite 23) und Stream-Direct-Wiedergabe um (Seite 24).

STEREO – Zur Wahl der Stereo-Wiedergabe drücken (Seite 23).

ALC/STANDARD SURR – Für die Standard-Decodierung und für das Umschalten zwischen den Modi DD Pro Logic II, DD Pro Logic IIx, DD Pro Logic IIz und NEO:6 sowie dem Stereo-Modus mit automatischer Pegel- Steuerung (Seite 23) drücken.

ADV SURR – Umschalten zwischen den verschiedenen Surround-Modi (Seite 24).

9 Bedientasten für Receiver und Gerät
Auf die folgenden Tasten-Bedienelemente kann zugegriffen werden, nachdem die entsprechende Eingangs-Funktionstaste (**BD**, **DVD** usw.) gewählt wurde.

Drücken Sie zuerst RECEIVER, um Zugriff zu erhalten auf:

AUDIO PARAMETER – Verwenden Sie diese Taste, um Zugriff auf die Audio-Optionen zu erhalten (Seite 26).

HOME MENU – Drücken, um auf das Home-Menü zuzugreifen (Seite 28).

RETURN – Bestätigt und verlässt den gegenwärtigen Menübildschirm.

Drücken Sie zuerst **BD** oder **DVD**, um Zugriff zu erhalten auf:

TOP MENU – Zeigt das Disc-Startmenü der Blu-ray Disc/ DVD an.

HOME MENU – Zeigt den HOME MENU Bildschirm an.

RETURN – Bestätigt und verlässt den gegenwärtigen Menübildschirm.

MENU – Zeigt das TOOLS-Menü des Blu-ray Disc-Players an.

Drücken Sie zuerst **TUNER**, um Zugriff zu erhalten auf:

TOOLS – Speichert Sender für deren Wiederaufruf, dient auch der Änderung des Namens (Seite 21).

BAND – Schaltet um zwischen den Radio-Empfangsbereichen AM, FM ST (Stereo) und FM MONO (Seite 21).

PTY – Für die Suche nach RDS-Programmen (Seite 22).

10 ↑/↓/←/→ (TUNE ↑/↓, PRESET ←/→), ENTER
Verwenden Sie die Pfeiltasten bei der Einrichtung Ihres Raumklang-Systems (Seite 28). Auch für die Steuerung von Blu-ray Disc/DVD-Menüs/Optionen.

TUNE ↑/↓ kann verwendet werden, um Radiofrequenzen zu finden, und **PRESET** ←/→ kann verwendet werden, um voreingestellte Radiosender zu wählen (Seite 21).

11 Komponenten-Steuerungstasten

Die Haupttasten (▶, ■, usw.) werden verwendet, um eine Komponente zu steuern, nachdem sie mit den Eingangsfunktion-Tasten ausgewählt wurde.
Sie erhalten Zugriff auf diese Steuerungstasten, nachdem Sie die entsprechende Eingangsfunktion-Taste ausgewählt haben (**BD**, **DVD** oder **CD**). Diese Tasten funktionieren auch wie unten beschrieben.
Drücken Sie zuerst RECEIVER, um Zugriff zu erhalten auf:

BASS +/–, **TRE +/–** – Wird zur Einstellung von Bass oder Höhen verwendet.

- Diese Bedienelemente sind deaktiviert, wenn der Hörmodus auf **DIRECT** oder **PURE DIRECT** eingestellt ist.
- Wenn der Frontlautsprecher bei der Lautsprechereinstellung (oder automatisch mittels der Auto-MCACC-Einrichtung) auf **SMALL** eingestellt worden ist und X.Over auf über 150 Hz eingestellt ist, kann der Pegel des Subwoofer-Kanals durch Drücken von **BASS +/–** eingestellt werden (Seite 29).

12 Zifferntasten und andere Komponentensteuerungen

Verwenden Sie die Zifferntasten, um eine Radiofrequenz (Seite 21) oder die Spuren auf einer CD direkt auszuwählen. Es gibt andere Tasten, auf die zugegriffen werden kann, nachdem RECEIVER gedrückt worden ist. (Zum Beispiel **MIDNIGHT**, usw.)

SB CH – Drücken, um **ON**, **AUTO** oder **OFF** für den hinterer Surround-Kanal zu wählen (Seite 25).

CH SELECT – Drücken Sie diese Taste wiederholt, um einen Kanal auszuwählen, verwenden Sie anschließend **LEV +/–**, um den Pegel einzustellen (Seite 29).

LEV +/– – Für die Einstellung des Kanalpegels.

MIDNIGHT – Schaltet auf Midnight- oder Loudness-Wiedergabe um (Seite 26).

SPEAKERS – Zum Ein-/Ausschalten des Lautsprecher-Systems. Wenn **SP OFF** gewählt worden ist, wird von den an diesen Receiver angeschlossenen Lautsprechern kein Ton abgegeben.

DIMMER – Dimmt oder hellt das Display auf. Die Helligkeit kann in vier Stufen eingestellt werden.

13 ⏻SOURCE

Schaltet den Strom der Pioneer-DVD/DVR- Einheiten ein oder aus, wenn mit den Eingabe- funktionstasten **BD**, **DVD** oder **CD** gewählt wird.

14 TV CONTROL-Tasten

Diese Tasten können nur steuern, wenn sie bei einem Pioneer-Fernseher verwendet werden.

⏻ – Schaltet den Strom des Fernsehgerätes ein/aus.
INPUT – Verwenden Sie diese Taste, um das Eingangssignal des Fernsehgeräts auszuwählen.
CH +/– – Zur Auswahl von Kanälen.
VOL +/– – Verwenden Sie diese Taste, um die Lautstärke des Fernsehgeräts einzustellen.

15 VOLUME +/–

Verwenden Sie diese Taste, um die Hörlautstärke einzustellen.

16 MUTE

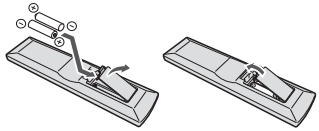
Schaltet den Ton stumm/Stellt den Ton wieder her.

17 DISP

Schaltet die Anzeige dieses Geräts um. Der Hörmodus, das Klangvolumen, die Pre-Out-Einstellung oder die Input-Bezeichnung lassen sich durch Wahl einer Eingangs-Quelle überprüfen.

- Je nach der gewählten Eingangs-Quelle ist es möglich, dass die Pre-Out-Einstellung nicht angezeigt wird.

Einlegen der Batterien



Die mit der Einheit mitgelieferten Batterien sind dafür vorgesehen, die Anfangsoperationen zu überprüfen. Sie können nicht über längere Zeit verwendet werden. Wir empfehlen die Verwendung alkalischer Batterien, denn sie haben eine längere Lebensdauer.

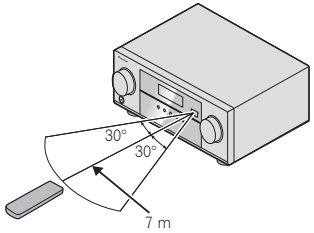
⚠ ACHTUNG

- Ein falscher Gebrauch der Batterien kann zum Auslaufen oder Bersten führen. Beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtshinweise:
  - Verwenden Sie niemals neue und alte Batterien zusammen.
  - Setzen Sie die Plus- und Minusseiten der Batterien ordnungsgemäß entsprechend den Markierungen im Batteriefach ein.
  - Batterien mit der gleichen Form können eine unterschiedliche Spannung aufweisen. Verwenden Sie auf keinen Fall unterschiedliche Batterien zusammen.
  - Beachten Sie bei der Entsorgung gebrauchter Batterien bitte die gesetzlichen Regelungen oder die Umweltvorschriften Ihres Landes oder Ihrer Region.
  - Verwenden oder lagern Sie Batterien nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder in übermäßig warmen Umgebungen wie zum Beispiel in Fahrzeugen oder in der Nähe von Heizungen. Dies kann zu Leckage, Überhitzung, Explosion oder Brand der Batterien führen. Außerdem kann die Lebensdauer der Batterien dadurch verkürzt oder ihre Leistung beeinträchtigt werden.

Reichweite der Fernbedienung

Die Fernbedienung funktioniert u. U. nicht ordnungsgemäß, wenn Folgendes der Fall ist:

- Zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor des Receivers befinden sich Hindernisse.
- Direktes Sonnenlicht oder eine Fluoreszenzlampe scheint auf den Fernbedienungssensor.
- Der Receiver befindet sich neben einem Gerät, das Infrarotstrahlen abgibt.
- Der Receiver wird gleichzeitig mit einer anderen Infrarot-Fernbedienung betrieben.



Anschluss der Geräte

Aufstellung der Lautsprecher

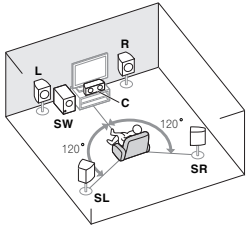
Durch Anschluss des linken und rechten Front- lautsprechers (**L**/**R**), des Center- Lautsprechers (**C**), des linken und rechten Surround- Lautsprechers (**SL**/**SR**) und des Subwoofers (**SW**) ist es Ihnen möglich, sich an einem 5.1-Kanal- Raumklangsystem zu erfreuen.

Ferner können Sie durch Verwendung eines externen Verstärkers den linken und rechten Surround-Back- Lautsprecher (**SBL**/**SBR**) oder den linken und rechten Front-Höhenlautsprecher (**FHL**/**FHR**) Ihr System bis zu einem 7.1-Kanal- Raumklangsystem entwickeln.

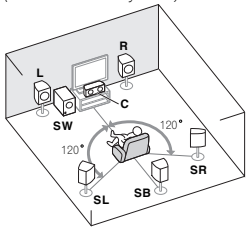
- Sie können auch einen Surround-Back-Lautsprecher (**SB**) anschließen und sich an einem 6.1-Kanal-Raumklangsystem erfreuen.

Stellen Sie Ihre Lautsprecher wie unten dargestellt auf, um den bestmöglichen Surroundklang zu erzielen.

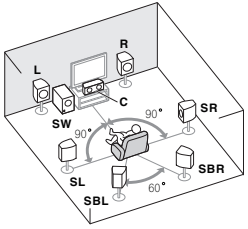
5.1-Kanal-Surround-System:



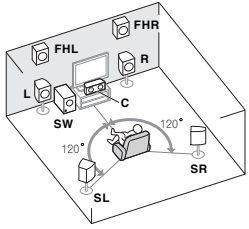
6.1-Kanal-Surround-System (Surround-Back-System): [a]



7.1-Kanal-Surround-System (Surround-Back-System): [a]



7.1-Kanal-Surround-System (Front Height): [a]



a. Dieses Layout ist nur verfügbar, wenn der zusätzliche Verstärker an die Einheit angeschlossen wird und der oder die Surround-Back- Lautsprecher oder die Front- Höhenlautsprecher an den Verstärker angeschlossen werden. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Die Surround-Back-Lautsprecher oder die Front-Höhenlautsprecher anschließen* auf Seite 11.

Hinweise zur Aufstellung der Lautsprecher

Der Aufstellungsort Ihrer Lautsprecher im Raum wirkt sich stark auf die Klangqualität aus. Die folgenden Richtlinien sollen Ihnen helfen, den bestmöglichen Klang aus Ihrem System herauszuholen.

- Der Subwoofer kann auf den Fußboden gestellt werden. Idealerweise sollten sich die anderen Lautsprecher beim Hören in etwa auf Ohrhöhe befinden. Es wird davon abgeraten, die Lautsprecher (mit Ausnahme des Subwoofers) auf den Fußboden zu stellen oder sie weit oben an der Wand zu montieren.
- Stellen Sie die Front-Lautsprecher zur Erzielung des besten Stereoeffekts 2 bis 3 Meter voneinander entfernt auf, in gleichem Abstand zum Fernsehgerät.
- Verwenden Sie, wenn Sie Ihre Lautsprecher rund um Ihren Bildröhren-Fernseher (CRT-TV) platzieren, abgeschirmte Lautsprecher oder platzieren Sie die Lautsprecher in genügendem Abstand von Ihrem CRT-TV.
- Falls Sie einen Center-Lautsprecher verwenden, stellen Sie die Front-Lautsprecher bitte in einem weiteren Winkel auf. Falls dies nicht der Fall ist, stellen Sie sie bitte in einem engeren Winkel auf.
- Stellen Sie den Center-Lautsprecher über oder unter dem Fernsehgerät auf, damit der Klang des Center-Kanals am Fernsehbildschirm lokalisiert wird. Achten Sie außerdem darauf, dass der mittlere Lautsprecher nicht die Verbindungslinie zwischen den Vorderkanten der beiden vorderen Lautsprecher kreuzt.
- Es ist am besten, die Lautsprecher in Richtung der Hörposition anzuwinkeln. Der Winkel hängt von der Größe des Raumes ab. Verwenden Sie bei größeren Räumen einen kleineren Winkel.
- Surround-Lautsprecher und hintere Surround-Lautsprecher sollten 60 cm bis 90 cm über Ihren Ohren angeordnet und leicht nach unten geneigt sein. Stellen Sie sicher, dass sich die Lautsprecher nicht gegenüber stehen. Für DVD-Audio sollten sich die Lautsprecher noch direkter hinter dem Zuhörer befinden als bei Heimkino-Wiedergabe.
- Wenn die Lautsprecher des Surroundsystems nicht direkt auf die Seite der Hörposition bei einem 7.1-Kanal-System eingestellt werden können, kann der Surroundeffekt verbessert werden, indem die Up-Mix-Funktion ausgeschaltet wird (siehe *Einstellen der Up Mix-Funktion* auf Seite 25).
- Versuchen Sie, die Surround-Lautsprecher nicht weiter entfernt von der Hörposition aufzustellen als die Front- und Center-Lautsprecher. Sonst wird der Raumklang-Effekt abgeschwächt.
- Platzieren Sie den linken und den rechten Front- Höhenlautsprecher mindestens einen Meter direkt über dem linken und dem rechten Frontlautsprecher.

ACHTUNG

- Stellen Sie sicher, dass alle Lautsprecher sicher installiert sind. Dies verbessert nicht nur die Klangqualität, sondern reduziert auch bei externen Erschütterungen (z.B. Erdbeben) das Risiko einer Beschädigung oder Verletzung durch umstürzende oder herabfallende Lautsprecher.

Wichtig

- Zum Anschluss des oder der hinteren Surround-Lautsprecher(s) und der Front-Höhenlautsprecher ist ein zusätzlicher Verstärker erforderlich. Schließen Sie den zusätzlichen Verstärker an die Ausgänge **PRE OUT SURR BACK/FRONT HEIGHT** dieser Einheit und den oder die hinteren Surround-Lautsprecher oder die Front-Höhenlautsprecher an den zusätzlichen Verstärker an (siehe *Die Surround-Back-Lautsprecher oder die Front-Höhenlautsprecher anschließen* auf Seite 11).

Anschluss der Lautsprecher

Der Receiver funktioniert auch bei Verwendung von nur zwei Stereolautsprechern (die Front-Lautsprecher in der Abbildung), aber wir empfehlen Ihnen die Verwendung von mindestens drei Lautsprechern, wobei ein vollständiges Setup immer noch den besten Raumklang liefert. Es ist darauf zu achten, den Lautsprecher rechts an den rechten Anschluss (**R**) und den Lautsprecher links an den linken Anschluss (**L**) anzuschließen. Stellen Sie außerdem sicher, dass die positiven und negativen (**+/–**) Anschlüsse am Receiver denen an den Lautsprechern entsprechen.

Sie können Lautsprecher mit einer Nennimpedanz zwischen 6 Ω und 16 Ω verwenden.

Führen Sie unbedingt alle Anschlüsse durch, bevor Sie das Gerät an eine Netzstromquelle anschließen.

Blanke Kabelanschlüsse

Front-Lautsprecheranschlüsse:

1 Verdrillen Sie die hervorstehenden Drahtstränge miteinander.

2 Lösen Sie den Anschluss und setzen Sie den hervorstehenden Draht ein.

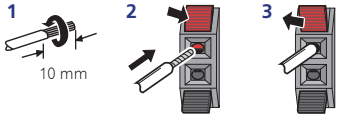
3 Ziehen Sie den Anschluss wieder an.

Center- und Surround-Lautsprecheranschlüsse:

1 Verdrillen Sie die hervorstehenden Drahtstränge miteinander.

2 Öffnen Sie die Klemmen und schieben Sie den hervorstehenden Draht ein.

3 Lassen Sie die Klemmen los.



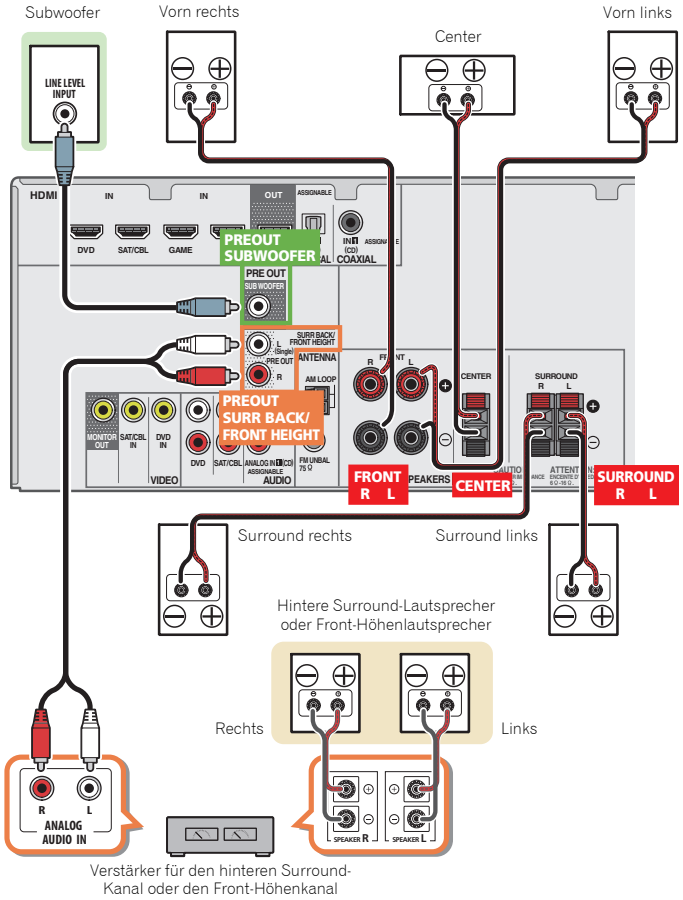
⚠ ACHTUNG

- An den Lautsprecherklemmen dieses Gerätes liegt eine potentiell **GEFÄHRLICHE Spannung** an. Zur Vermeidung von Stromschlaggefahr ist unbedingt darauf zu achten, den Netzstecker beim Anschließen und Abtrennen der Lautsprecherkabel von der Netzsteckdose zu trennen, bevor irgendwelche nicht isolierten Teile berührt werden.
- Stellen Sie sicher, dass der blanke Lautsprecherdraht verdrillt und vollständig in den Lautsprecher-Anschluss eingeschoben ist. Wenn einer der blanken Lautsprecherdrähte die Rückseite berührt, kann es als Sicherheitsmaßnahme zum Ausschalten der Stromversorgung kommen.

Die Surround-Back-Lautsprecher oder die Front-Höhenlautsprecher anschließen

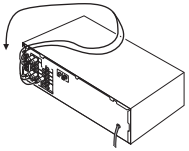
Die **PRE OUT SURR BACK/FRONT HEIGHT**-Ausgänge der Einheit und den zusätzlichen Verstärker miteinander verbinden, um einen hintere Surround-Lautsprecher oder Front-Höhenlautsprecher hinzuzufügen.

- Die „Pre-Out"-Einstellung muss vorgenommen werden, wenn die obigen Anschlüsse vorgenommen worden sind. Wählen Sie **Surr.Back**, wenn der hintere Surround-Lautsprecher angeschlossen ist, und **Height**, wenn der Front-Höhenlautsprecher angeschlossen ist (Wenn weder der hintere Surround-Lautsprecher noch der Front-Höhen-lautsprecher angeschlossen sind, genügt eine Einstellung von beiden) (siehe *Die PRE-Out-Einstellung auf Seite 31*).
- Sie können den Zusatzverstärker der Vorverstärker- Ausgänge des hinteren Surround-Kanals auch für einen einzelnen Lautsprecher verwenden. Stecken Sie in diesem Fall den Verstärker nur in den linken Anschluss (**L (Single)**).



Kabel anschließen

Verlegen Sie die Kabel niemals auf der Oberseite des Gerätes (wie in der Abbildung dargestellt). Wenn dies geschieht, kann das Magnetfeld, das durch die Transformatoren in diesem Gerät erzeugt wird, ein Brummen der Lautsprecher verursachen.

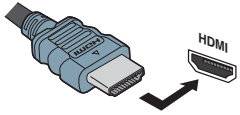


Wichtig

- Bevor Sie Anschlüsse vornehmen oder ändern, schalten Sie die Stromversorgung aus und ziehen Si das Netzkabel aus der Steckdose.
- Schalten Sie, bevor Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, den Strom für das Gerät auf Standby.

HDMI-Kabel

Video- und Klangsignale lassen sich gleichzeitig mit einem Kabel übertragen. Verwenden Sie, wenn Sie den Player und den Fernseher über diesen Receiver miteinander verbinden, HDMI-Kabel.



Darauf achten, dass die Anschlüsse in korrekter Ausrichtung vorgenommen werden.

Hinweis

- Stellen Sie die HDMI-Parameter in *Einstellen der Audio-Optionen* auf Seite 26 auf **THRU** (durchgehend) und stellen Sie das *Wählen des Audio-Eingangssignals* auf Seite 19 auf **HDMI** ein, wenn Sie von Ihrem Fernseher HDMI-Audio-Ausganssignale hören wollen (von diesem Receiver ist kein Klang zu hören).
- Wenn auf Ihrem Fernseher kein Videosignal erscheint, dann versuchen Sie, die Auflösungs-Einstellungen auf Ihrem Gerät oder Display zu verändern. Beachten Sie, dass manche Komponenten (z.B. Videospielkonsolen) hohe Auflösungen verwenden, die nicht angezeigt werden können. Verwenden Sie in diesem Fall eine (analoge) Composite-Verbindung.
- Wenn das Videosignal vom HDMI 480i, 480p, 576i oder 576p ist, können Multi Ch PCM Sound und HD Sound nicht empfangen werden.

Über HDMI

Über den HDMI-Anschluss werden dekomprimierte digitale Videosignale sowie fast alle Arten von digitalen Audiosignalen übertragen, mit denen die angeschlossene Komponente kompatibel ist. Dazu gehören unter anderem DVD-Video, DVD-Audio, SACD, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio (Einschränkungen siehe unten), Video CD/Super VCD und CD.

Dieser Receiver verwendet die High-Definition Multimedia Interface-Technologie (HDMI®).

Dieser Receiver unterstützt die unten beschriebenen Funktionen über HDMI-Verbindungen.

- Digitale Übertragung von unkomprimiertem Video (mit HDCP geschützte Inhalte (1080p/24, 1080p/60 usw.))
- 3D-Signalübertragung
- Deep Color-Signalübertragung
- x.v.Color-Signalübertragung
- Audio-Rückkanal (siehe *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 31)
- Eingabe von mehrkanaligen linearen PCM-Digital-Audiosignalen (192 kHz oder weniger) für bis zu 8 Kanäle
- Eingabe der folgenden digitalen Audioformate:
  – Dolby Digital, Dolby Digital Plus, DTS, Audio mit hoher Bitrate (Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio), DVD-Audio, CD, SACD (nur DSD-2-Kanal), Video CD, Super VCD

Hinweis

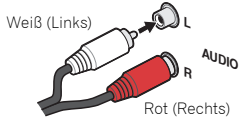
- Verwenden Sie ein High Speed HDMI®-Kabel. Wenn Sie anstelle eines High Speed HDMI®-Kabels ein anderes Kabel verwenden, kann es sein, dass dieses Kabel nicht richtig funktioniert.
- Wenn ein HDMI-Kabel mit einem eingebauten Equalizer angeschlossen ist, kann es sein, dass dieses Kabel nicht richtig funktioniert.
- 3-D-, Deep Color- und x.v.Color- Signalübertragung sowie Audio-Rückkanal sind nur bei Anschluss an ein kompatibles Gerät möglich.
- Digitale Audio-Übertragungen im HDMI-Format benötigen längere Zeit, um erkannt zu werden. Daher kann es zu einer Tonunterbrechung kommen, wenn zwischen Audioformaten umgeschaltet oder die Wiedergabe gestartet wird.
- Das Ein- oder Ausschalten des während der Wiedergabe an den Ausgang HDMI OUT dieser Einheit angeschlossenen Gerätes oder das Trennen/Anschließen des HDMI-Kabels während der Wiedergabe können Geräusche oder unterbrochene Audiosignale hervorrufen.

Die Bezeichnungen HDMI und High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing, LLC in den USA und anderen Ländern.

„x.v.Color" und x.v.Color *sind Warenzeichen der Sony Corporation.*

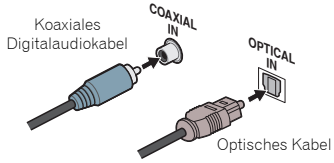
Analoge Audiokabel

Verwenden Sie RCA-Phonokabel, um analoge Audiokomponenten anzuschließen. Diese Kabel sind rot und weiß gekennzeichnet, und Sie müssen die roten Stecker an die R-Anschlüsse (rechts) und die weißen Stecker an die L-Anschlüsse (links) anschließen.



Digitale Audiokabel

Für den Anschluss von digitalen Komponenten an diesen Receiver sollten handelsübliche koaxiale Digitalaudiokabel oder optische Kabel verwendet werden.



Hinweis

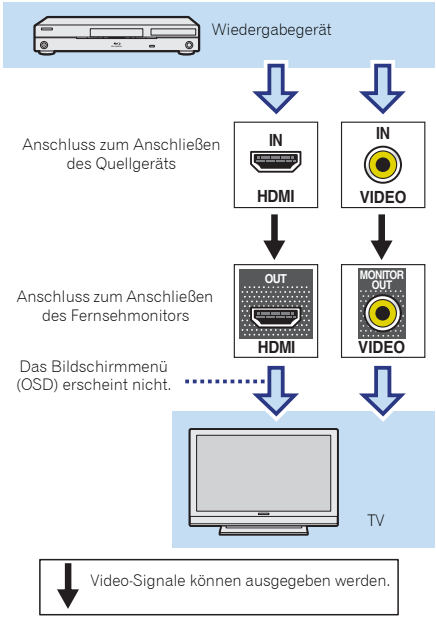
- Wenn für den Anschluss optische Kabel verwendet werden, stecken Sie den Stecker bitte vorsichtig ein, damit der Verschluss, der die optische Buchse schützt, nicht beschädigt wird.
- Wickeln Sie optisches Kabel zur Lagerung locker auf. Das Kabel könnte beschädigt werden, wenn es um scharfe Kanten gewickelt wird.
- Sie können für koaxiale Digitalanschlüsse auch Standard-RCA-Videokabel verwenden.

Standard-RCA-Videokabel

Diese Kabel sind der am weitesten verbreitete Typ von Videoanschluss und werden zur Verbindung mit den Composite-Video-Anschlüssen verwendet. Die gelben Stecker unterscheiden sie von Audiokabeln.

Über Video-Ausgangsanschlüsse

Dieser Receiver ist nicht mit einem Videokonverter bestückt. Wenn Sie HDMI-Kabel für das Anschließen an das Eingangs-Gerät verwenden, müssen die gleichen Kabel für das Anschließen an den Fernseher verwendet werden.
Die über die analogen (Composite-) Videoeingänge dieses Geräts eingehenden Signale werden nicht über **HDMI OUT** ausgegeben.



Anschließen eines Fernsehers und von Wiedergabe-Geräten

Anschluss unter Verwendung von HDMI

Wenn Sie über ein mit HDMI oder DVI (mit HDCP) ausgestattete Gerät verfügen (Blu-ray-Disc Player, usw.), können Sie diese mit einem handelsüblichen HDMI-Kabel an diesen Receiver anschließen.

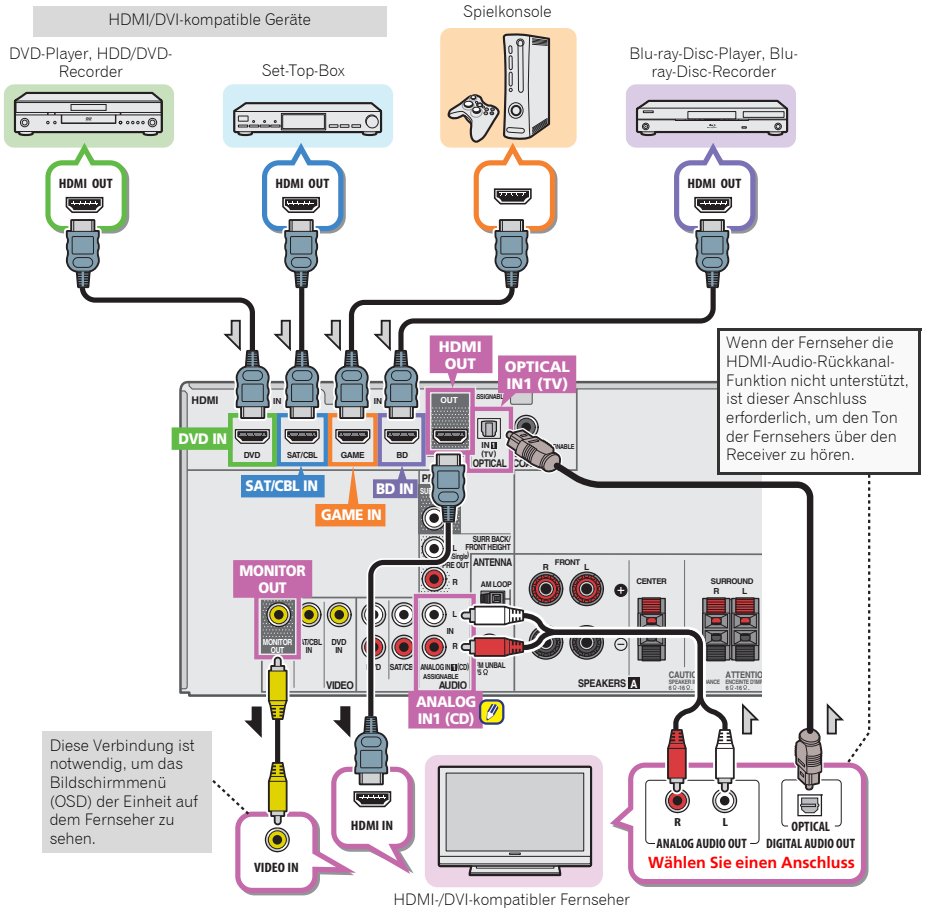
- Der folgende Anschluss/die folgende Einstellung ist erforderlich, um den Ton des Fernsehers über diesen Receiver zu hören.
  - Wenn der Fernseher die HDMI-Audio-Rückkanal-Funktion nicht unterstützt, den Receiver und den Fernseher mit Audio-Kabeln anschließen (wie dargestellt).
  - Wenn der Fernseher die HDMI-Audio-Rückkanal-Funktion unterstützt, wird der Ton des Fernsehers über den HDMI-Anschluss in den Receiver eingegeben, so dass es nicht erforderlich ist, ein Audiokabel anzuschließen. In diesem Falle ist **ARC** beim **HDMI Setup** auf **ON** einzustellen (siehe *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 31).

Wichtig

- Wenn der Receiver mit einem HDMI-Kabel an einen Fernseher angeschlossen ist, erscheint die Bildschirmanzeige (OSD) nicht. Zum Anschluss unbedingt ein Standard-RCA- Analog-Videokabel verwenden. In diesem Falle ist der Fernseher-Eingang auf analog umzuschalten, um OSD auf dem Bildschirm zu sehen (für Einstellungen usw.).
- Wenn die ARC-Funktion (Audio- Rückkanal) eingeschaltet ist (**ON**), der Receiver mit einem HDMI-Kabel an einen kompatiblen Fernseher angeschlossen wird und Sie den Eingang des Fernsehers auf Composite umschalten, kann es sein, dass der Eingang des Receivers automatisch auf **TV** umschaltet. Schalten Sie, wenn dies geschieht, den Eingang des Receivers auf den ursprünglichen Eingang zurück oder schalten Sie die ARC-Funktion aus (**OFF**) (siehe *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 31).

Hinweis

- Um die Audiosignale vom Fernseher, der mit einem analogen Audiokabel an diesen Receiver angeschlossen ist, zu hören, ist eine Einrichtung für analogen Audioeingang erforderlich (siehe *Eingangszuweisungsmenü* auf Seite 30).



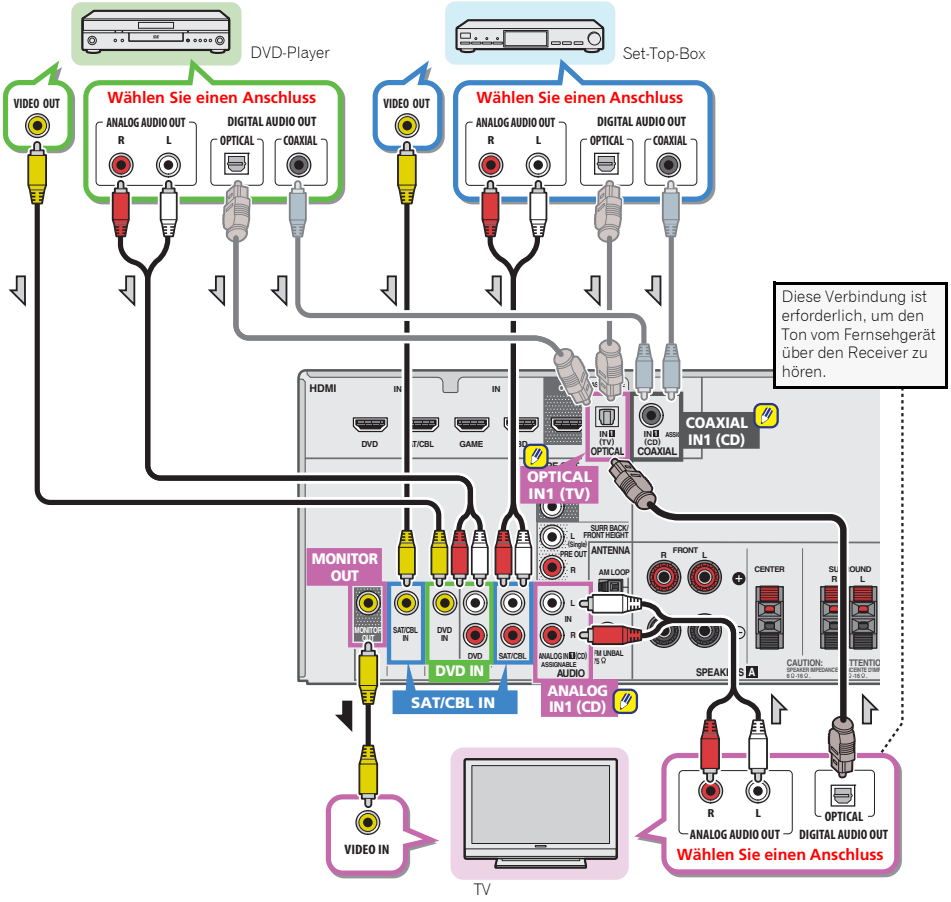
Anschließen Ihres Gerätes ohne HDMI-Anschluss

Dieses Diagramm zeigt die Anschlüsse eines Fernsehers und eines DVD-Players (oder eines anderen Wiedergabegerätes) ohne HDMI-Anschluss an den Receiver.

Hinweis

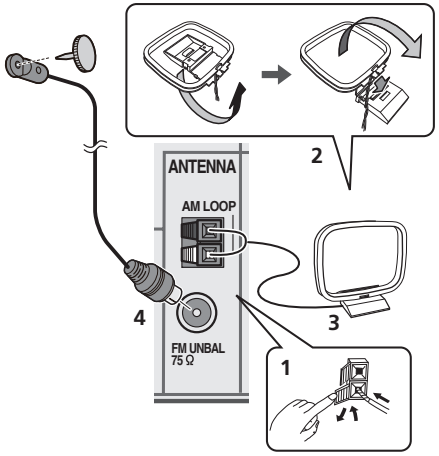
- Um die Audiosignale vom Fernseher, der mit einem analogen Audiokabel an diesen Receiver angeschlossen ist, zu hören, ist eine Einrichtung für analogen Audioeingang erforderlich (siehe *Eingangszuweisungsmenü* auf Seite 30).
- Nur ein Gerät kann sowohl an den optischen Eingangs-Anschluss als auch an den koaxialen Eingangs-Anschluss angeschlossen werden. Bitte verwenden Sie für den Anschluss anderer Geräte eine andere Methode, um Audio anzuschließen.

  Um die Audiosignale vom Quellgerät, das mit einem optischen Kabel oder einem koaxialen Kabel an diesen Receiver angeschlossen ist, zu hören, schalten Sie zuerst auf **DVD** (DVD-Player) oder auf **SAT/CBL** (Set-Top-Box) um und drücken Sie dann **SIGNAL SEL**, um das Audio-Signal **O1** (OPTISCH 1) oder **C1** (KOAXIAL 1) zu wählen (siehe *Wählen des Audio-Eingangssignals* auf Seite 19).



Anschluss der Antennen

Schließen Sie die MW-Rahmenantenne und die UKW-Drahtantenne wie unten dargestellt an. Um den Empfang und die Klangqualität zu verbessern, schließen Sie bitte externe Antennen an (siehe *Verwendung externer Antennen* unten).



1 Öffnen Sie die Schnappanschlüsse, führen Sie in jeden Anschluss einen der Drähte bis zum Anschlag ein und lösen Sie dann die Arretierung der Schnappanschlüsse, um die Verbindung der MW-Antennendrähte zu sichern.

2 Verbinden Sie die MW-Rahmenantenne mit dem beiliegenden Ständer.

Um den Ständer mit der Antenne zu verbinden, biegen Sie ihn in die durch den Pfeil gezeigte Richtung und befestigen Sie dann den Rahmen am Ständer.

3 Platzieren Sie die MW-Antenne auf einer ebenen Fläche in der Richtung, die den besten Empfang bietet.

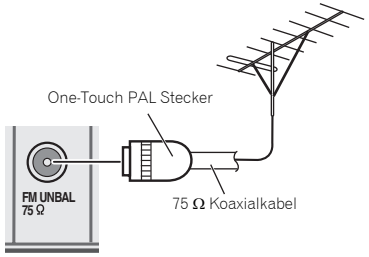
4 Eine UKW-Drahtantenne an die UKW-Antennenbuchse anschließen.

Beste Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie die UKW-Antenne zur vollen Länge ausrollen und an einer Wand oder einem Türrahmen befestigen. Lassen Sie die Antenne nicht lose herunterhängen oder in aufgerolltem Zustand.

Verwendung externer Antennen

Zur Verbesserung des UKW-Empfangs

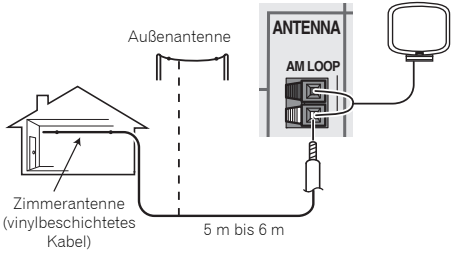
Benutzen Sie eine PAL-Verbindung (nicht im Lieferumfang), um eine externe UKW-Antenne anzuschließen.



Zur Verbesserung des MW-Empfangs

Schließen Sie ein 5 bis 6 Meter langes, vinylbeschichtetes Kabel am MW-Antennenanschluss an, ohne dass Sie die im Lieferumfang enthaltene MW-Rahmenantenne trennen.

Der optimale Empfang ergibt sich bei einer horizontalen Aufhängung im Freien.



Anschluss des Receivers an das Stromnetz

Den Receiver erst dann ans Netz anschließen, wenn alle Geräte, einschließlich der Lautsprecher, am Receiver angeschlossen sind.

⚠ ACHTUNG

- Beim Anschließen und Trennen des Netzkabels immer den Stecker anfassen. Ziehen Sie den Stecker nicht durch Ziehen am Kabel heraus, und berühren Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen, da dies einen Kurzschluss oder einen elektrischen Schlag verursachen könnte. Das Gerät, Möbelstücke oder andere Gegenstände nicht auf das Netzkabel stellen und jegliches Einklemmen des Netzkabels vermeiden. Niemals einen Knoten ins Netzkabel machen oder es an anderen Kabeln festbinden. Das Netzkabel sollte so verlegt werden, dass niemand darauf treten kann. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder einen elektrischen Schlag verursachen. Überprüfen Sie das Netzkabel hin und wieder. Bei Beschädigung wenden Sie sich bitte wegen Ersatz an die nächste Pioneer-Kundendienststelle.
- Verwenden Sie kein anderes als das mit dem Gerät mitgelieferte Netzkabel.
- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel für keinen anderen als den unten beschriebenen Zweck.
- Der Receiver muss, wenn er nicht regelmäßig betrieben wird, wie z.B. während längerer Abwesenheit, durch Ziehen des Netzsteckers aus der Wandsteckdose vom Netz getrennt werden.

Hinweis

- Nachdem der Receiver an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, beginnt ein 2 bis 10 Sekunden langer HDMI-Initialisierungsvorgang. Sie können während dieses Vorgangs keine Bedienverfahren ausführen. Die **HDMI**-Anzeige im Display des vorderen Bedienfelds blinkt während dieses Vorgangs, und Sie können den Receiver einschalten, wenn sie nicht mehr blinkt. Wenn Sie beim HDMI-Setup **ARC** auf **OFF** einstellen, können Sie diesen Prozess überspringen. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 31.

1 Stecken Sie das mitgelieferte Netzkabel in die AC IN-Buchse auf der Rückseite des Receivers.

2 Stecken Sie das andere Ende in eine Wandsteckdose.

Annullieren der automatischen Abschaltung des Stroms

Wenn dieser Receiver über einen Zeitraum von mehreren Stunden nicht verwendet wird, wird der Strom automatisch abgeschaltet. Der Timer für die automatische Abschaltung des Stroms ist ab Werk auf sechs Stunden eingestellt. Das Timing kann geändert werden, es ist aber auch möglich, die Funktion zur Abschaltung des Stroms ganz auszuschalten. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms* auf Seite 31.

Beenden des Demo-Displays

Das Display auf dem vorderen Bedienfeld zeigt verschiedene Informationen an (Demo-Displays), wenn der Receiver nicht in Betrieb ist.

Das Demo-Display kann ausgeschaltet werden. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Menü FL-Demo-Modus* auf Seite 31.

- Der Demo-Modus wird automatisch beendet, wenn die Auto-MCACC-Einstellung ausgeführt wird (siehe unten).

Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC)

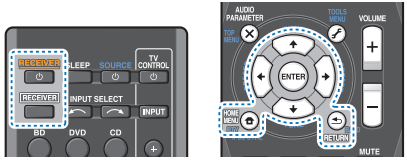
Das automatische Multi-Channel Acoustic Calibration (MCACC)-Setup misst die akustischen Eigenschaften Ihres Hörbereichs, wobei die Umgebungsgeräusche, Lautsprechergröße und Entfernung berücksichtigt werden, und prüft darüber hinaus die Kanalverzögerung und den Kanalpegel. Nachdem Sie das dem System beiliegende Mikrofon eingestellt haben, verwendet der Receiver die Information von einer Reihe Prüftönen, um die Lautsprechereinstellungen und den Ausgleich für Ihr bestimmtes Zimmer zu optimieren.

ACHTUNG

- Die bei der Auto-MCACC-Einrichtung verwendeten Prüftöne werden laut ausgegeben.

Wichtig

- Das OSD erscheint nicht, wenn Sie das Fernsehgerät über den HDMI-Ausgang angeschlossen haben. Verwenden Sie für die Auto-MCACC- Einrichtung Composite-Anschlüsse.
- Das automatische MCACC-Setup überschreibt alle vorhanden Lautsprechereinstellungen, die Sie vorgenommen haben.
- Wenn Sie den oder die hinteren Surround-Lautsprecher oder die Front- Höhenlautsprecher angeschlossen haben, dann vergewissern Sie sich, bevor Sie die Auto-MCACC-Installation ausführen, dass die „Pre-Out"-Einstellung korrekt vorgenommen worden ist (siehe Seite 31). (Hier ist eine Erklärung unter Verwendung eines Bildschirmmenüs für den Anschluss der hinteren Surround-Lautsprecher.)

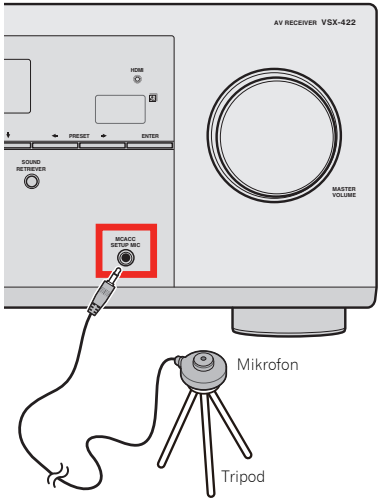


1 **Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.**

2 **Schalten Sie den Fernseher-Eingang auf den Eingang um, der diesen Receiver durch das entsprechende Composite-Kabel an den Fernseher anschließt.**

3 **Schließen Sie das Mikrofon an der MCACC SETUP MIC-Buchse des vorderen Bedienfeldes an.**

Stellen Sie sicher, dass sich keinerlei Hindernisse zwischen den Lautsprechern und dem Mikrofon befinden.



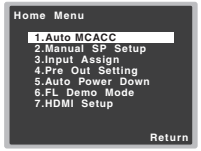
Wenn ein Stativ zur Verfügung steht, stellen Sie das Mikrofon bitte in der Höhe auf, in der Sie Ihr System normalerweise hören. Stellen Sie das Mikrofon ansonsten in Ohrhöhe auf einen Tisch oder Stuhl.

4 **Drücken Sie RECEIVER auf der Fernbedienung, und drücken Sie anschließend die HOME MENU-Taste.**

Auf Ihrem Fernseher erscheint das Home-Menü. Verwenden Sie ↑/↓/←/→ und **ENTER** auf der Fernbedienung, um durch die verschiedenen Menüs zu navigieren und Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie **RETURN**, um das gerade angezeigte Menü zu verlassen.

- Drücken Sie **HOME MENU**, wenn Sie das Home-Menü verlassen wollen. Falls Sie das automatische MCACC-Setup zu einem beliebigen Zeitpunkt verlassen, stoppt der Receiver automatisch und es werden keinerlei Einstellungen durchgeführt.
- Der Bildschirmschoner aktiviert sich automatisch nach dreiminütiger Inaktivität.

5 **Wählen Sie die Option „Auto MCACC“ aus Home-Menü aus, und drücken Sie anschließend ENTER.**



- **Mic In!** blinkt, wenn das Mikrofon nicht an die Buchse MCACC SETUP MIC angeschlossen ist.

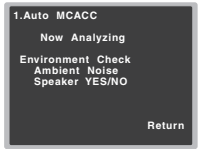
Seien Sie nach dem Drücken von **ENTER** so leise wie möglich. Das System gibt eine Reihe von Prüftönen aus, um den Umgebungsgeräuschpegel zu bestimmen.

6 **Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.**

- Vergewissern Sie sich, dass das Mikrofon angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Subwoofer eingeschaltet und die Lautstärke aufgedreht ist.
- Wenn hintere Surround-Lautsprecher oder Front-Höhenlautsprecher verwendet werden, den Strom für den Verstärker einschalten, an den die hinteren Surround-Lautsprecher oder die Front-Höhenlautsprecher angeschlossen sind, und den Tonpegel auf das gewünschte Niveau einstellen.
- Weiter unten finden sich Hinweise zu Hintergrundgeräuschen und anderen möglicher Interferenzen.

7 **Warten Sie die Testtöne ab.**

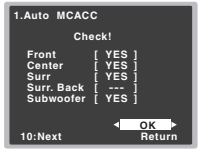
Eine Statusanzeige erscheint auf dem Bildschirm, während der Receiver Testtöne abgibt, um die in Ihrer Anlage vorhandenen Lautsprecher zu ermitteln. Seien Sie so leise wie möglich, während er dies tut.



- Um eine korrekte Einstellung der Lautsprecher zu erreichen, sollten Sie während der Abgabe der Testtöne die Lautstärke nicht verändern.

8 **Bestätigen Sie die Lautsprecherkonfiguration.**

Die auf dem Bildschirm angezeigte Konfiguration sollte den tatsächlich vorhandenen Lautsprechern entsprechen.



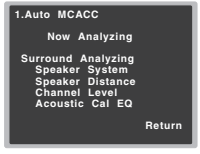
- Bei Fehlermeldungen (zum **Too much ambient noise** (Zu viel Umgebungsgeräusch)) nach der Überprüfung des betreffenden Umgebungsgeräuschs **RETRY** (noch einmal versuchen) wählen (siehe *Sonstige Probleme bei der Verwendung des automatischen MCACC-Setups* unten).

Falls die angezeigte Lautsprecherkonfiguration nicht korrekt ist, verwenden Sie ⬆/⬇, um den Lautsprecher auszuwählen, und ⬅/➡, um die Einstellung zu ändern. Wenn Sie damit fertig sind, fahren Sie bitte mit dem nächsten Schritt fort.

Wenn Sie eine Fehlermeldung (**ERR**) in der Spalte auf der rechten Seite sehen, gibt es möglicherweise ein Problem mit der Lautsprecherverbindung. Sollte **RETRY** das Problem nicht lösen, schalten Sie die Stromversorgung aus und überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse.

9 **Wählen Sie „OK“ aus, und drücken Sie anschließend auf ENTER.**

Wenn in Schritt 8 der Schirm 10 Sekunden lang unberührt bleibt und in Schritt 9 **ENTER** nicht gedrückt wird, startet die Auto-MCACC- Einstellung automatisch wie dargestellt.



Eine Statusanzeige erscheint auf dem Bildschirm, während der Receiver weitere Testtöne abgibt, um die optimalen Receiver-Einstellungen für Kanalpegel, Lautsprecherentfernung und Acoustic Calibration EQ zu ermitteln.

Seien Sie, während dies geschieht, wiederum so leise wie möglich. Es dauert etwa 1 bis 3 Minuten.

10 **Die Auto MCACC-Einstellung ist abgeschlossen! Sie kehren zum Home-Menü zurück.**

Die bei der Auto-MCACC-Einrichtung vorgenommenen Einstellungen sollten Ihnen von Ihrem System einen ausgezeichneten Raumklang liefern, es ist aber auch möglich, diese Einstellungen unter Verwendung des Home-Menüs manuell vorzunehmen (beginnend auf Seite 28).

Hinweis

- Je nach den Eigenschaften Ihres Raumes kann es passieren, dass identische Lautsprecher mit derselben Konusgröße von etwa 12 cm unterschiedliche Größeneinstellungen zugewiesen bekommen. Unter Verwendung von *Lautsprechereinstellung* auf Seite 28 können Sie die Einstellung manuell korrigieren.
- Die Entfernungseinstellung des Subwoofers ist u. U. größer als die eigentliche Entfernung von der Hörposition. Diese Einstellung sollte im Prinzip akkurat sein (wenn die Verzögerung und die Raumeigenschaften in Betracht gezogen werden) und müssen für gewöhnlich nicht geändert werden.

Sonstige Probleme bei der Verwendung des automatischen MCACC-Setups

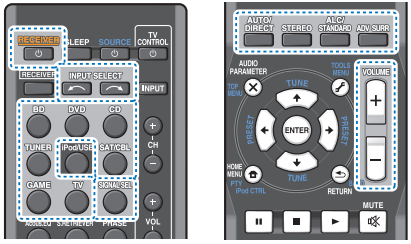
Wenn die Raumumgebung für das automatische MCACC-Setup nicht optimal ist (zu laute Umgebungsgeräusche, Widerhall von den Wänden, Hindernisse zwischen Lautsprechern und Mikrofon), sind vielleicht die endgültigen Einstellungen falsch. Überprüfen Sie, ob sich Haushaltsgeräte (Klimaanlagen, Kühlschrank, Ventilator usw.) auf die Umgebung auswirken, und schalten Sie sie gegebenenfalls aus. Falls irgendwelche Anweisung auf dem Display des vorderen Bedienfeldes angezeigt werden, folgen Sie ihnen bitte.

- Einige ältere Fernsehgeräte stören möglicherweise den Betrieb des Mikrofons. Schalten Sie in diesem Fall das Fernsehgerät aus, wenn Sie die automatische Einstellung des Raumklangs (Auto MCACC) ausführen.

Standard-Wiedergabe

Wiedergabe einer Quelle

Hier finden Sie die wichtigsten Anweisungen für die Wiedergabe einer Quelle (z. B. einer DVD-Disc) mit Ihrem Heimkinosystem.



1 **Schalten Sie die Systemkomponenten und den Receiver ein.**

Schalten Sie zunächst die Wiedergabekomponente (z. B. einen DVD-Player), Ihr Fernsehgerät und den Subwoofer (falls vorhanden) ein und dann den Receiver (drücken Sie ⏻**RECEIVER**).

- Stellen Sie sicher, dass das Setup-Mikrofon nicht angeschlossen ist.

2 **Den Eingang des Fernsehers auf den Eingang umschalten, der ihn mit dem Receiver verbindet.**

Wenn z. B. dieser Receiver an die **VIDEO**- Buchsen des Fernsehers angeschlossen wurden, ist darauf zu achten, dass nunmehr der **VIDEO**-Eingang gewählt wurde.

3 **Die Eingangsfunktionstasten drücken, um die Eingangsfunktion zu wählen, die wiedergegeben werden soll.**

- Der Eingang des Receivers wird umgeschaltet, so dass andere Geräte mit der Fernbedienung betrieben werden können. Um den Receiver zu verwenden, zuerst RECEIVER auf der Fernbedienung drücken und dann die entsprechende Taste drücken, um ihn zu betreiben.
- Die Eingangsquelle kann auch durch Drücken der **INPUT SELECT** ↶↷-Tasten auf der Fernbedienung oder mit der Wählscheibe **INPUT SELECTOR** auf dem vorderen Bedienfeld gewählt werden. In diesem Falle schaltet die Fernbedienung keine Betriebsmodi um.

Wenn die richtige Eingangsquelle gewählt wurde und dennoch kein Ton da ist, das Audio- Eingangssignal für die Wiedergabe wählen (siehe *Wählen des Audio-Eingangssignals* unten).

4 **Drücken Sie AUTO/DIRECT um „AUTO SURROUND" auszuwählen, und beginnen Sie mit der Wiedergabe der Quelle.**

Bei der Wiedergabe einer Dolby-Digital- oder DTS-Raumklang-DVD-Disc sollten Sie Raumklang hören. Wenn Sie eine Stereoquelle abspielen oder wenn es sich bei dem Anschluss um einen Analog-Audioanschluss handelt, hören Sie nur den Ton aus den Frontlautsprechern links und rechts im Standard-Hörmodus.

In diesem Fall muss der Receiver auf einen Mehrkanal-Hörmodus eingestellt werden, wenn Sie Mehrkanal-Raumklang hören wollen.

Wenn Sie einen hinteren Surround-Lautsprecher verwenden, wird bei der Wiedergabe von Dolby-Digital-Signalen **DD+PLIIx** und bei der Wiedergabe von DTS 5.1-Kanal- Signalen **DTS+NEO:6** angezeigt.

Wenn Sie keinen hinteren Surround-Lautsprecher verwenden, wird bei der Wiedergabe von Dolby-Digital-Signalen **DD** angezeigt.

Wenn die Anzeige nicht dem Eingangssignal und Hörmodus entspricht, prüfen Sie die Anschlüsse und Einstellungen.

Hinweis

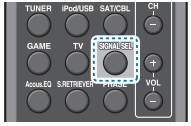
- Möglicherweise müssen Sie die Einstellungen des digitalen Audioausgangs an Ihrem DVD-Player oder digitalen Satellitenreceiver überprüfen. Diese sollten für die Ausgabe von Dolby Digital, DTS und 88,2 kHz/96 kHz PCM (2-Kanal)-Audio eingestellt sein, und wenn eine MPEG-Audiooption vorhanden ist, stellen Sie sie für die Konvertierung von MPEG-Audio in PCM ein.
- Je nach DVD-Player oder Quellen-Discs erzielen Sie u. U. nur digitales 2-Kanal-Stereo und Analogklang. Es ist möglich, am Display des vorderen Bedienfeldes zu überprüfen, ob die Raumklang-Wiedergabe korrekt ist.

5 **Zur Einstellung der Lautstärke VOLUME +/– verwenden.**

Drehen Sie die Lautstärke Ihres Fernsehgeräts herunter, damit der gesamte Ton von den Lautsprechern wiedergegeben wird, die an den Receiver angeschlossen sind.

Wählen des Audio-Eingangssignals

Das Audio-Eingangssignal kann für jede Eingangsquelle gewählt werden. Wenn einmal eingestellt, wird der gewählte Audio-Input immer verwendet, wenn mit den Funktionstasten die Eingangsquelle gewählt wird.



Zur Wahl des Audio-Eingangssignals entsprechend dem Quellengerät SIGNAL SEL drücken.

Jeder Druck bewirkt einen Schritt in der folgenden Reihenfolge:

- **H** – Wählt ein HDMI-Signal aus. **H** kann für **BD**-, **DVD**-, **SAT/CBL**- oder **GAME**-Eingang gewählt werden. Für andere Eingänge kann **H** nicht gewählt werden.
  - Wenn die Option **HDMI** unter *Einstellen der Audio-Optionen* auf Seite 26 auf **THRU** gestellt ist, erfolgt die Tonausgabe über Ihr Fernsehgerät und nicht über diesen Receiver.
- **A** – Wählt die analogen Eingänge aus.
- **C1**/**O1** – Wählt die digitalen Eingänge aus. Bei **C1** wird der Koaxialeingang 1 und bei **O1** der optische Audioeingang 1 gewählt.

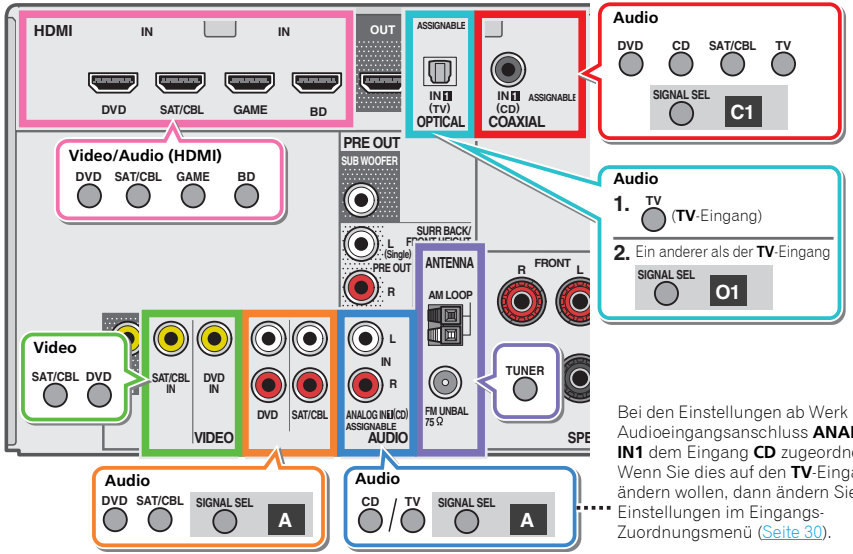
Wenn **H** (HDMI) oder **C1**/**O1** (digital) gewählt wurde und der gewählte Audio-Eingang nicht zur Verfügung steht, wird automatisch **A** (analog) gewählt.

Hinweis

- **BD**- und **GAME**-Eingänge werden an **H** (HDMI) fixiert. Er kann nicht verändert werden.
- Für den **TV**-Eingang kann nur **A** (analog) oder **C1**/**O1** (digital) gewählt werden. Wenn jedoch **ARC** in **HDMI Setup** auf **ON** eingestellt ist, ist der Eingang auf **H** (HDMI) festgelegt und kann nicht verändert werden.
- Bei der Einstellung auf **H** (HDMI) oder **C1**/**O1** (digital) leuchtet DD, wenn ein Dolby Digital-Signal eingegeben wird, und **DTS**, wenn ein DTS-Signal eingegeben wird.
- Wenn **H** (HDMI) angewählt ist, sind die Anzeigen **A** und **DIGITAL** deaktiviert (siehe Seite 7).
- Wenn Digitalausgang (optisch oder koaxial) gewählt ist, kann dieser Receiver nur die Digitalsignal-Formate Dolby Digital, PCM (32 kHz auf 96 kHz) und DTS (einschließlich DTS 96 kHz/24 Bit) wiedergeben. Kompatible Signale über die HDMI-Anschlüsse sind: Dolby Digital, DTS, SACD (nur DSD-2-Kanal), PCM (Abtastfrequenzen 32 kHz bis 192 kHz), Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-EXPRESS, DTS-HD Master Audio und DVD Audio (einschließlich 192 kHz). Bei anderen digitalen Signalformaten stellen Sie **A** ein (analog).
- Bei der Wiedergabe eines analogen Signals durch einen mit DTS kompatiblen LD- oder CD-Player erhalten Sie u. U. digitale Störungen. Stellen Sie die ordnungsgemäßen digitalen Verbindungen her (Seite 13), und stellen Sie den Signaleingang auf **C1**/**O1**, um diese Störungen zu vermeiden (digital).
- Einige DVD-Player geben keine DTS-Signale aus. Lesen Sie hinsichtlich weiterer Einzelheiten bitte die Bedienungsanleitung Ihres DVD-Players.

Tipp

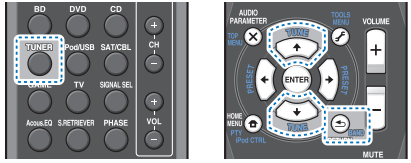
- Um Bild und/oder von den an die einzelnen Anschlüsse angeschlossenen Geräten genießen zu können, ist der Eingang folgendermaßen zu wählen.



Bei den Einstellungen ab Werk ist der Audioeingangsanschluss **ANALOG IN1** dem Eingang **CD** zugeordnet. Wenn Sie dies auf den **TV**-Eingang ändern wollen, dann ändern Sie die Einstellungen im Eingangs-Zuordnungsmenü (Seite 30).

Radio hören

Die folgenden Schritte beschreiben die Einstellung von UKW- und MW-Radiosendungen mittels der automatischen (Suchlauf) und der manuellen (Rasterschritt) Einstellfunktionen. Sobald Sie einen Sender abgestimmt haben, können Sie die Frequenz für einen späteren Aufruf speichern – hinsichtlich weiterer Einzelheiten in Bezug auf die Ausführung siehe den Abschnitt *Speichern voreingestellter Sender unten*.



1 Drücken Sie TUNER, um den Tuner zu wählen.

2 Verwenden Sie BAND, um bei Bedarf den Frequenzbereich (UKW oder MW) zu wechseln.
Mit jedem Drücken wird der Frequenzbereich zwischen UKW (Stereo oder Mono) und MW umgeschaltet.

3 Stellen Sie einen Sender ein.
Es gibt drei Wege, um dies durchzuführen:

❖**Automatische Sendereinstellung**
Zur Sendersuche im momentan gewählten Frequenzbereich drücken und halten Sie **TUNE** ↑/↓ etwa eine Sekunde lang. Der Receiver startet die Suche nach dem nächsten Sender und stoppt, wenn er einen gefunden hat. Wiederholen Sie die Sucher für weitere Sender.

❖**Manuelle Sendereinstellung**
Zur Änderung der Frequenz um jeweils einen Rasterschritt drücken Sie wiederholt **TUNE** ↑/↓.

❖**Schnelle Senderabstimmung**
Halten Sie für eine Schnelleinstellung **TUNE** ↑/↓ gedrückt. Lassen Sie die Taste bei der von Ihnen gewünschten Frequenz los.

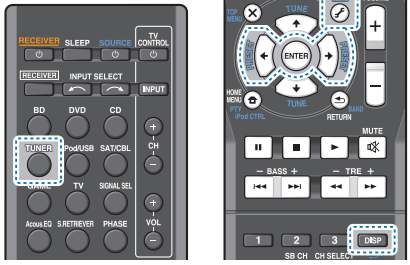
Verbesserung des UKW-Klangs

Wenn die **TUNE**- oder die **ST**-Anzeige, wenn ein FM-Sender eingestellt wird, nicht leuchten, weil das Signal zu schwach ist, den Receiver auf Mono-Empfang einstellen.

▶ **BAND drücken, um FM MONO zu wählen.**
Dies sollte die Tonqualität verbessern,damit Sie die Sendung ungestört genießen können.

Speichern voreingestellter Sender

Wenn Sie oft einen bestimmten Radiosender hören, ist es praktisch, die Frequenz zu speichern, um en Sender später immer dann einfach aufrufen zu können, wenn Sie ihn hören möchten. Er muss dann nicht immer wieder manuell eingestellt werden. Dieses Gerät kann bis zu 30 Sender speichern.



1 Stellen Sie den Sender ein, den Sie speichern möchten.
Hinsichtlich weiterer Einzelheiten siehe den Abschnitt *Radio hören oben*.

2 Drücken Sie TOOLS.
Das Display zeigt **PRESET**, dann ein blinkendes **MEM** und den voreingestellten Sender.

3 Drücken Sie PRESET ←/→, um den von Ihnen gewünschten voreingestellten Sender auszuwählen.
Sie können auch die Zifferntasten verwenden.

4 Drücken Sie ENTER.
Die Voreinstellung stoppt das Blinken, und der Receiver speichert den Sender.

Hinweis

- Wenn der Receiver über einen Monat von der Wechselstrom-Steckdose abgetrennt bleibt, geht der Senderspeicher verloren und muss neu programmiert werden.
- Die Stationen werden in Stereo gespeichert. Wenn die Station im FM-MONO-Modus gespeichert ist, wird dies beim Wiederaufruf als **ST** angezeigt.

Voreingestellte Sender hören

Damit Sie dies tun können, müssen zunächst einige Sender voreingestellt worden sein. Lesen Sie den Abschnitt *Speichern voreingestellter Sender oben*, wenn Sie dies nicht bereits durchgeführt haben.

▶ **Drücken Sie PRESET ←/→, um den von Ihnen gewünschten voreingestellten Sender auszuwählen.**
- Sie können auch die Zifferntasten auf der Fernbedienung verwenden, um den voreingestellten Sender aufzurufen.

Voreingestellte Sender benennen

Zur besseren Identifizierung können Sie alle von Ihnen voreingestellten Sender benennen.

1 Wählen Sie den zu benennenden voreingestellten Sender aus.
Näheres hierzu finden Sie unter *Voreingestellte Sender hören oben*.

2 Drücken Sie TOOLS zweimal.
Der im Display an der ersten Stelle stehende Cursor blinkt.

3 Geben Sie den von Ihnen gewünschten Namen ein.
Wählen Sie einen maximal acht Zeichen langen Namen.
- **PRESET** ←/→ zur Wahl der Zeichen-Position verwenden.
- **TUNE** ↑/↓ zur Wahl der Zeichen verwenden.
- Der Name wird gespeichert, wenn Sie **ENTER** drücken.

Tipp

- Um einen Sendernamen zu löschen, führen Sie die Schritte 1 und 2 durch und drücken Sie bei leerem Display **ENTER**. Drücken Sie bei leerem Display **TOOLS**, um den vorherigen Namen beizubehalten.

- Nachdem Sie einen voreingestellten Sender benannt haben, drücken Sie **DISP**, um den Namen anzuzeigen. Wenn Sie zur Frequenzanzeige zurückkehren möchten, drücken Sie mehrmals **DISP**, um die Frequenz anzuzeigen.

Einführung in das RDS-System

Radio Data System (RDS) ist ein System, das von den meisten UKW-Sendern genutzt wird, um Zuhörern die verschiedensten Informationen – beispielsweise den Sendernamen und die Art der Sendung - zu liefern.

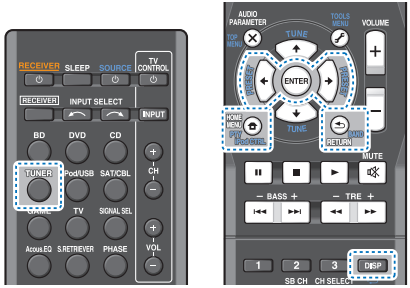
Eine Funktion des RDS-Systems ist, dass Sie nach Art des Programms suchen können. Zum Beispiel können Sie nach einem Sender suchen, der gerade eine Sendung der Programmart **JAZZ** ausstrahlt.

Sie können nach folgenden Programmtypen suchen:

NEWS – Nachrichten
AFFAIRS – Aktuelle Themen
INFO – Allgemeine Informationen
SPORT – Sport
EDUCATE – Bildungssendungen
DRAMA – Hörspiele usw.
CULTURE – Nationale oder regionale Kultur, Theater usw.
SCIENCE – Wissenschaft und Technologie
VARIED – Für gewöhnlich Gesprächssendungen wie beispielsweise Quizshows oder Interviews.
POP M – Pop-Musik
ROCK M – Rock-Musik
EASY M – Leichte Unterhaltungsmusik
LIGHT M – „Leichte" klassische Musik
CLASSICS – „Ernste" klassische Musik
OTHER M – Musik, die in keine der oben aufgeführten Kategorien passt
WEATHER – Wetterberichte
FINANCE – Börsenberichte, Kommerz, Handel usw.
CHILDREN – Kindersendungen
SOCIAL – Soziale Themen
RELIGION – Programme über Religion
PHONE IN – Hörer-Anrufsendungen zur Äußerung der eigenen Meinung
TRAVEL – Ferienspezifische Reisemeldungen, weniger Verkehrsmeldungen
LEISURE – Freizeit und Hobby
JAZZ – Jazz
COUNTRY – Country-Musik
NATION M – Pop-Musik in einer anderen Sprache als Englisch
OLDIES – Pop-Musik aus den 50ern und 60ern
FOLK M – Folk-Musik
DOCUMENT – Dokumentationen

Hinweis

- Ferner gibt es drei andere Programm-Typen, und zwar **ALARM**, **ALARMTST** und **NO TYPE**. **ALARM** und **ALARMTST** werden für dringliche Mitteilungen verwendet. **NO TYPE** erscheint, wenn ein Programmtyp nicht gefunden wurde.



Suche nach RDS-Programmen

Sie können nach einem der oben aufgeführten Programmarten suchen.

1 Drücken Sie TUNER und anschließend BAND, um den UKW-Frequenzbereich zu wählen.
- RDS ist nur im UKW-Wellenbereich verfügbar.

2 Drücken Sie PTY.
SEARCH wird auf dem Display angezeigt.

3 Drücken Sie PRESET ⬅/➡ zur Auswahl des gewünschten Programmtyps.

4 Drücken Sie ENTER, um nach der Programmart zu suchen.
Das System startet und sucht die Stations-Voreinstellungen nach einer Übereinstimmung durch und stoppt, wenn es eine gefunden hat. Wiederholen Sie die Sucher für weitere Sender.
Falls **NO PTY** angezeigt wird, bedeutet dies, dass der Tuner zum Zeitpunkt der Suche keine solche Programmart finden konnte.

- RDS sucht ausschließlich unter voreingestellten Sendern. Wenn keinerlei Sender voreingestellt wurden, oder wenn die Programmart unter den voreingestellten Sendern nicht gefunden werden konnte, wird **NO PTY** angezeigt. **FINISH** bedeutet, dass die Suche abgeschlossen wurde.

Anzeige der RDS-Informationen

Verwenden Sie die **DISP**-Taste, um sich die verschiedenen zur Verfügung stehenden RDS-Informationen anzeigen zu lassen.

Drücken Sie DISP für die RDS-Informationen.
Durch jedes Drücken wird das Display wie folgt umgeschaltet:
- Hörmodus
- Lautstärke der Einheit
- Radiotext (**RT**) – Meldungen werden durch die Radiosender gesendet. Zum Beispiel kann ein Sender eine Telefonnummer als RT senden.
- Programmdienstname (**PS**) – Der Name des Radiosenders.
- Programmtyp (**PTY**) – Zeigt die gegenwärtig gesendete Programmart an.
- Momentane Empfangsfrequenz (**FREQ**)

Hinweis

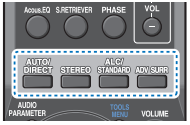
- Falls während der Anzeige des RT-Scrollens irgendwelche Störungen aufgenommen werden, werden einige Zeichen u. U. nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Falls Sie **NO TEXT** auf dem RT-Display sehen, bedeutet dies, dass vom Sender keinerlei RT-Daten übertragen werden. Das Display schaltet automatisch auf die PS-Datenanzeige um (wenn keine PS-Daten vorliegen, wird **NO NAME** angezeigt).
- Auf dem PTY-Display kann es vorkommen, dass **NO PTY** angezeigt wird.

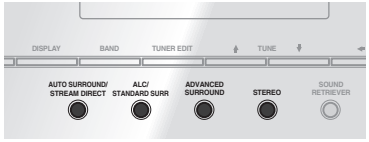
Klangwiedergabe der Anlage

Wählen des Hörmodus

Dieser Receiver bietet eine Auswahl von Hörmodi an, um die Wiedergabe von verschiedenen Audio-Formaten anzupassen. Wählen Sie einen entsprechend der Umgebung Ihres Lautsprechers oder der Quelle.

Während des Anhörens einer Quelle die Hörmodus-Taste wiederholt drücken, um den gewünschten Hörmodus zu wählen.





- Der Hörmodus ist auf dem Display auf dem vorderen Bedienfeld zu sehen.

Wichtig

- Die Hörmodi und viele andere in diesem Abschnitt beschriebene Funktionen sind je nach aktueller Quelle, Einstellung und Status des Receivers möglicherweise nicht verfügbar.

Automatische Wiedergabe

AUTO/ DIRECT — AUTO SURROUND/ STREAM DIRECT

Die einfachste, direkteste Tonwiedergabeoption ist die **AUTO SURROUND**-Funktion. Mit dieser Funktion stellt der Receiver automatisch fest, welche Art Quelle Sie wiedergeben lassen, und wählt gegebenenfalls Mehrkanal- oder Stereowiedergabe aus.

- **AUTO/DIRECT** wiederholt drücken, bis auf dem Display kurz **AUTO SURROUND** erscheint (es zeigt dann das Decodier- oder Wiedergabe-Format). Prüfen Sie die Digitalformat-Anzeigen auf dem Display, um zu sehen, wie die Quelle verarbeitet wird.

Hinweis

- Stereo Surround (Matrix)-Formate werden entsprechend mit **NEO:6 CINEMA** oder **DOLBY PLIIx MOVIE** decodiert (weitere Informationen zu diesen Decodierformaten finden Sie im Abschnitt *Wiedergabe im Surroundklang* unten).

Wiedergabe im Surroundklang

ALC/ STANDARD — ALC/ STANDARD SURR

Mit diesem Receiver können Sie jede Quelle im Raumklang wiedergeben lassen. Die verfügbaren Optionen hängen allerdings von der Einstellung Ihrer Lautsprecher und der Quelle, die Sie sich anhören, ab.

- Falls es sich bei der Quelle um eine Dolby Digital-, DTS- oder Dolby Surround-codierte Quelle handelt, wird das ordnungsgemäße Decodierformat automatisch ausgewählt und auf dem Display angezeigt.

Wenn **STEREO ALC** (Stereomodus mit Auto Level Control) gewählt wird, gleicht diese Einheit die Wiedergabe-Tonpegel ab, wenn jeder Tonpegel mit der auf einem tragbaren Audio-Spieler aufgenommenen Musikquelle variiert.

Wenn Sie **STEREO** auswählen, wird die Quelle über den linken und rechten Front-Lautsprecher (und je nach Ihren Lautsprechereinstellungen möglicherweise über den Subwoofer) ausgegeben. Dolby-Digital- und DTS-Mehrkanal-Signalquellen werden auf Stereowiedergabe herabgesetzt.

Die folgenden Modi bieten grundsätzlich Surroundklang für Stereo- und Mehrkanalquellen.

Erläuterungen

Nein: Nicht angeschlossen / Ja: Angeschlossen / Zwei: Zwei Lautsprecher angeschlossen / – : entweder angeschlossen oder nicht

Typ der Surround-Modi	Geeignete Quellen	Hinteren Surround -Lautsprecher(s)	Front-Höhenlautsprecher
Zweikanal-Quellen			
STEREO ALC	Siehe oben.	–	–
DOLBY PLIIx MOVIE	Film	Ja[a]	Nein
DOLBY PLII MOVIE		Nein	–
DOLBY PLIIx MUSIC[b]	Music	Ja[a]	Nein
DOLBY PLII MUSIC[b]		Nein	–
DOLBY PLIIx GAME	Videospiele	Ja[a]	Nein
DOLBY PLII GAME		Nein	–
DOLBY PLIIz HEIGHT[c]	Film/Music	Nein	Ja
NEO:6 CINEMA[d]	Film	–	–
NEO:6 MUSIC[d]	Music	–	–
DOLBY PRO LOGIC	Alte Filme	–	–
Direkte Dekodierung[e]	Keine zusätzlichen Effekte	Nein	–
STEREO[f]	Siehe oben.	–	–
Mehrkanal-Quellen			
STEREO ALC	Siehe oben.	–	–
DOLBY PLIIx MOVIE	Film	Zwei	Nein
DOLBY PLIIx MUSIC[b]	Music	Ja	Nein
DOLBY DIGITAL EX	Film/Music	Ja	Nein
DTS-ES	Film/Music	Ja	Nein
DTS NEO:6	Film/Music	Ja	Nein
DOLBY PLIIz HEIGHT	Film/Music	Nein	Ja
Direkte Dekodierung[e]	Keine zusätzlichen Effekte	–	–
STEREO[f]	Siehe oben.	–	–

a. Wenn die Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals (Seite 25) ausgeschaltet ist oder wenn die hinteren Surround-Lautsprecher auf **NO** eingestellt sind, wird **DOLBY PLIIx** zu **DOLBY PLII** (5.1-Kanal-Surroundklang).

b. Sie können auch die Effekte **C.WIDTH** (Kanalbreite), **DIMEN.** (Dimension) und **PNRM.** (Panorama) einstellen (siehe *Einstellen der Audio-Optionen* auf Seite 26).

c. Auch der **H.GAIN**-Effekt kann eingestellt werden. (siehe *Einstellen der Audio-Optionen* auf Seite 26).

d. Auch der **C.IMG**-Effekt kann eingestellt werden. (siehe *Einstellen der Audio-Optionen* auf Seite 26).

e. Kann nicht gewählt werden, wenn das Lautsprechersystem (**Pre Out**) auf **Surr. Back** (siehe *Die PRE-Out-Einstellung* auf Seite 31) eingestellt ist.

f. • Der **STEREO**-Modus kann mit der Taste **STEREO** gewählt werden.
• Der Ton wird mit Ihren Surround-Einstellungen wiedergegeben, wobei Sie die Funktionen Midnight, Loudness, Phasensteuerung, Sound Retriever und die Klangfarbenregler weiter benutzen können.

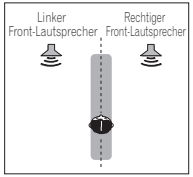
Hinweis

• In 6.1-Kanalmodi wird von beiden hinteren Surround-Lautsprechern dasselbe Signal ausgegeben.

Verwendung von Advanced Surround

ADV SURR / ADVANCED SURROUND

Die Funktion Advanced-Surround erzeugt verschiedene Raumklang-Effekte. Probieren Sie einfach verschiedene Modi mit verschiedenen Soundtracks aus, um die für Sie geeignete Einstellung zu ermitteln.

ACTION	Besonders für Actionfilme mit dynamischer Filmmusik geeignet.
DRAMA	Geeignet für Filme mit vielen Dialogen.
ENT.SHOW	Geeignet für Musikquellen.
ADVANCED GAME	Für Videospiele geeignet.
SPORTS	Für Sportprogramme geeignet.
CLASSICAL	Erzeugt einen Klang wie in einer großen Konzerthalle.
ROCK/POP	Erzeugt für Rock- und/oder Popmusik einen Klang wie in einem Live-Konzert.
UNPLUGGED	Besonders für rein akustische Musiksignale geeignet.
EXT.STEREO	Fügt Mehrkanal-Klang zu einer Stereoquelle hinzu, wobei alle Lautsprecher verwendeet werden.
F.S.S.ADVANCE (Front Stage Surround ADVANCE)	Ermöglicht die Erzeugung natürlicher Raumklang- Effekte unter Verwendung nur der Front-Lautsprecher und des Subwoofers. Verwenden Sie dies, um einen reichen Raumklang-Effekt in Richtung der Mitte zu liefern, wo die Klangprojektionsbereich der vorderen linken und rechten Lautsprecher zusammentreffen. 
PHONES SURR	Beim Hören über Kopfhörer erhalten Sie hiermit einen Gesamt-Surround-Effekt

Verwendung von Stream-Direct

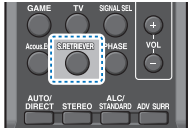
AUTO/DIRECT / AUTO SURROUND/STREAM DIRECT

Verwenden Sie die Stream-Direct-Modi, wenn die Quelle möglichst original reproduziert werden soll. Jede nicht erforderliche Signalverarbeitung wird übergangen.

AUTO SURROUND	Siehe *Automatische Wiedergabe* auf Seite 23.
DIRECT	Die Quellen werden entsprechend den in der manuellen Lautsprecher-Einstellung (Einstellung der Lautsprecher, Kanal-Pegel, Lautsprecher- Abstand) sowie den dualen Mono-Einstellungen gehört. Sie hören die Quellen je nach Anzahl der im Signal enthaltenen Kanäle. Die Funktionen Phase Control, Akustische Kalibrierung EQ, Sound-Verzögerung, Automatische Verzögerung, LFE-Abschwächung und Center image sind verfügbar.
PURE DIRECT	Analoge und PCM-Quellen sind ohne digitale Verarbeitung zu hören.

Verwenden des Sound-Retrievers

Wenn während eines Komprimiervorgangs Audiodaten entfernt werden, leidet die Tonqualität oft unter einem ungleichmäßigen Soundeindruck. Die Funktion Sound Retriever verwendet eine neue DSP-Technik, die dabei hilft, komprimierten 2-Kanalton wieder in CD-Qualität erklingen zu lassen. Dies geschieht durch Wiederherstellung des Schalldrucks und Glätten von verzerrten Artefaktresten, die bei der Komprimierung entstanden sind.



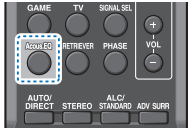
S.RETRIEVER drücken, um den S.RTV (Sound Retriever) ein oder auszuschalten.

Hinweis

• Der Sound Retriever steht nur bei 2-Kanal-Quellen zur Verfügung.

Wiedergabe mit Acoustic Calibration EQ

Mit der gemäß *Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC)* auf Seite 17 eingestellten Funktion Acoustic Calibration Equalization können Sie Signalquellen anhören. Lesen Sie hinsichtlich weiterer Informationen über Acoustic Calibration Equalization diese Seiten.



Drücken Sie während des Anhörens auf eine Signalquelle Acous.EQ, um EQ (Akustische Kalibrierung EQ) ein- oder auszuschalten (ON oder OFF).

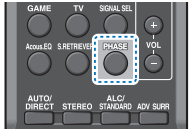
Die MCACC-Anzeige am vorderen Bedienfeld leuchtet, wenn Acoustic Calibration EQ aktiviert ist.

- Sie können die Funktion Acoustic Calibration EQ nicht zusammen mit der Funktion Stream Direct verwenden, und sie hat keine Auswirkung auf Kopfhörer.

Besserer Klang mit Phasensteuerung

Die Phasenkorrektur-Funktion dieses Receivers nutzt Möglichkeiten der Phasenabgleichs, damit die Klangquelle an der Hörposition phasengleich ankommt. Somit werden unbeabsichtigte Verzerrungen und/oder Färbungen des Klangs verhindert.

Bei der Phasensteuerung (Phase-Control) wird eine natürliche Klangwiedergabe erzeugt, indem die Phasen abgeglichen werden für ein optimales Klangbild an der Hörposition. Die Grundeinstellung für Phase-Control ist „eingeschaltet“, und wir empfehlen, Phase-Control bei jeder Klangquelle eingeschaltet zu lassen.



PHASE drücken, um die P.CTL (Phase Control) ein- oder auszuschalten.

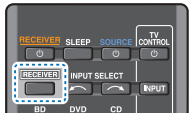
Hinweis

- Phasenabgleich ist für eine natürliche Klangwiedergabe sehr wichtig. Sind zwei Wellen „phasengleich“, decken sich ihre Wellenberge und Wellentäler, wodurch die Amplitude verstärkt und das Klangsignal klarer und präsenter wird. Wenn das Maximum einer Welle mit einem Minimum zusammenfällt, ist der Klang „nicht in Phase“, und es wird kein homogenes Klangbild erzeugt.
- Wenn Ihr Subwoofer einen Schalter für Phasensteuerung hat, stellen Sie diesen auf das Pluszeichen (+) (oder auf 0°). Der Effekt, den Sie wirklich spüren, wenn Phase Control an diesem Receiver auf **ON** gestellt ist, hängt jedoch vom Typ Ihres Subwoofers ab. Stellen Sie Ihren Subwoofer auf eine Maximierung dieses Effekts ein. Versuchen Sie außerdem, durch Änderung der Ausrichtung und des Aufstellungsortes Ihres Subwoofers Verbesserungen zu erzielen.
- Stellen Sie den eingebauten Tiefpass-Filter Ihres Subwoofers auf OFF. Wenn dies an Ihrem Subwoofer nicht möglich ist, stellen Sie die Abschaltfrequenz auf einen höheren Wert.
- Wenn der Lautsprecherabstand nicht stimmt, können Sie keinen maximalen Phase Control-Effekt erzielen.
- Der Phase Control-Modus kann in den folgenden Fällen nicht auf **ON** gestellt werden:
  - Wenn der Modus **PURE DIRECT** eingeschaltet ist.
  - Wenn die Kopfhörer angeschlossen sind.

Verwenden der Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals

Sie können für den Receiver die automatische 6.1- oder 7.1-Decodierung für 6.1-Kanal-Signalquellen verwenden (beispielsweise Dolby Digital EX oder DTS-ES), oder Sie können vorgeben, dass 6.1- oder 7.1-Decodierung immer verwendet wird (beispielsweise bei codierten 5.1-Kanal-Signalquellen). Bei codierten 5.1-Kanal- Signalquellen wird ein hinterer Surround-Kanal erzeugt. Es kann allerdings sein, dass sich die Signalquelle im 5.1-Format besser anhört, für die sie ursprünglich ausgelegt wurde (in diesem Fall können Sie einfach die Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals ausschalten).

- Bei einem 7.1-Kanal-Raumklangsystem werden Audiosignale, die eine Matrix-Dekodierung durchlaufen haben, durch Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals, die zur Up-Mix- Funktion gehört, von den Verarbeitung des hinteren Surround-Kanals ausgegeben.



Drücken Sie RECEIVER und anschließend mehrmals SB CH, um zwischen den Optionen des hinteren Surround-Kanals umzuschalten.

Jeder Druck bewirkt einen Schritt in der folgenden Reihenfolge:

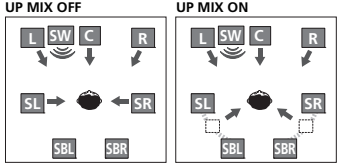
- **SB ON** – Matrix-Decodierungsverarbeitung zur Erzeugung der hinteren Surround-Komponente von der Surround-Komponente ist eingeschaltet.
- **SB AUTO** – Matrix-Dekodierung zur Erzeugung der hinteren Surround-Komponente aus der Surround-Komponente ist automatisch eingeschaltet. Matrix-Dekodierung wird nur durchgeführt, wenn in den Eingangssignalen Signale des hinteren Surround-Kanals werden.
- **SB OFF** – Matrix-Dekodierung zur Erzeugung der Surround-Back-Komponente aus der hinteren Surround-Komponente ist ausgeschaltet.

Einstellen der Up Mix-Funktion

In einem 7.1-Kanal-Surroundsystem wobei die Surround-Lautsprecher direkt neben der Hörposition aufgestellt sind, wird der Surroundklang der 5.1-Kanal-Quellen von der Seite gehört. Die Up Mix-Funktion mixt den Klang der Surround-Lautsprecher mit dem der hinteren Surround-Lautsprecher, so dass der Surroundklang schräg von hinten gehört wird, wie es sein sollte.

- Die Up Mix-Funktion ist besonders wirksam, wenn die Lautsprecher des 7.1-Kanal-Surround-Systems wie im Beispiel auf Seite 10 angeordnet sind.

- Je nach den Positionen der Lautsprecher und der Klangquelle kann es in einzelnen Fällen nicht möglich sein, gute Ergebnisse zu erzielen. Stellen Sie in diesem Fall die Einstellung auf **OFF**.



1 **Schalten Sie den Receiver in den Bereitschaftsmodus.**

2 **Halten Sie PRESET ➡ auf dem vorderen Bedienfeld gedrückt und drücken Sie gleichzeitig ⏻STANDBY/ON etwa zwei Sekunden lang.**

UP MIX: OFF wird angezeigt und die Up Mix-Funktion schaltet sich aus. Wenn Sie diese Funktion einschalten möchten, führen Sie die Schritte 1 und 2 noch einmal durch.

- Bei Einstellung auf **ON** leuchtet die ▪▪-Anzeige (Up Mix) am vorderen Bedienfeld.

Hinweis

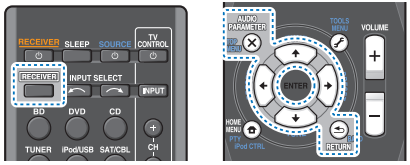
- Unabhängig von dieser Einstellung auf **ON** stellen, wenn DTS-HD-Signale wiedergegeben werden.
- Kann, abhängig von Eingangssignal und Hörmodus, automatisch auf **OFF** geschaltet worden sein, auch wenn **ON** eingestellt war.

Einstellen der Audio-Optionen

Es gibt eine Reihe von zusätzlichen Toneinstellungen, die Sie über das **AUDIO PARAMETER**-Menü vornehmen können. Die Voreinstellungen sind fett gedruckt, falls nicht anders angegeben.

Wichtig

- Beachten Sie, dass eine Einstellung, die im Menü **AUDIO PARAMETER** nicht erscheint, aufgrund der momentanen Signalquelle, der Einstellungen und dem Status des Receivers nicht verfügbar ist.



1 **Drücken Sie RECEIVER und anschließend AUDIO PARAMETER.**

2 **Verwenden Sie ⬆/⬇ für die Auswahl der Einstellung, die Sie vornehmen möchten.**

Je nach momentanem Status bzw. Modus des Receivers können bestimmte Optionen möglicherweise nicht angewählt werden. In der folgenden Tabelle finden Sie Hinweise dazu.

3 **Verwenden Sie ⬅/➡ für die gewünschten Einstellungen.**

In der folgenden Tabelle finden Sie die verfügbaren Optionen für jede Einstellung.

4 **Drücken Sie RETURN, um den gegenwärtigen Menübildschirm zu verlassen.**

Einstellen/Was es bewirkt	Option(en)
EQ (Acoustic Calibration EQ) Schaltet den Effekt des Acoustic Calibration EQ ein/aus.	**ON** *OFF*
S.DELAY (Soundverzögerung) Einige Monitore weisen bei Videowiedergabe eine leichte Verzögerung auf, so dass es zu einer geringen Desynchronisation zwischen Soundtrack und Bild kommt. Indem Sie eine leichte Verzögerung einstellen, können Sie den Ton an die Videodarstellung anpassen.	0,0 bis 9,0 (Frames) *1 Sekunde = 25 Frames (PAL)* Voreinstellung: **0.0**
MIDNIGHT/LOUDNESS[a] Die Funktion **MIDNIGHT** ermöglicht das Hören eines effektiven Raumklangs von Filmen bei niedriger Lautstärke. Die Funktion **LOUDNESS** wird verwendet, um gute Bass- und Höhentöne bei niedriger Lautstärke zu hören.	**M/L OFF** *MIDNIGHT* *LOUDNESS*
S.RTV (Sound Retriever)[b] Wenn während eines Komprimiervorgangs Audiodaten entfernt werden, leidet die Tonqualität oft unter einem ungleichmäßigen Soundeindruck. Die Funktion Sound Retriever verwendet eine neue DSP-Technik, die dabei hilft, komprimierten 2-Kanalton wieder in CD-Qualität erklingen zu lassen. Dies geschieht durch Wiederherstellung des Schalldrucks und Glätten von verzerrten Artefaktresten, die bei der Komprimierung entstanden sind.	**OFF** *ON*
DUAL MONO[c] Gibt an, wie mit Dual-Mono erstellte Soundtracks in Dolby Digital wiedergegeben werden sollen.	**CH1** – Nur Kanal 1 wird wiedergegeben *CH2* – Nur Kanal 2 wird wiedergegeben *CH1 CH2* – Beide Kanäle werden über die Frontlautsprecher wiedergegeben
F.PCM (Fixed PCM) Dies ist nützlich, wenn Sie feststellen, dass eine leichte Verzögerung eintritt, bevor beispielsweise das PCM-Signal auf einer CD von **OFF** erkannt wird. Wenn **ON** ausgewählt wurde, ist möglicherweise bei der Wiedergabe von Nicht-PCM-Quellen ein Rauschen zu hören. Wählen Sie ein anderes Eingangssignal aus, wenn dies ein Problem darstellt.	**OFF** *ON*

Einstellen/Was es bewirkt	Option(en)
DRC (Dynamic Range Control) Gleicht den Pegel für den Dynamikbereich von Soundtracks aus und optimiert ihn für Dolby Digital, DTS, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD und DTS-HD Master Audio (Sie werden diese Option u. U. gebrauchen, wenn Sie Surroundklang bei niedriger Lautstärke hören).	**AUTO**[d] *MAX* *MID* *OFF*
LFE ATT (LFE-Dämpfung) Einige Dolby Digital- und DTS-Audioquellen umfassen ultratiefe Basstöne. Stellen Sie den LFE-Dämpfer wie erforderlich ein, um zu verhindern, dass die ultratiefen Basstöne den Ton von den Lautsprechern stören. Der LFE ist bei der Einstellung auf den empfohlenen Wert von 0 dB nicht eingeschränkt. Bei der Einstellung auf –15 dB ist der LFE dementsprechend eingeschränkt. Wenn OFF gewählt ist, wird kein Ton vom LFE-Kanal ausgegeben.	**0** (0 dB) *5 (–5 dB)* *10 (–10 dB)* *15 (–15 dB)* *20 (–20 dB)* *** (OFF)*
SACD G. (SACD-Hervorhebung)[e] Hebt in SACDs durch Maximierung des Dynamikbereichs Einzelheiten hervor (während der digitalen Verarbeitung).	**0** (0 dB) *+6 (+6 dB)*
HDMI (HDMI Audio) Gibt den Weg des HDMI-Audiosignals aus diesem Receiver (**AMP**) oder hindurch zu einem Fernseher an (**THRU**). Wenn **THRU** (durchgeschleift) ausgewählt ist, gibt dieser Receiver keinen Ton aus.	**AMP** *THRU*
A.DLY (Auto-Verzögerung)[f] Diese Funktion korrigiert automatisch die Audio-zu-Video-Verzögerung zwischen Komponenten, die per HDMI-Kabel verbunden sind. Die Audioverzögerung wird in Abhängigkeit vom Betriebsstatus des per HDMI-Kabel angeschlossenen Displays eingestellt. Die Video-Delay-Zeit wird automatisch entsprechend der Audio-Delay-Zeit angepasst.	**OFF** *ON*

Einstellen/Was es bewirkt	Option(en)
C.WIDTH (Center-Breite)[g] (Nur zutreffend bei Verwendung eines Center-Lautsprechers) Verteilt den mittleren Kanal auf den rechten und linken vorderen Lautsprecher, um die Klangbasis breiter (höhere Einstellungen) bzw. schmaler (niedrigere Einstellungen) klingen zu lassen.	0 bis 7 Voreinstellung: **3**
DIMEN (Abmessungen)[g] Passt die Surround-Klangbalance von vorn nach hinten an, um den Klang entfernter (negative Einstellungen) oder näher (positive Einstellungen) klingen zu lassen.	–3 bis +3 Voreinstellung: **0**
PNRM. (Panorama)[g] Erweitert die vordere Stereobasis mit Hilfe von Surround-Lautsprecher, um einen „Rundum"-Effekt zu erreichen.	**OFF** *ON*
C.IMG (Center-Bild)[h] (Nur zutreffend bei Verwendung eines Center-Lautsprechers) Passt die Klangbildmitte an, um bei Stimmen eine breitere Stereobasis zu erzeugen. Stellen Sie den Effekt zwischen **0** (der Center-Kanal wird zu den rechten und linken Front-Lautsprechern gesendet) und **10** (der Center-Kanal wird nur zum Center-Lautsprecher gesendet) ein.	0 bis 10 Voreinstellung: **3** (NEO:6 MUSIC), **10** (NEO:6 CINEMA)
H.GAIN (Height Gain) Stellt beim Anhören im Modus **DOLBY PLIIz HEIGHT** den Ausgang aus dem Front-Höhenlautsprecher ein. Wenn auf **H** eingestellt wird, wird der Klang aus der Höhe mehr betont.	*L (Niedrig)* **M** (Mittel) *H (Hoch)*

a. Die MIDNIGHT/LOUDNESS-Optionen können jederzeit über die **MIDNIGHT**-Taste umgestellt werden.

b. Sie können die Funktion Sound Retriever jederzeit mit der Taste **S.RETRIEVER** umschalten.

c. Diese Einstellung funktioniert nur bei Dual Mono-codierten Dolby Digital- und DTS-Soundtracks.

d. Die ursprüngliche **AUTO**-Einstellung ist nur verfügbar für Dolby TrueHD-Signale. Wählen Sie **MAX** oder **MID** für andere Signale als Dolby TrueHD.

e. Sie sollten bei den meisten SACD-Discs mit dieser Funktion keine Probleme haben; wenn aber der Ton verzerrt wird, stellen Sie am besten die Verstärkungseinstellung zurück auf **0** dB.

f. Dieses Merkmal steht nur zur Verfügung, wenn das angeschlossene Display die automatische Audio/Video-Synchronisationsfähigkeit („Lippensynchronisation") für HDMI unterstützt. Wenn Sie die automatisch eingestellte Verzögerungszeit ungeeignet finden, stellen Sie **A.DLY** auf **OFF** und stellen Sie die Verzögerungszeit manuell ein. Weitere Einzelheiten über die Funktion lip-sync Ihres Displays erhalten Sie direkt beim Hersteller.

g. Nur verfügbar bei 2-Kanal-Quellen im Modus **DOLBY PLII MUSIC**.

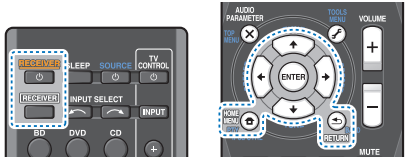
h. Nur, wenn 2-Kanal-Quellen im **NEO:6 CINEMA**- sowie im **NEO:6 MUSIC**-Modus gehört werden.

Verwendung des Home-Menüs

Der folgende Abschnitt zeigt Ihnen, wie Sie detaillierte Einstellungen vornehmen und festlegen, wie Sie den Receiver verwenden möchten; ebenso wird erklärt, wie Sie individuelle Feineinstellungen am Lautsprechersystem entsprechend Ihren Vorstellungen durchführen.

Wichtig

- Das OSD erscheint nicht, wenn Sie das Fernsehgerät über den HDMI-Ausgang angeschlossen haben. Verwenden Sie die Composite-Anschlüsse für das Home-Menü.
- Wenn Kopfhörer am Receiver angeschlossen sind, trennen Sie sie bitte ab.



1 Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.

⏻**RECEIVER** drücken, um ihn einzuschalten.

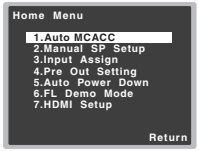
2 Schalten Sie den Fernseher-Eingang auf den Eingang um, der diesen Receiver durch das entsprechende Composite-Kabel an den Fernseher anschließt.

3 Drücken Sie RECEIVER und anschließend HOME MENU.

Auf Ihrem Fernseher erscheint das Home-Menü. Verwenden Sie ↑/↓/←/→ und **ENTER** auf der Fernbedienung, um durch die verschiedenen Menüs zu navigieren und Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie **RETURN**, um das gerade angezeigte Menü zu verlassen.

- Drücken Sie **HOME MENU**, wenn Sie das Home-Menü verlassen wollen.

4 Wählen Sie die Einstellung aus, die Sie anpassen möchten.



- **Auto MCACC** – Dies ist eine schnelle und wirksame automatische Surround-Einstellung (siehe *Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC)* auf Seite 17).
- **Manual SP Setup**
  - **Speaker Setting** – Die Größe und die Anzahl der angeschlossenen Lautsprecher angeben (siehe unten).
  - **X.Over** – Bestimmen Sie hier, welche Frequenzen zum Subwoofer gesendet werden sollen (siehe Seite 29).
  - **Channel Level** – Stellen Sie hier die Gesamtbalance Ihres Lautsprechersystems ein (siehe Seite 29).
  - **Speaker Distance** – Bestimmen Sie hier die Entfernung Ihrer Lautsprecher von der Hörposition (siehe Seite 30).
- **Input Assign** – Geben Sie an, was Sie an den Audioeingang **ANALOG IN1** angeschlossen haben (siehe *Eingangszuweisungsmenü* auf Seite 30).
- **Pre Out Setting** – Angeben, wie die Ausgänge **PRE OUT SURR BACK/FRONT HEIGHT** verwendet werden (siehe *Die PRE-Out-Einstellung* auf Seite 31).
- **Auto Power Down** – Schaltet automatisch den Strom aus, wenn der Receiver mehrere Stunden nicht in Betrieb war (siehe *Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms* auf Seite 31).
- **FL Demo Mode** – Stellt die Demo-Anzeige auf dem Display des vorderen Bedienfelds ein (siehe *Menü FL-Demo-Modus* auf Seite 31).
- **HDMI Setup** – Stellen Sie die Audio-Return-Channel-Funktion ein (siehe *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 31).

Manuelle Lautsprechereinstellung

Dieser Receiver ermöglicht Ihnen detaillierte Einstellungen zum Optimieren der Surround-Klang-Leistung. Sie müssen diese Einstellungen nur einmal durchführen (es sei denn, Sie verändern die Aufstellung Ihres gegenwärtigen Laustprechersystems, oder Sie fügen neue Lautsprecher hinzu).

Diese Einstellungen sind für die Feinabstimmung Ihres Systems bestimmt; wenn Sie allerdings mit den in *Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC)* auf Seite 17 vorgenommenen Einstellungen zufrieden sind, müssen Sie all diese Einstellungen nicht durchführen.

Wichtig

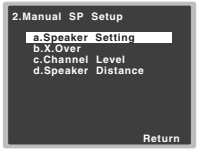
- Je nach der vorgenommenen **Pre Out Setting** zeigen sich Unterschiede bei den Lautsprecher-Positionen, die eingestellt werden können. Das Bildschirmmenü-Display für diese Betriebsanweisungen zeigt ein Beispiel, bei dem die **Pre Out Setting** auf **Surr. Back** (hintere Surround-Lautsprecher) vorgenommen worden ist.

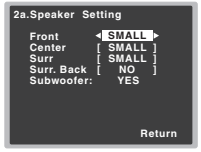
Lautsprechereinstellung

Verwenden Sie diese Einstellung, um Ihre Lautsprecher-Konfiguration zu spezifizieren (Größe, Anzahl der Lautsprecher). Es ist immer gut sicherzustellen, dass die unter *Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC)* auf Seite 17 durchgeführten Einstellungen ordnungsgemäß sind.

1 Wählen Sie „Manual SP Setup" unter Home Menu.

2 Wählen Sie „Speaker Setting" aus dem Manual SP Setup-Menü.





3 Wählen Sie das Lautsprecherset aus, das Sie einstellen wollen, und dann die Lautsprechergröße.

Verwenden Sie ⬅/➡, um die Größe (und Anzahl) der folgenden Lautsprecher auszuwählen:

- **Front** – Wählen Sie **LARGE** aus, wenn Ihre Front-Lautsprecher Bassfrequenzen effizient wiedergeben oder wenn Sie keinen Subwoofer angeschlossen haben. Wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zum Subwoofer zu leiten.
- **Center** – Wählen Sie **LARGE** aus, wenn Ihr Center-Lautsprecher Bassfrequenzen effizient wiedergibt, oder wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zu den anderen Lautsprechern oder zum Subwoofer zu leiten. Wenn Sie keinen Center-Lautsprecher angeschlossen haben, wählen Sie **NO** aus (der Center-Kanal wird zu den anderen Lautsprecher übertragen).
- **Front Height** – Wählen Sie **LARGE**, wenn Ihre Front-Höhenlautsprecher die Bassfrequenzen effektiv wiedergeben. Wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zu den anderen Lautsprechern oder zum Subwoofer zu leiten. Wenn Sie die Front-Höhenlautsprecher nicht angeschlossen haben, **NO** wählen.
  - Die **Front Height**-Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn **Pre Out Setting** auf **Height** eingestellt ist.
- **Surr** – Wählen Sie **LARGE** aus, wenn Ihre hinteren Surround-Lautsprecher Bassfrequenzen effizient wiedergeben. Wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zu den anderen Lautsprechern oder zum Subwoofer zu leiten. Wenn Sie keinen Surround-Lautsprecher angeschlossen haben, wählen Sie **NO** (der Ton der Surround-Kanäle wird an den anderen Lautsprechern ausgegeben).
- **Surr. Back** – Geben Sie die Anzahl der vorhandenen hinteren Surround-Lautsprecher ein (einen, zwei oder keinen). Wählen Sie **LARGE**, wenn Ihre hinteren Surround-Lautsprecher Bassfrequenzen effektiv wiedergeben. Wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zu den anderen Lautsprechern oder zum Subwoofer zu leiten. Wenn Sie keine hinteren Surround-Lautsprecher angeschlossen haben, wählen Sie **NO** aus.
  - Die **Surr. Back**-Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn **Pre Out Setting** auf **Surr. Back** eingestellt ist.
  - Wenn nur ein hinterer Surround-Lautsprecher gewählt wird, ist darauf zu achten, dass der zusätzliche Verstärker an den Anschluss **PRE OUT L (Single)** angeschlossen wird.
- **Subwoofer** – Wenn Sie hier **YES** auswählen, werden LFE-Signale und Bassfrequenzen der Kanäle, die auf **SMALL** eingestellt sind, über den Subwoofer ausgegeben (siehe Hinweise unten). Wählen Sie die **PLUS**-Einstellung aus, wenn Sie möchten, dass der Subwoofer Bassklang kontinuierlich ausgibt, oder wenn Sie einen volleren Bass erzielen möchten (die normalerweise über die Front- und den Center-Lautsprecher wiedergegebenen Bassfrequenzen werden ebenfalls zum Subwoofer geleitet). Wenn Sie keinen Subwoofer angeschlossen haben, wählen Sie **NO** aus (die Bassfrequenzen werden von anderen Lautsprechern ausgegeben).

4 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setupmenü zurück.

Hinweis

- Wenn Sie für die Front-Lautsprecher die Option **SMALL** ausgewählt haben, wird der Subwoofer automatisch auf **YES** fest eingestellt. Wenn die Front-Lautsprecher auf **SMALL** eingestellt werden, können Center-, Surround- und Front-Höhenlautsprecher auf **LARGE** eingestellt werden. In diesem Fall werden alle Bassfrequenzen zum Subwoofer geleitet.
- Wenn die Surround-Lautsprecher auf **NO** eingestellt sind, werden die hinteren Surround-Lautsprecher automatisch auf **NO** eingestellt.
- Wenn Sie über einen Subwoofer verfügen und starke Bässe mögen, würden Sie logischerweise **LARGE** für die Front-Lautsprecher und **PLUS** für den Subwoofer auswählen. Daraus ergeben sich aber nicht unbedingt die besten Bass-Ergebnisse. Je nach Lautsprecherposition in Ihrem Zimmer könnten Sie aufgrund des Wegfalls der Niederfrequenzen eine Verringerung des Bassvolumens wahrnehmen. Versuchen Sie in diesem Fall, die Position oder die Ausrichtung der Lautsprecher zu ändern. Wenn Sie keine guten Ergebnisse erzielen können, achten Sie bei Einstellung von **PLUS** und **YES**, oder wenn die Front-Lautsprecher auf **LARGE** und **SMALL** eingestellt sind, jeweils auf das Bassverhalten, und beurteilen Sie, welche Einstellung den besten Klang liefert. Wenn Sie Probleme haben, ist es das Beste, durch Auswahl von **SMALL** für die Front-Lautsprecher alle Bassklänge zum Subwoofer zu leiten.

X.Over

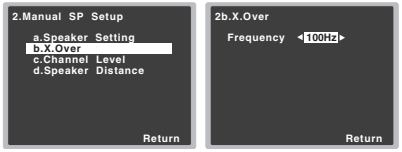
- Standardeinstellung: **100Hz**

Diese Einstellung entscheidet über die Übergangsfrequenz zwischen den als **LARGE** ausgewählten Lautsprechern bzw. dem Subwoofer und den als **SMALL** ausgewählten Lautsprechern. Die Einstellung entscheidet zudem, bei welcher Übergangsfrequenz die Ausschaltung für die Basstöne im LFE-Kanal durchgeführt wird.

- Hinsichtlich weiterer Informationen über die Auswahl der Lautsprechergröße lesen Sie *Lautsprechereinstellung auf Seite 28*.

1 Wählen Sie „Manual SP Setup" unter Home Menu.

2 Wählen Sie „X.Over" aus dem Manual SP Setup-Menü.



3 Wählen Sie den Ausschaltpunkt der Frequenz aus.

Frequenzen unterhalb des Ausschaltpunktes werden zum Subwoofer (oder zu den **LARGE**-Lautsprechern) gesendet.

4 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setupmenü zurück.

Kanalpegel

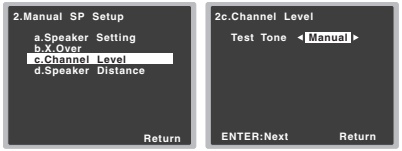
Mit den Kanalpegel-Einstellungen können Sie die Gesamtbalance Ihres Lautsprechersystems einstellen, ein wichtiger Faktor bei der Einrichtung eines Heimkinosystems.

ACHTUNG

- Die bei der Kanalpegel-Einstellung verwendeten Test-Töne werden mit hoher Lautstärke ausgegeben.

1 **Wählen Sie „Manual SP Setup" unter Home Menu.**

2 **Wählen Sie „Channel Level" aus dem Manual SP Setup-Menü.**



3 **Wählen Sie eine Einstelloption aus.**

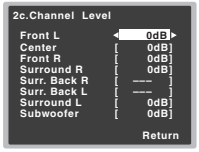
- **Manual** – Sie bewegen den Prüfton manuell von Lautsprecher zu Lautsprecher und stellen die Kanalpegel individuell ein.
- **Auto** – Die Prüftöne bewegen sich zum Einstellen der Kanalpegel automatisch von Lautsprecher zu Lautsprecher.

4 **Bestätigen Sie die von Ihnen ausgewählte Einstellungsoption.**

Nach dem Drücken von **ENTER** werden die Prüftöne ausgegeben. Nachdem die Lautstärke den Referenzpegel erreicht hat, werden Testtöne abgegeben.

5 **Stellen Sie den Pegel aller Kanäle mit ⬅/➡ ein.**

Wenn Sie **Manual** ausgewählt haben, verwenden Sie bitte ⬆/⬇, um die Lautsprecher umzuschalten. Die **Auto**-Einstellung gibt die Prüftöne in der auf dem Bildschirm angezeigten Reihenfolge aus:



Stellen Sie den Pegel aller Lautsprecher ein, sobald ein Prüfton ausgegeben wird.

Hinweis

- Wenn Sie ein Schalldruck (SPL)-Messgerät verwenden, führen Sie die Ablesung stets in Ihrer Haupthörposition durch, und stellen Sie jeden Lautsprecherpegel auf 75 dB SOPL (C-Bewertung, langsame Ablesung).
- Der Subwoofer-Prüfton wird mit geringer Lautstärke ausgegeben. Sie müssen den Pegel möglicherweise nach dem Test mit einem Soundtrack einstellen.

6 **Drücken Sie nach Beendigung RETURN.**

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setupmenü zurück.

Tipp

- Durch Drücken von RECEIVER, danach **CH SELECT** und **LEV +/–** auf der Fernbedienung können Sie jederzeit die Kanalpegel verändern. Sie können auch **CH SELECT** drücken und mit den Tasten ⬆/⬇ den Kanal wählen und dann mit den Tasten ⬅/➡ die Kanalpegel einstellen.

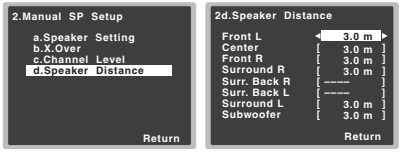
Lautsprecherentfernung

Um eine gute Klangtiefe und -trennung Ihres Systems zu erreichen, müssen Sie die Entfernung Ihrer Lautsprecher von der Hörposition angeben. Der Receiver kann dann die für einen effizienten Surround-Klang erforderliche Verzögerung hinzufügen.

- Hinsichtlich der Zuordnung der digitalen Signaleingänge siehe *Wählen des Audio-Eingangssignals* auf Seite 19.

1 **Wählen Sie „Manual SP Setup" unter Home Menu.**

2 **Wählen Sie „Speaker Distance" aus dem Manual SP Setup-Menü.**



3 **Stellen Sie mithilfe von ⬅/➡ die Entfernung der einzelnen Lautsprecher ein.**

Sie können die Entfernung eines Lautsprechers mit einer Genauigkeit von 10 Zentimeter eingeben.

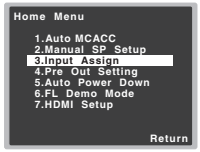
4 **Drücken Sie nach Beendigung RETURN.**

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setupmenü zurück.

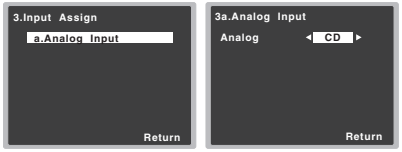
Eingangszuweisungsmenü

Der Audioeingangsanschluss **ANALOG IN1** von den Einstellungen ab Werk her dem Eingang **CD** zugeordnet, aber das kann auf **TV**-Eingang geändert werden.

1 **Wählen Sie „Input Assign" unter Home Menu.**



2 **Wählen Sie „Analog Input“ aus dem Input Assign-Menü.**



3 **Wählen Sie die gewünschte Eingangs- Option für den Audioeingangsanschluss ANALOG IN1.**

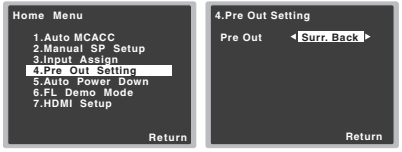
4 **Drücken Sie nach Beendigung RETURN.**
Nun kehren Sie zum Menü Input Assign zurück.

Die PRE-Out-Einstellung

Spezifizieren Sie entweder unter Verwendung des oder der hinteren Surround-Lautsprecher(s) oder der Front-Höhenlautsprecher die Verbindung mit den **PRE OUT SURR BACK/FRONT HEIGHT**- Ausgängen. Für den Lautsprecher-Anschluss ist ein zusätzlicher Verstärker erforderlich.

- Standardeinstellung: **Surr. Back**

1 **Wählen Sie „Pre Out Setting” unter Home Menu.**



2 **Wählen Sie unter Verwendung von ⬅/➡, welcher Lautsprecher an die PRE OUT SURR BACK/FRONT HEIGHT- Ausgänge anzuschließen ist.**

- **Surr. Back** – Schließen Sie den hinteren Surround-Lautsprecher an.
- **Height** – Schließen Sie den Front-Höhenlautsprecher an.

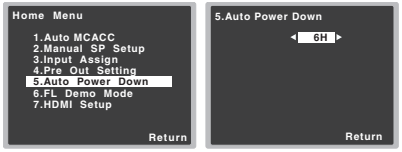
3 **Drücken Sie nach Beendigung RETURN.**
Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms

Schaltet den Receiver nach einer bestimmten Zeit automatisch aus (wenn der Strom eine bestimmte Zeit eingeschaltet war und der Receiver mehrere Stunden nicht in Betrieb war).

- Standardeinstellung: **6H**

1 **Wählen Sie „Auto Power Down“ unter Home Menu.**



2 **Die zulässige Zeitdauer angeben, bevor der Strom ausgeschaltet wird (wenn er nicht in Funktion war).**

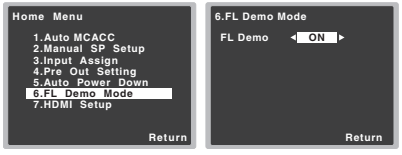
- Es können 2, 4 oder 6 Stunden gewählt werden, oder es kann **OFF** eingestellt werden (wenn keine automatische Abschaltung gewünscht wird).

3 **Drücken Sie nach Beendigung RETURN.**
Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Menü FL-Demo-Modus

Einstellen, ob verschiedene Demos auf dem Display auf dem vorderen Bedienfeld angezeigt werden oder nicht.

1 **Wählen Sie „FL Demo Mode“ unter Home Menu.**



2 **ON oder OFF für das Demo-Display wählen.**

3 **Drücken Sie nach Beendigung RETURN.**
Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Das HDMI-Einrichtungsmenü

Wenn Ihr Fernseher eine Audio-Return- Channel-Funktion (ARC) unterstützt, dann schließen Sie ihn und diese Einheit mit einem HDMI-Kabel an, und die TV-Audiosignale werden über den HDMI-Anschluss eingegeben, ohne dass es erforderlich ist, ein Audiokabel anzuschließen.

Wichtig

- Verwenden Sie, wenn Sie die ARC- Funktion nutzen, ein High-Speed-HDMI-Kabel. Bei der Verwendung anderer HDMI-Kabel ist es möglich, dass die ARC-Funktion nicht richtig funktioniert.

1 **Wählen Sie „HDMI Setup“ unter Home Menu.**

2 **Wählen Sie die gewünschte „ARC”-Einstellung.**
Wenn ein Fernseher, der die HDMI-Audio-Rückkanal-Funktion unterstützt, an den Receiver angeschlossen ist, kann der Ton des Fernsehers über den HDMI-Anschluss eingegeben werden.

- **ON** – Der Ton des Fernsehers wird über den HDMI-Anschluss eingegeben.
- **OFF** – Der Ton des Fernsehers wird von anderen Audio-Eingangsanschlüssen als den HDMI-Eingängen eingegeben.

3 **Drücken Sie nach Beendigung RETURN.**
Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Vor dem Starten der ARC-Operation

Bringen Sie, wenn Sie die ARC-Operation starten, den Fernseher und diese Einheit in den STANDBY-Modus, nachdem Sie diese Einheit mit dem Fernseher verbunden haben. Schalten Sie anschließend den Strom für diese Einheit und dann für den Fernseher (in dieser Reihenfolge) ein. Um den ARC-Betrieb zu starten, nachdem Sie diese Einheit mit einem HDMI-Kabel an einen Fernseher angeschlossen haben, müssen Sie den Eingang am Fernseher auf denjenigen Eingangsmodus umschalten, der für den Anschluss an diese Einheit erforderlich ist.

Anschließend können Sie ein Fernsehprogramm wählen.

Wichtig

- Es kann sein, dass die ARC-Funktion nicht arbeitet, auch wenn die oben genannten Bedingungen eingehalten sind. Wenn dies der Fall ist, hören Sie sich die Audiosignale des Fernsehers an, nachdem Sie diese Einheit und den Fernseher mit einem Audiokabel verbunden haben.
- Die CEC(Consumer Electronic Control)- Funktion wird möglicherweise aktiviert, wenn die ARC-Funktion eingeschaltet ist, was dazu führt, dass der Strom ein- und ausgeschaltet wird und der Eingang von einem zum anderen umgeschaltet wird. Da diese Einheit keinen synchronisierten Betrieb auf der Grundlage der CEC-Funktion garantiert, empfehlen wir, die Einstellung HDMI CONTROL am angeschlossenen Player auszuschalten. Es kann sein, dass diese Einheit nicht richtig arbeitet, wenn HDMI CONTROL am Player auf ON geschaltet ist. Zu Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des betreffenden Gerätes. Wenn dies nicht funktioniert, dann schalten Sie die ARC-Funktion aus.

  Wenn dies der Fall ist, hören Sie sich die Audiosignale des Fernsehers an, nachdem Sie diese Einheit und den Fernseher mit einem Audiokabel verbunden haben.

  Außerdem garantiert diese Einheit nicht den synchronisierten Betrieb, der es ermöglicht, mit der Fernbedienung des Fernsehers die Lautstärke (einschließlich der Stummschaltung) einzustellen. Verwenden Sie diese Einheit, um die Lautstärke (einschließlich der Stummschaltung) einzustellen.
- Schalten Sie den Strom aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose, wenn Sie andere Geräte anschließen oder wenn Sie Änderungen von Anschlüssen an diese Einheit vornehmen. Stecken Sie, nachdem Sie alle Änderungen ausgeführt haben, den Netzstecker wieder in die Netzsteckdose.
- Wenn das Netzkabel bei eingeschalteter ARC-Funktion angeschlossen wird, braucht HDMI 2 – 10 Sekunden zur Initialisierung. Diese Einheit kann während der Initialisierung nicht betrieben werden. Während der Initialisierung blinkt die HDMI-Anzeige auf dem Display. Schalten Sie die Einheit ein, nachdem das Blinken aufgehört hat.

Zusätzliche Informationen

Fehlersuche

Häufig wird eine nicht ordnungsgemäße Bedienung mit Geräteproblemen und Fehlfunktionen verwechselt. Wenn Sie den Eindruck haben, dass diese Komponente nicht ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie bitte die unten aufgeführten Punkte. Schauen Sie sich die anderen verwendeten Komponenten und elektrischen Geräte an, da das Problem manchmal möglicherweise dort zu finden ist. Falls das Problem auch nach Durchgehen der folgenden Checkliste nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an das nächstgelegene von Pioneer autorisierte, unabhängige Kundendienstunternehmen und lassen Sie eine Reparatur durchführen.

- Falls das Gerät aufgrund äußerer Auswirkungen wie beispielsweise statischer Elektrizität nicht normal funktioniert, entfernen Sie bitte den Netzstecker aus der Wandsteckdose, und stecken Sie ihn erneut ein, um normale Betriebsbedingungen wiederherzustellen.

Allgemeines

❖ **Das Gerät lässt sich nicht einschalten.**

→ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose und stecken Sie ihn wieder ein.

→ Stellen Sie sicher, dass keine losen Enden der Lautsprecherkabel die Rückseite berühren. Dadurch schaltet sich der Receiver u.U. automatisch aus.

❖ **Der Receiver schaltet sich plötzlich aus.**

→ Wenn die Funktion der automatischen Abschaltung des Stroms aktiv ist, wird der Strom automatisch ausgeschaltet, wenn der Receiver mehrere Stunden lang nicht in Betrieb war. Die Einstellung für die Funktion der automatischen Abschaltung des Stroms überprüfen (siehe *Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms* auf Seite 31).

→ Schalten Sie nach etwa einer Minute (während dieser Zeit kann das Gerät nicht eingeschaltet werden) den Receiver wieder ein. Wenn die Meldung bestehen bleibt, wenden Sie sich an das nächstgelegene von Pioneer autorisierte, unabhängige Kundendienstunternehmen.

❖ **Der Strom wird automatisch ein- und ausgeschaltet und der Eingang wird von einem zum anderen umgeschaltet. (Wenn die ARC-Funktion eingeschaltet ist.)**

→ Die CEC(Consumer Electronic Control)- Funktion wird möglicherweise aktiviert, wenn die ARC-Funktion eingeschaltet ist, was dazu führt, dass der Strom ein- und ausgeschaltet wird und der Eingang von einem zum anderen umgeschaltet wird. Da diese Einheit nicht den synchronisierten Betrieb auf der Grundlage der CEC-Funktion garantiert, schalten Sie die Einstellung HDMI CONTROL am angeschlossenen Player aus. Zu Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des betreffenden Gerätes. Wenn dies nicht funktioniert, dann schalten Sie die ARC-Funktion aus. Wenn dies der Fall ist, hören Sie sich die Audiosignale des Fernsehers an, nachdem Sie diese Einheit und den Fernseher mit einem Audiokabel verbunden haben.

❖ **Auf dem Bildschirm erscheint OVERHEAT, und der Strom wird ausgeschaltet.**

→ Die Temperatur in der Einheit hat den zulässigen Wert überschritten. Es ist zu versuchen, die Einheit mit dem Ziel einer besseren Belüftung woanders zu platzieren (Seite 2).

→ Den Lautstärkepegel niedriger einstellen.

❖ **Auf dem Bildschirm erscheint TEMP, und der Lautstärkepegel sinkt.**

→ Die Temperatur in der Einheit hat den zulässigen Wert überschritten. Es ist zu versuchen, die Einheit mit dem Ziel einer besseren Belüftung woanders zu platzieren (Seite 2).

→ Den Lautstärkepegel niedriger einstellen.

❖ **Nach Wahl einer Eingangsfunktion erfolgt keine Tonausgabe.**

→ Die Lautstärke mit **VOLUME +/–** erhöhen.

→ Drücken Sie **MUTE** auf der Fernbedienung, um die Stummschaltung auszuschalten.

→ **SIGNAL SEL** entsprechend dem Typ der vorgenommenen Anschlüsse auf **H** (HDMI), **C1**/**O1** (digital) oder **A** (analog) einstellen (Seite 19).

→ Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig angeschlossen ist (siehe *Anschluss der Geräte* auf Seite 10).

→ Überprüfen Sie die Einstellungen für den Audioausgang des Quellengeräts.

→ Siehe die mit dem Quellengerät mitgelieferte Bedienungsanleitung.

❖ **Kein Bild wird ausgegeben, wenn eine Eingabefunktion gewählt wird.**

→ Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig angeschlossen ist (siehe *Anschluss der Geräte* auf Seite 10).

→ Verwenden Sie den gleichen Typ von Videokabeln für das Quellengerät und den Fernseher für den Anschluss an diesen Receiver (siehe *Über Video-Ausgangsanschlüsse* auf Seite 13).

→ Der am Fernsehbildschirm ausgewählte Videoeingang ist nicht ordnungsgemäß. Lesen Sie die im Lieferumfang des Fernsehgerätes enthaltene Bedienungsanleitung.

❖ **Der Subwoofer gibt keinen Ton aus.**

→ Stellen Sie sicher, dass der Subwoofer eingeschaltet ist.

→ Wenn der Subwoofer über einen Lautstärkeregler verfügt, stellen Sie sicher, dass er aufgedreht ist.

→ Unter Umständen verfügt die Dolby Digital- oder DTS-Quelle, die Sie gerade hören, nicht über einen LFE-Kanal.

→ Die Subwoofer-Einstellung in *Lautsprechereinstellung* auf Seite 28 auf **YES** oder **PLUS** umschalten.

→ *LFE ATT (LFE-Dämpfung)* auf Seite 27 auf **LFEATT 0** oder **LFEATT 5** umschalten.

❖ **Von den Surround-Lautsprechern oder dem Center-Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben.**

→ Schließen Sie die Lautsprecher korrekt an (Seite 11).

→ Zur Überprüfung der Lautsprecher-Einstellungen siehe *Lautsprechereinstellung* auf Seite 28.

→ Zur Überprüfung der Lautsprecherpegel siehe *Kanalpegel* auf Seite 29.

❖ **Die Funktion Phase Control scheint keinen hörbaren Effekt zu haben.**

→ Falls zutreffend, prüfen Sie, ob der Schalter für den Tiefpassfilter an Ihrem Subwoofer auf Aus steht oder der Tiefpassausschaltpunkt auf die höchstmögliche Frequenz gestellt ist. Wenn der Subwoofer über eine PHASE-Einstellung verfügt, stellen Sie diese auf 0° (oder auf die für Ihren Subwoofer geeignete Einstellung, bei welcher der beste Klangeffekt erzeugt wird).

→ Stellen Sie sicher, dass die Entfernungseinstellung für alle Lautsprecher korrekt ist (siehe *Lautsprecherentfernung* auf Seite 30).

❖ **Es liegen ernsthafte Störungen der Radiosendungen vor.**

→ Schließen Sie die Antenne an (Seite 16) und passen Sie die Position an, um den besten Empfang zu erzielen.

→ Verlegen Sie lose Kabel weiter weg von den Antennenanschlüssen und -kabeln.

→ Rollen Sie die UKW-Antenne zur vollen Länge aus, ermitteln Sie die Position mit dem besten Empfang und befestigen Sie sie an einer Wand (oder schließen Sie eine UKW-Außenantenne an).

→ Schließen Sie eine zusätzliche interne oder externe MW-Antenne an (Seite 16).

→ Schalten Sie Geräte aus, die Interferenzen verursachen oder entfernen Sie diese aus der Nähe des Receivers (oder bringen Sie Antennen in größerer Entfernung von Geräten an, die Störungen verursachen).

❖ **Radiosender können nicht automatisch ausgewählt werden.**

→ Schließen Sie eine Außenantenne an (Seite 16).

❖ **Geräusch bei der Wiedergabe eines Kassettendecks.**

→ Bewegen Sie das Kassettendeck vom Receiver weg, bis das Störgeräusch verschwindet.

❖ **Es wird kein Ton ausgegeben oder es wird ein Störgeräusch ausgegeben, wenn Software mit DTS wiedergegeben wird.**

→ Stellen Sie sicher, dass die Player-Einstellungen ordnungsgemäß sind und/oder dass der DTS-Signalausgang eingeschaltet ist. Lesen Sie die im Lieferumfang des DVD-Players enthaltene Bedienungsanleitung.

❖ **Zwischen den Lautsprechern und der Subwoofer-Ausgabe scheint es einen zeitlichen Abstand zu geben.**

→ Siehe *Automatische Einstellung des Surroundklangs (MCACC)* auf Seite 17, um Ihr System erneut mit MCACC einzustellen

(dadurch wird eine Verzögerung in der Subwoofer-Wiedergabe automatisch kompensiert).

❖ **Nach der Verwendung des automatischen MCACC-Setups ist die Lautsprechergrößen-Einstellung (LARGE oder SMALL) nicht mehr ordnungsgemäß.**

→ Die Niedrigfrequenz-Störgeräusche können von einem Klimagerät oder von einem Motor verursacht worden sein. Schalten Sie sämtliche Geräte im Raum aus und führen Sie das automatische MCACC-Setup erneut durch.

❖ **Die Fernbedienung funktioniert nicht.**

→ Wechseln Sie die Batterien aus (Seite 9).

→ Innerhalb von 7 m und im Winkel von weniger als 30° vom Fernbedienungssensor verwenden (Seite 9).

→ Entfernen Sie das Hindernis oder betätigen Sie die Fernbedienung von einer anderen Position aus.

→ Vermeiden Sie es, den Fernbedienungssensor am vorderen Bedienfeld direktem Licht auszusetzen.

❖ **Das Display ist dunkel oder vollständig ausgeschaltet.**

→ Drücken Sie wiederholt **DIMMER** auf der Fernbedienung, um zur Standardeinstellung zurückzukehren.

❖ **Das Display des vorderen Bedienfelds schaltet ohne ersichtlichen Grund auf verschiedene unterschiedliche Displays um.**

→ Dies geschieht, weil das Demo-Display in Betrieb ist. Um das Demo-Display auszuschalten, eine Taste drücken, um zum ursprünglichen Display zurückzukehren, oder **FL Demo Mode** auf **OFF** einstellen (siehe *Menü FL-Demo-Modus* auf Seite 31).

HDMI

❖ **Kein Bild oder Ton.**

→ Wenn das Problem weiterbesteht, nachdem Sie Ihr HDMI-Gerät direkt an den Monitor angeschlossen haben, sehen Sie bitte im Handbuch des Geräts bzw. des Monitors nach oder wenden Sie sich an den Kundendienst des Herstellers.

❖ **Kein Bild.**

→ Video-Signale, die vom analogen Videoanschluss eingegeben werden, werden vom HDMI-Anschluss nicht abgegeben. Signale, die vom HDMI-Anschluss eingegeben werden, werden vom analogen Videoanschluss nicht abgegeben. Es muss Einklang mit dem Typ des Kabels zwischen Eingang und Ausgang bestehen.

→ Je nach den Ausgangseinstellungen für das Quellengerät wird eventuell ein nicht anzeigbares Videosignal ausgegeben. Ändern Sie die Ausgangs-Einstellungen der Quelle oder nehmen Sie den Anschluss unter Verwendung der Composite-Videobuchsen vor.

→ Dieser Receiver ist HDCP-kompatibel. Überprüfen Sie, ob die angeschlossenen Komponenten auch HDCP-kompatibel sind. Wenn sie nicht vorhanden sind, dann schließen Sie sie bitte an die Composite-Videobuchsen an.

→ Je nach angeschlossenem Quellengerät ist es möglich, dass diese nicht zusammen mit dem Receiver funktioniert (auch, wenn das Gerät HDCP-kompatibel ist). Nehmen Sie in diesem Falle den Anschluss unter Verwendung der Composite-Videobuchsen zwischen Quelle und Receiver vor.

→ Wenn auf Ihrem Fernseher keine Videobilder erscheinen, dann versuchen Sie, bei Ihrem Gerät die Auflösung, Deep Color oder eine andere Einstellung zu verändern.

→ Zur Ausgabe von Signalen in Deep Color verwenden Sie ein HDMI-Kabel (High Speed HDMI®-Kabel) zum Anschließen dieses Receivers an ein Gerät oder einen Fernseher mit dem Deep Color-Funktion.

❖ **Der OSD-Bildschirm (Home-Menü, usw.) wird nicht angezeigt.**

→ Das OSD erscheint nicht, wenn Sie das Fernsehgerät über den HDMI-Ausgang angeschlossen haben. Verwenden Sie für das Einrichten Composite-Anschlüsse.

❖ **Es wird kein Ton ausgegeben, oder der Ton wird plötzlich unterbrochen.**

→ Überprüfen Sie, dass die **HDMI**-Einstellung auf **AMP** eingestellt ist (Seite 26).

→ Wenn die das Gerät ein DVI-Gerät ist, verwenden Sie für die Tonwiedergabe einen separaten Anschluss.

→ Digitale Audio-Übertragungen im HDMI-Format benötigen längere Zeit, um erkannt zu werden. Daher kann es zu einer Tonunterbrechung kommen, wenn zwischen Audioformaten umgeschaltet oder die Wiedergabe gestartet wird.

→ Das Ein- oder Ausschalten des während der Wiedergabe an den Ausgang HDMI OUT dieser Einheit angeschlossenen Gerätes oder das Trennen/Anschließen des HDMI-Kabels während der Wiedergabe können Geräusche oder unterbrochene Audiosignale hervorrufen.

Wichtige Informationen zur HDMI-Verbindung

Es kann Fälle geben, in denen es nicht möglich ist, HDMI-Signale durch diesen Receiver zu leiten (dies hängt von dem mit HDMI ausgestatteten Gerät ab, die Sie anschließen. Fragen Sie den Hersteller nach Informationen zu HDMI-Kompatibilität).

Wenn der Empfang der HDMI-Signale durch diesen Receiver nicht gut ist (von Ihrer Komponente), führen Sie beim Anschließen die folgende Konfiguration durch.

Konfiguration

Schließen Sie Ihre HDMI-taugliche Komponente direkt über ein HDMI-Kabel an das Anzeigegerät an. Verwenden Sie danach die praktischste Verbindung (eine digitale Verbindung wird empfohlen), um Audiosignale an den Receiver zu senden. Weitere Informationen zu Audioanschlüssen finden Sie in der Bedienungsanleitung. Stellen Sie die Lautstärke des Anzeigegeräts auf das Minimum, wenn Sie diese Konfiguration verwenden.

Hinweis

- Je nach der Komponente ist der Audioausgang möglicherweise auf die Anzahl der Kanäle beschränkt, die auf dem angeschlossenen Anzeigegerät verfügbar sind (zum Beispiel ist der Audioausgang bei einem Monitor mit Stereo-Audio-Beschränkungen auf zwei Kanäle reduziert).
- Wenn Sie die Eingangssignalquelle ändern möchten, müssen Sie die Funktionen sowohl am Receiver als auch an Ihrem Displayteil umschalten.
- Da der Ton auf dem Display stummgeschaltet wird, wenn der HDMI-Anschluss verwendet wird, muss die Lautstärke auf dem Display jedesmal eingestellt werden, wenn die Eingangsquellen umgeschaltet werden.

Rückstellung des Hauptgerätes

Verwenden Sie dieses Verfahren, um alle Receiver-Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückzustellen. Verwenden Sie dafür die Regler am vorderen Bedienfeld.

1. **Schalten Sie den Receiver in den Bereitschaftsmodus.**
2. **Während BAND gedrückt wird, ⏻STANDBY/ON drücken und etwa 2 Sekunden lang gedrückt halten.**
3. **Wenn auf dem Display RESET? erscheint, AUTO SURROUND/STREAM DIRECT drücken.**
   Auf dem Display erscheint „**OK?**“.
4. **Drücken Sie zur Bestätigung ALC/STANDARD SURR.**
   Auf dem Display wird „**OK**“ angezeigt, um darauf hinzuweisen, dass der Receiver auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgestellt wurde.

Wichtig

- Wenn die ARC-Funktion eingeschaltet ist, kann es sein, dass Sie die Einheit nicht initialisieren können. Wenn dies geschieht, dann schalten Sie die ARC-Funktion aus oder schalten Sie alle angeschlossenen Geräte aus, ehe Sie den Strom für diese Einheit ausschalten (STANDBY), und initialisieren Sie, nachdem die HDMI-Anzeige verloschen ist.

Reinigung des Geräts

- Verwenden Sie ein Poliertuch oder ein trockenes Tuch, um eventuell vorhandenen Staub und eventuell vorhandene Verschmutzungen zu beseitigen.

- Wenn die Oberfläche verschmutzt ist, reinigen Sie sie bitte mit einem weichen Tuch, das Sie zuvor in eine Lösung aus einem Teil Neutralreiniger und etwa fünf oder sechs Teilen Wasser getaucht und sorgfältig ausgewrungen haben. Wischen Sie die Oberflächen anschließend mit einem trockenen Tuch ab. Verwenden Sie auf keinen Fall Möbelwachs oder -reiniger.
- Verwenden Sie niemals Verdünner, Benzin, Insektizide oder andere Chemikalien auf diesem Gerät oder in der Nähe dieses Gerätes, da dies zu einer Korrosion der Oberfläche führt.

Technische Daten

Audiobereich

Nennausgangsleistung
Front, Center, Surround
. . . . . 130 W pro Kanal (1 kHz, 6 Ω, 1 %)
. . . . . 100 W pro Kanal (20 Hz bis 20 kHz, 8 Ω, 0,09 %)
Klirrfaktor
. . . . . 0,06 % (20 Hz bis 20 kHz, 8 Ω, 50 W/ch)
Frequenzgang (Modus LINE Pure Direct)
. . . . . 5 Hz bis 100 kHz $^{+0}_{-3}$ dB
Garantierte Lautsprecher-Impedanz. . . . . 6 Ω bis 16 Ω
Eingang (Empfindlichkeit/Impedanz)
LINE . . . . . .200 mV/47 kΩ
Signal-/Rauschabstand (IHF, kurzgeschlossen, A-Netzwerk)
LINE . . . . . .98 dB

Video-Modul

Signalpegel
Composite. . . . . .1 Vs-s (75 Ω)

Tuner-Teil

Frequenzbereich (UKW) . . . . . .87,5 MHz bis 108 MHz
Antenneneingang (UKW) . . . . . .75 Ω unsymmetrisch
Frequenzbereich (MW) . . . . . .531 kHz bis 1602 kHz
Antenne (MW) . . . . . Rahmenantenne

Digital Ein/Aus-Teil

HDMI-Anschluss . . . . . Typ A (19-polig)
HDMI-Ausgangstyp . . . . . 5 V, 100 mA

Verschiedenes

Stromanforderungen
. . . . . Wechselstrom 220 V bis 230 V, 50 Hz/60 Hz
Leistungsaufnahme. . . . . .415 W
Im Bereitschaftsbetrieb . . . . . .0,45 W (ARC OFF)
Abmessungen
. . . . . 435 mm (B) x 168 mm (H) x 342,5 mm (T)
Gewicht (ohne die Verpackung) . . . . . .8,7 kg

Zubehörteile

Mikrofon (für das automatische MCACC-Setup) 1
Fernbedienung 1
Trockenzellenbatterien (IEC R03 der Größe AAA). 2
MW-Rahmenantenne 1
UKW-Drahtantenne. 1
Garantiekarte 1
Netzkabel
Kurzanleitung
Sicherheitsbroschüre
Diese Bedienungsanleitung (CD-ROM)

Hinweis

- Diese Daten gelten für eine Stromversorgung von 230 V.
- Die technischen Daten und das Design können für Verbesserungen ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

DOLBY TRUEHD PRO LOGIC IIz

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby", „Pro Logic", „Surround EX" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

dts-HD Master Audio

Hergestellt unter Lizenz unter den U.S. Patent Nrn.: 5,956,674; 5,974,380; 6,226,616; 6,487,535; 7,212,872; 7,333,929; 7,392,195; 7,272,567 u. andere U.S. und weltweite Patente sind angemeldet. DTS und das Symbol sind eingetragene Marken und DTS-HD, DTS-HD Master Audio und die DTS-Logos sind Marken von DTS, Inc. Das Produkt enthält Software. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

http://www.pioneer.de

http://www.pioneer.eu

© 2012 PIONEER CORPORATION.
Alle Rechte vorbehalten.

PIONEER CORPORATION
1-1, Shin-ogura, Saiwai-ku, Kawasaki-shi, Kanagawa 212-0031, Japan
PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.
P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A. TEL: (800) 421-1404
PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.
340 Ferrier Street, Unit 2, Markham, Ontario L3R 2Z5, Canada TEL: 1-877-283-5901, 905-479-4411
PIONEER EUROPE NV
Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium TEL: 03/570.05.11
PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.
253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936 TEL: 65-6472-7555
PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.
5 Arco Lane, Heatherton, Victoria, 3202, Australia, TEL: (03) 9586-6300
PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V.
Blvd.Manuel Avila Camacho 138 10 piso Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000 TEL: 55-9178-4270
K002_B3_En

<ARC8039-A>

Pioneer

S-21W

Powered Subwoofer
Enceinte Active d'Extrêmes Graves
Aktiver Subwoofer
Subwoofer Attiv
Subwoofer Met Spanningscircuit
Altavoces De Graves Secundarios Energizados
Активный Сабвуфер
附帯放大器重低音揚聲器
パワードサブウーファー

S-11

Speaker System / Enceintes acoustiques / Lautsprechersystem /
Sistema di diffusori / Luidsprekersysteem / Sistema de altavoces /
Акустическая система / 揚聲器系統 / スピーカーシステム

Discover the benefits of registering your product online at **http://www.pioneer.co.uk (or http://www.pioneer.eu).**
Découvrez les nombreux avantages offerts en enregistrant votre produit en ligne maintenant sur **http://www.pioneer.fr (ou http://www.pioneer.eu).**
Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Registrierung Ihres Produktes unter **http://www.pioneer.de (**oder **http://www.pioneer.eu)**
Registra il tuo prodotto su **http://www.pioneer.it (**o **http://www.pioneer.eu)** e scopri subito quali vantaggi puoi ottenere!
Ontdek nu de voordelen van online registratie! Registreer uw Pioneer product via **http://www.pioneer.nl - http://www.pioneer.be (of http://www.pioneer.eu)**
Registre su producto en **http://www.pioneer.es (**o en **http://www.pioneer.eu)** Descubra los beneficios de registrarse on-line:
Зарегистрируйте Ваше изделие на **http://www.pioneer-rus.ru (**или **http://www.pioneer.eu).**
Ознакомьтесь с преимуществами регистрации в Интернет

インターネットによるお客様登録のお願い

http://pioneer.jp/support/

このたびはパイオニア製品をお買い上げいただきまして、まことにありがとうございます。弊社では、お買い上げいただいたお客様に「お客様登録」をお願いしています。上記アドレスからご登録いただくと、ご使用の製品についての重要なお知らせなどをお届けいたします。なお、上記アドレスは、困ったときのよくある質問や各種お問い合わせ先のご案内、カタログや取扱説明書の閲覧など、お客様のお役に立てるサービスの提供を目的としたページです。

Register Your Product on:
http://www.pioneerelectronics.com (US)
http://www.pioneerelectronics.ca (Canada)

Enregistrez votre produit sur :
http://www.pioneerelectronics.com (États-unis)
http://www.pioneerelectronics.ca (Canada)

Operating Instructions / Mode d'emploi / Bedienungsanleitung / Istruzioni per l'uso / Handleiding /
Manual de instrucciones / Инструкции по эксплуатации / 操作手冊 / **取扱説明書**

BZ02

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Pioneer-Produkts. Lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung durch. Dann wissen Sie, wie Sie Ihr Gerät richtig bedienen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.
Diese Bedienungsanleitung gilt gleichermaßen für die beiden Modelle S-21W und S-11. Bitte beziehen Sie sich jeweils auf diejenigen Abschnitte der Anleitung, die speziell für Ihr Modell vorgesehen sind.

WICHTIG

Das Blitzsymbol in einem Dreieck weist den Benutzer darauf hin, dass eine Berührungsgefahr mit nicht isolierten Teilen im Geräteinneren, die eine gefährliche Spannung führen, besteht. Die Spannung kann so hoch sein, dass sie die Gefahr eines elektrischen Schlages birgt.

CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN

ACHTUNG:
UM SICH NICHT DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES AUSZUSETZEN, DÜRFEN SIE NICHT DEN DECKEL (ODER DIE RÜCKSEITE) ENTFERNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.

Ein Ausrufezeichen in einem Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in den Dokumenten hin, die dem Gerät beiliegen.

D3-4-2-1-1_A1_De

WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht wasserdicht. Zur Vermeidung der Gefahr von Brand und Stromschlag keine Behälter mit Flüssigkeiten (z.B. Blumenvasen und -töpfe) in die Nähe des Gerätes bringen und dieses vor Tropfwasser, Spritzwasser, Regen und Nässe schützen.

D3-4-2-1-3_A1_De

WARNUNG

Vor dem erstmaligen Anschluss des Gerätes an das Stromnetz bitte den folgenden Hinweis sorgfältig beachten.
Die Netzspannung ist je nach Land verschieden. Vor der Inbetriebnahme des Gerätes sicherstellen, dass die örtliche Netzspannung mit der auf dem Typenschild an der Rückwand des Gerätes angegebenen Nennspannung (z.B. 230 V oder 120 V) übereinstimmt.

D3-4-2-1-4*_A1_De

WARNUNG

Keine Quellen offener Flammen (z.B. eine brennende Kerze) auf dieses Gerät stellen.

D3-4-2-1-7a_A1_De

VORSICHTSHINWEIS ZUR BELÜFTUNG

Bei der Aufstellung des Subwoofers muss für einen ausreichenden Freiraum gesorgt werden, um eine einwandfreie Wärmeabfuhr zu gewährleisten (mindestens 10 cm oberhalb des Subwoofers, 10 cm hinter dem Subwoofer und jeweils 10 cm an beiden Seiten).

WARNUNG

Im Gerätegehäuse sind Ventilationsschlitze und andere Öffnungen vorgesehen, die dazu dienen, eine Überhitzung des Gerätes zu verhindern und einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Um Brandgefahr auszuschließen, dürfen diese Öffnungen auf keinen Fall blockiert oder mit Gegenständen (z.B. Zeitungen, Tischdecken und Gardinen) abgedeckt werden, und das Gerät darf beim Betrieb nicht auf einem dicken Teppich oder Bett aufgestellt sein.

D3-4-2-1-7b*_A1_De

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit:
+5 °C bis +35 °C, 85 % rel. Feuchte max. (Ventilationsschlitze nicht blockiert)
Eine Aufstellung dieses Gerät an einem unzureichend belüfteten, sehr feuchten oder heißen Ort ist zu vermeiden, und das Gerät darf weder direkter Sonneneinstrahlung noch starken Kunstlichtquellen ausgesetzt werden.

D3-4-2-1-7c*_A1_De

Falls der Netzstecker des Netzkabels dieses Gerätes nicht in die Zusatzsteckdose einer anderen Komponente passt, muss er gegen einen Netzstecker der geeigneten Ausführung ausgewechselt werden. Ein derartiger Austausch des Netzsteckers muss vom Kundendienstpersonal vorgenommen werden. Wenn der vom Netzkabel abgeschnittene ursprüngliche Netzstecker in eine Netzsteckdose eingesteckt wird, besteht akute Stromschlaggefahr! Daher ist unbedingt dafür zu sorgen, dass der abgeschnittene Netzstecker sofort vorschriftsmäßig entsorgt wird. Vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, sollte der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden, um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen.

D3-4-2-2-1a_A1_De

ACHTUNG

Der **POWER**-Schalter dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Daher sollte das Gerät so aufgestellt werden, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit der Netzstecker in einer Notsituation sofort abgezogen werden kann. Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden.

D3-4-2-2-2a*_A1_De

Dieses Gerät ist für den Heimgebrauch vorgesehen. Falls bei Einsatz zu einem anderem Zweck (z.B. Langzeitgebrauch zu gewerblichen Zwecken in einem Restaurant oder Betrieb in einem Fahrzeug bzw. Schiff) eine Funktionsstörung auftritt, die eine Reparatur des Gerätes erforderlich macht, werden die Reparaturkosten dem Kunden selbst dann in Rechnung gestellt, wenn die Garantiefrist noch nicht abgelaufen ist.

K041_A1_De

VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluss oder elektrischen Schlag verursachen kann.

WARNUNG:

Bitte klettern Sie nicht auf dieses Gerät, und setzen Sie sich nicht darauf. Gehen Sie besonders sorgsam vor, wenn sich Kinder in der Nähe aufhalten. Das Gerät könnte beschädigt werden oder umfallen, so dass Verletzungsgefahr besteht.

Nur Modell für Europa

Mischen Sie dieses Produkt, wenn Sie es entsorgen wollen, nicht mit gewöhnlichen Haushaltsabfällen. Es gibt ein getrenntes Sammelsystem für gebrauchte elektronische Produkte, über das die richtige Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung gemäß der bestehenden Gesetzgebung gewährleistet wird.

Privathaushalte in den Mitgliedsstaaten der EU, in der Schweiz und in Norwegen können ihre gebrauchten elektronischen Produkte an vorgesehenen Sammeleinrichtungen kostenfrei zurückgeben oder aber an einen Händler zurückgeben (wenn sie ein ähnliches neues Produkt kaufen).

Bitte wenden Sie sich in den Ländern, die oben nicht aufgeführt sind, hinsichtlich der korrekten Verfahrensweise der Entsorgung an die örtliche Kommunalverwaltung.

Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass das zu entsorgende Produkt der notwendigen Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung unterzogen wird, und so mögliche negative Einflüsse auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

K058b_A1_De

Inhaltsverzeichnis

Merkmale 4
Mitgeliefertes Zubehör 4
Aufstellung 4
Anschlüsse und Betrieb (S-21W) 7
Anschlüsse und Betrieb (S-11) 9
Technische Daten 11
Störungsbeseitigung 12

Merkmale

S-21W

- Hohe Ausgangsleistung von 160 W (Spitzenleistung)
- Kompakte Konstruktion und tiefe Bässe
- Phase Control-Technologie

S-11

- Belastbarkeit 150 W
- Rundes Gehäuse
- Phase Control-Technologie

Mitgeliefertes Zubehör

S-21W

- Cinchsteckerkabel (3 m) x 1
- Netzkabel

S-11

- Lautsprecherkabel (4 m) x 3
- Lautsprecherkabel (10 m) x 2
- Rutschfester Untersetzer x 20
- Halterung für Wandmontage x 4
- Schraube (M5) x 4

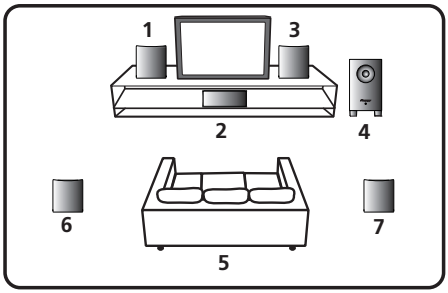
Sowohl S-21W als auch S-11:

- Garantiekarte
- Bedienungsanleitung (vorliegendes Handbuch)

Aufstellung

Aufstellen der Lautsprecher

- Wie in der beigefügten Abbildung gezeigt lässt sich ein echter 5.1-kanaliger Surround Sound erhalten, wenn Surround-Lautsprecher hinter der Hörposition aufgestellt werden.



1 vorderer linker Lautsprecher
2 Mittellautsprecher
3 vorderer rechter Lautsprecher
4 Subwoofer
5 Hörposition
6 linker Surround-Lautsprecher
7 rechter Surround-Lautsprecher

- Der Subwoofer und die Surround-Lautsprecher dieser Anlage können nicht in der Nähe eines Fernsehgerätes oder Farbmonitors mit Kathodenstrahlröhre verwendet werden. Bei Verwendung eines eines Fernsehgerätes oder Farbmonitors mit Kathodenstrahlröhre müssen die Lautsprecher in einem größeren Abstand vom Anzeigegerät aufgestellt werden. Andere Geräte, die gegenüber Magnetismus empfindlich sind (z. B. Diskettenlaufwerke, Cassettenrecorder, Videocassettenspieler usw.) sollten ebenfalls in einem größeren Abstand vom Subwoofer und den Surround-Lautsprechern aufgestellt werden.

Subwoofer (S-21W)

- Vermeiden Sie beim Tragen des Subwoofers eine Berührung der Grundplatte, da sich der Lautsprecher an dieser Stelle befindet.
- Stellen Sie den Subwoofer so auf, dass seine Vorderseite auf die Hörposition weist.
- Da das menschliche Gehör die Richtung, aus der tiefe Töne das Ohr erreichen, nicht genau wahrnehmen kann, werden die

Bässe monaural über den Subwoofer wiedergegeben. Dies ermöglicht eine praktisch beliebige Platzierung des Subwoofers. Wird er jedoch in einem zu großen Abstand von der Hörposition aufgestellt, kann dies dazu führen, dass der von den übrigen Lautsprechern abgegebene Klang unnatürlich wirkt. Das Ausmaß des Basseffekts kann justiert werden, indem der Abstand des Subwoofers von der Wand verändert wird.

Satellitenlautsprecher (S-11)

- Ein Aufkleber an der Rückwand jedes Lautsprechers kennzeichnet diesen jeweils als Frontlautsprecher oder Surround-Lautsprecher.
- Die Lautsprecher für den rechten und linken Kanal sollten in einem Abstand von ca. 1,8 m bis 2,7 m voneinander aufgestellt werden. Außerdem sollten Sie jeweils im gleichen Abstand vom Fernsehgerät und auf der gleichen Höhe über dem Boden aufgestellt werden.
- Lautsprecherständer sind als Sonderzubehör lieferbar, die eine optimale Montage der Surround-Lautsprecher auf oder geringfügig oberhalb des Ohrenniveaus an der Hörposition ermöglichen.
- Durch eine Aufstellung der Surround-Lautsprecher in einem zu großen Abstand von der Hörposition wird der Surround-Effekt abgeschwächt.
- Die Frontlautsprecher und der Mittellautsprecher dieser Anlage sind für eine Aufstellung in der Nähe eines Fernsehgerätes oder Farbmonitors mit Kathodenstrahlröhre geeignet. Falls jedoch Farbverzerrungen durch die Aufstellung der Lautsprecher auf dem Bildschirm verursacht werden, schalten Sie das Fernsehgerät bzw. den Farbmonitor mit Kathodenstrahlröhre 15 Minuten bis 30 Minuten lang aus und dann wieder ein. In den meisten Fällen werden derartige durch die Lautsprecher verursachte Bildstörungen selbsttätig von der Entmagnetisierungsfunktion des Fernsehgerätes oder Farbmonitors mit Kathodenstrahlröhre beseitigt. Falls trotzdem weiterhin Farbverzerrungen auftreten, stellen Sie die Lautsprecher in einem größeren Abstand vom Bildschirm auf. Wenn sich Magneten oder Magnetfelder erzeugende Geräte in der Nähe befinden, kann eine gegenseitige Beeinflussung mit der Lautsprecheranlage dazu führen, dass Farbverzerrungen auf dem Bildschirm eines Fernsehgerätes oder Farbmonitors mit Kathodenstrahlröhre verursacht werden.

⚠ VORSICHTSHINWEISE

- Stellen Sie den Mittellautsprecher unterhalb des Fernsehgerätes auf, damit der Ton des Mittenkanals mit dem Fernsehschirm übereinstimmt.
- Achten Sie darauf, den Mittellautsprecher bei Aufstellung auf dem Fernsehgerät mit Klebeband oder auf eine andere geeignete Art und Weise zu sichern. Anderenfalls kann der Lautsprecher infolge von äußeren Erschütterungen, z. B. einem Erdbeben, vom Fernsehgerät herunterfallen, wodurch in der Nähe befindliche Personen verletzt werden können oder der Lautsprecher beschädigt werden kann.

Vorsichtshinweise zur Aufstellung

- Schwere oder große Gegenstände dürfen nicht auf den Lautsprecher gestellt werden. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass der Lautsprecher umkippt, wodurch Verletzungen und Sachschäden verursacht werden können.
- Stellen Sie den Lautsprecher nicht auf einer unstabilen Unterlage auf; anderenfalls besteht die Gefahr, dass der Lautsprecher umkippt, wodurch Verletzungen und Sachschäden verursacht werden können.
- Schalten Sie die AV-Anlage aus, und ziehen Sie alle Netzstecker ab, bevor Sie die Anschlüsse unter Bezugnahme auf die Bedienungsanleitungen der einzelnen Komponenten herstellen. Achten Sie unbedingt darauf, die richtigen Anschlusskabel zu verwenden.
- Bitte sorgen Sie dafür, dass sich Personen nicht auf den Lautsprecher setzen oder sich darauf stellen, und dass Kinder nicht auf dem Lautsprecher spielen. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass der Lautsprecher umkippt, wodurch Verletzungen und Sachschäden verursacht werden können.
- Der Subwoofer muss an einem gut belüfteten Platz aufgestellt werden, wo er keinen hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.
- Der Subwoofer darf nicht in der Nähe einer Heizung oder einer sonstigen Wärmequelle aufgestellt werden, und er muss vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden, da anderenfalls das Gehäuse und

interne Bauteile beeinträchtigt werden können. Der Subwoofer darf weiterhin nicht an Orten mit hoher Staubkonzentration oder hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt werden, da dies eine Funktionsstörung oder einen Ausfall zur Folge haben kann. (Küchen und andere Plätze, wo das Gerät Wärme, Wasserdampf oder rußigem Rauch ausgesetzt wäre, müssen vermieden werden.)

- Der Subwoofer muss von Geräten wie Cassettendecks, die empfindlich gegenüber Magnetfeldern sind, ferngehalten werden.
- Stellen Sie keine Tassen, Gläser oder andere mit Flüssigkeiten gefüllten Behälter auf dem Subwoofer ab, da er durch auslaufende Flüssigkeit beschädigt werden kann.
- Der Fußboden am Aufstellungsort sollte eben und stabil sein. Stellen Sie den Subwoofer möglichst nicht auf einem langfaserigen Teppich auf, da die Fasern die Treibermembran berühren könnten, was zu Klangverzerrungen führen kann.
- Stellen Sie den Subwoofer in einem ausreichenden Abstand vom Antennenkabel des Receivers auf, da anderenfalls Rauschen erzeugt werden kann. In einem solchen Fall muss der Subwoofer so weit von der Antenne und dem Antennenkabel aufgestellt werden, dass kein Rauschen mehr auftritt. Wenn keine Extrabass-Wiedergabe erforderlich ist, sollte der Subwoofer ausgeschaltet werden.
- Die Frontverkleidungen der Frontlautsprecher, des Mittellautsprechers und der Surround-Lautsprecher sind nicht abnehmbar. Versuchen Sie auf keinen Fall, diese gewaltsam zu entfernen, da die Frontverkleidungen dadurch beschädigt werden können.
- Vergewissern Sie sich unbedingt, dass das Tragvermögen der Wand für das Gewicht der Lautsprecher ausreicht, bevor Sie die Frontlautsprecher oder die Surround-Lautsprecher an einer Wand montieren.
- Befestigen Sie den Mittellautsprecher und den Subwoofer auf keinen Fall an einer Wand oder an der Decke, da anderenfalls die Gefahr besteht, dass diese Lautsprecher herunterfallen und Verletzungen verursachen.
- Da die Nennimpedanz dieses Lautsprechersystems 6 Ω beträgt, darf es ausschließlich an einen Receiver mit einer Lastimpedanz von 6 Ω angeschlossen werden (die Lautsprecherklemmen des Receivers müssen eindeutig mit der Beschriftung „6 Ω“ gekennzeichnet sein).
- Das Modell S-11 ist zum Schutz der Lautsprecher mit einer Autoregression-Technologie ausgestattet. Falls die Lautsprecher bei Zuleitung eines zu starken Signals Rauschen abgeben, verringern Sie die Lautstärke am Receiver, und warten Sie mehrere Sekunden lang. Die Schutzschaltung wird automatisch deaktiviert.

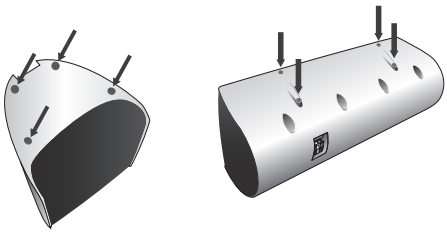
Pioneer übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle oder Schäden, die auf eine unsachgemäße Aufstellung, zweckentfremdeten Gebrauch, eine Nachgestaltung dieses Gerätes oder Naturkatastrophen zurückzuführen sind.

Reinigung der Außenflächen:

- Reinigen Sie die Außenflächen mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Bei hartnäckiger Verschmutzung tauchen Sie ein weiches Tuch in eine Lösung aus einem Teil eines neutralen Reinigungsmittels und fünf bis sechs Teilen Wasser und wringen Sie das Tuch gut aus. Wischen Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach. Benutzen Sie dazu keine Möbelpolituren oder -reinigungsmittel.
- Verwenden Sie auf keinen Fall Farbverdünner, Leichtbenzin, Insektensprays oder andere Chemikalien auf oder in der Nähe des Subwoofers, da derartige Substanzen das Oberflächenfinish angreifen.

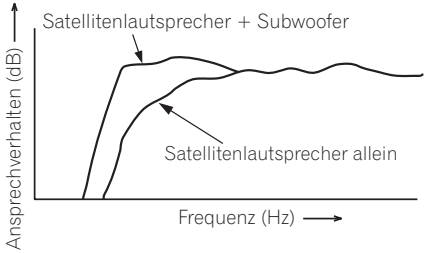
Anbringen der rutschfesten Untersetzer

Befestigen Sie die mitgelieferten rutschfesten Untersetzer jeweils an der Unterseite der Frontlautsprecher, des Mittellautsprechers und der Surround-Lautsprecher.



Effektive Kombination des Subwoofers mit Satellitenlautsprechern

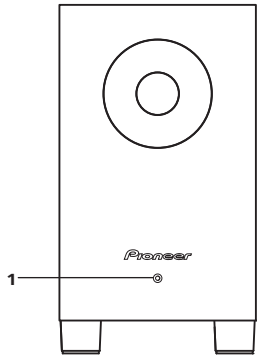
- Wenn der Subwoofer mit Satellitenlautsprechern in einer Lautsprecheranlage kombiniert wird, werden die in der beigefügten Abbildung gezeigten Klangeigenschaften erhalten, die in einer Verbesserung der Basswiedergabe resultieren.
  Dies besonders effektiv für die Wiedergabe von Klangeffekten wie einem Rumpeln der Erde und anderen tieffrequenten Effekten der Tonspur von Kinofilmen.



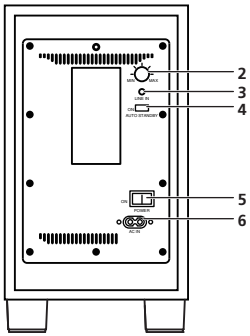
Anschlüsse und Betrieb (S-21W)

Bedienelemente, Anzeigen und Buchsen

Frontplatte



Rückwand



1 Netzanzeige
Nach Einschalten des Gerätes wechselt diese Anzeige von Blinken auf blaues Leuchten. Im Bereitschaftszustand leuchtet diese Anzeige rot.

VORSICHTSHINWEISE

- Auch wenn diese Anzeige nicht leuchtet, wird das Gerät weiterhin mit Strom versorgt. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker (Unterbrecher) von der Netzsteckdose abgezogen werden. Wenn dieses Gerät längere Zeit nicht verwendet werden soll, z. B. wenn Sie in den Urlaub fahren, trennen Sie den Netzstecker (Unterbrecher) als Sicherheitsmaßnahme von der Netzsteckdose. Bei Missachtung dieser Maßregel besteht die Gefahr eines Brandausbruchs.

2 Lautstärkeregler (MIN/MAX)

- Dieser Regler dient zur Einstellung des Lautstärkepegels des vom Subwoofer abgegebenen Tons.
- Da der Pegel der Bässe bei diesem Gerät unabhängig geregelt werden kann, müssen Sie darauf achten, die Lautstärke der Bässe am Receiver nicht auf einen zu hohen Pegel einzustellen.

VORSICHTSHINWEISE

- Bei der Auslieferung des Gerätes befindet sich der Lautstärkeregler in der Position MIN.

3 Line-Pegel-Eingangsbuchse (LINE IN)

4 Bereitschaftsautomatik-Schalter (AUTO STANDBY)

- Mit diesem Schalter wird die Bereitschaftsautomatik-Funktion ein- und ausgeschaltet.

VORSICHTSHINWEISE

- Die Standardeinstellung des AUTO STANDBY-Schalters ist ON (Ein).

Bereitschaftsautomatik-Funktion

Wenn dem Gerät ca. zehn Minuten lang kein (oder nur ein sehr schwaches) Signal zugeleitet wird, schaltet es automatisch in den Bereitschaftszustand um (die Farbe der Netzanzeige wechselt auf Rot). Bei erneuter Zuleitung eines Signals schaltet sich das Gerät automatisch wieder ein. Bei Einstellung des AUTO STANDBY-Schalters auf OFF ist die Bereitschaftsautomatik-Funktion deaktiviert.

VORSICHTSHINWEISE

- In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass sich der Subwoofer aus dem Bereitschaftszustand automatisch einschaltet, wenn ein angeschlossenes Gerät Rauschen oder ein anderes Nicht-Tonsignal ausgibt. In einem solchen Fall deaktivieren Sie die Bereitschaftsautomatik-Funktion, und schalten Sie den Subwoofer manuell ein und aus.

5 Netzschalter (POWER)

- Mit diesem Schalter wird der Subwoofer ein- und ausgeschaltet.

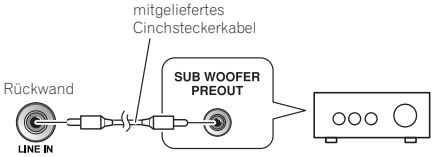
6 Netzeingang (AC IN)

- Schließen Sie den Netzstecker am anderen Ende des Netzkabels an eine Netzsteckdose an.

Anschlüsse

Achten Sie unbedingt darauf, die Stromzufuhr auszuschalten und den Netzstecker von der Netzsteckdose zu trennen, bevor irgendwelche Anschlüsse hergestellt oder verändert werden.

Line-Pegel-Anschluss

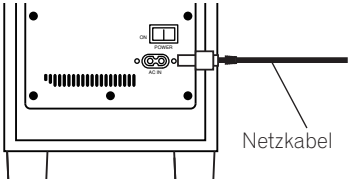


Verbinden Sie die **LINE IN**-Buchse des Subwoofers über das mitgelieferte Cinchsteckerkabel mit der **SUBWOOFER PREOUT**-Buchse des Receivers.

VORSICHTSHINWEISE

- Bei Anschluss an die **PREOUT**-Buchse für den Surround-Mittenkanal des Receivers werden die Bässe lediglich über den Mittenkanal wiedergegeben, so dass sie zu schwach sind.

Anschließen des Netzkabels



Schließen Sie den Steckverbinder an einem Ende des für dieses Gerät vorgesehenen Netzkabels an den Netzeingang (AC IN) an der Rückseite dieses Gerätes, den Netzstecker am anderen Ende des Netzkabels an eine Netzsteckdose an. Beim Einschalten der Stromzufuhr schalten Sie zunächst den Receiver, dann dieses Gerät ein.

Bedienung

Einzelheiten zu den Funktionen der Bedienelemente finden Sie im Abschnitt *Bedienelemente, Anzeigen und Buchsen* auf Seite 7.

1 Schalten Sie den POWER-Schalter (5) ein.

- Wenn das Netzkabel des Gerätes an eine Warmgerätesteckdose (SWITCHED) am Receiver angeschlossen ist und der POWER-Schalter eingeschaltet bleibt, kann der Subwoofer gemeinsam mit dem Receiver ein- und ausgeschaltet werden.
- Wenn das Netzkabel des Subwoofers nicht an den Receiver angeschlossen werden kann, achten Sie stets darauf, den Receiver vor dem Subwoofer einzuschalten. Schalten Sie den Subwoofer stets aus, bevor Sie den Receiver ausschalten.
- Stellen Sie die Übernahmefrequenz den übrigen Lautsprechern entsprechend ein.

2 **Bedienen Sie den Receiver, und stellen Sie die Lautstärke für die übrigen Lautsprecher wunschgemäß ein.**

3 **Stellen Sie den Pegel der Bässe mit dem Lautstärkeregler (2) ein.**
- Drehen Sie den Regler langsam aus der Position MIN.

4 **Schalten Sie den POWER-Schalter (5) aus.**
- Die Netzanzeige erlischt.

VORSICHTSHINWEISE

- Verwenden Sie den Lautsprecher auf keinen Fall zur Ausgabe von verzerrtem Klang über einen längeren Zeitraum hinweg. Anderenfalls kann eine Beschädigung des Lautsprechers verursacht werden, und es besteht die Gefahr eines Brandausbruchs.

Anschlüsse und Betrieb (S-11)

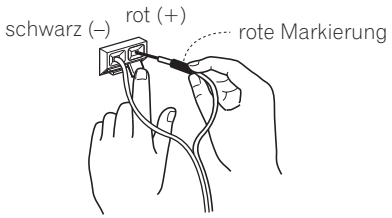
Anschlüsse

Achten Sie unbedingt darauf, die Stromzufuhr auszuschalten und den Netzstecker von der Netzsteckdose zu trennen, bevor irgendwelche Anschlüsse hergestellt oder verändert werden.

Anschließen der Lautsprecher

Um die optimale Leistung von Ihren Lautsprechern zu erhalten, müssen Sie darauf achten, diese richtig an den Receiver anzuschließen. Die Lautsprecherkabel werden jeweils an eine positive (+) und eine negative (–) Lautsprecherklemme angeschlossen. Die Anschlüsse sind jeweils an den gleich gepolten Lautsprecherklemmen am Receiver und Lautsprecher herzustellen.

1 **Schließen Sie ein Ende des mitgelieferten Lautsprecherkabels an die Klemmen an der Rückwand jedes Lautsprechers an.**
- Schließen Sie den Draht mit der roten Markierung an die rote (+) Lautsprecherklemme, den Draht ohne Markierung an die schwarze (–) Lautsprecherklemme an. Drücken Sie die federgespannte Lasche herunter, und führen Sie das blanke Ende jedes Drahtes wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt in das Klemmenloch ein. Lassen Sie die Lasche los, um den Draht in der Klemme zu sichern.



2 **Schließen Sie das andere Ende jedes Lautsprecherkabels an die entsprechenden Lautsprecherklemmen am Receiver an.**
- Um den Anschluss herzustellen, führen Sie das blanke Ende des farbcodierten Drahtes in die entsprechend farbcodierte (positive) Klemme, und das blanke Ende des anderen Drahtes in die schwarze (negative) Klemme ein. Bitte schlagen Sie auch in der Bedienungsanleitung des Receivers nach.

VORSICHTSHINWEISE

- An den Lautsprecherklemmen dieses Gerätes liegt eine potentiell GEFÄHRLICHE SPANNUNG an. Zur Vermeidung von Stromschlaggefahr ist unbedingt darauf zu achten, den Netzstecker beim Anschließen oder Abtrennen der Lautsprecherkabel von der Netzsteckdose zu trennen, bevor irgendwelche nicht isolierten Teile berührt werden.
- Ziehen Sie nach dem Herstellen der Anschlüsse sacht an jedem Lautsprecherkabel, um sicherzustellen, dass die Drähte fest in den Klemmen sitzen. Lose Anschlüsse können Rauschen und Tonaussetzer verursachen.
- Falls die blanken Leiter von zwei Lautsprecherkabeln so weit aus den Klemmen hervorstehen, dass sie sich gegenseitig berühren, kann dies eine Überlastung des Receivers verursachen. In einem solchen Fall stellt der Receiver möglicherweise den Betrieb ein, und es kann sogar zu einer Beschädigung des Receivers kommen.
- Falls ein Paar Lautsprecher versehentlich mit vertauschter Polarität (+, –) an einen Receiver angeschlossen wird, kann der normale Stereoeffekt nicht erzielt werden.

Bedienung

- Stellen Sie die Übernahmefrequenz des Receivers auf 200 Hz ein.

Wandmontage der Front- und Surround-Lautsprecher

Anbringen der Halterungen

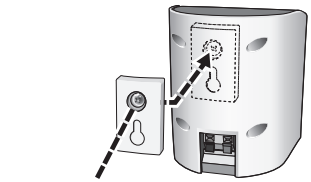
- Achten Sie bei der Befestigung der Halterung an der Rückwand jedes Lautsprechers unbedingt darauf, die mitgelieferte Schraube fest anzuziehen.
- Am Mittellautsprecher und Subwoofer dürfen keine Halterungen befestigt werden.

VORSICHTSHINWEISE

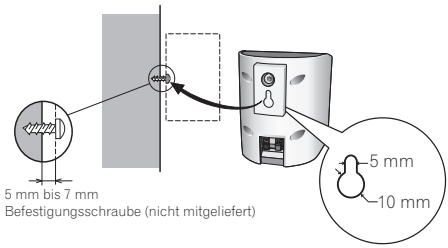
- Verwenden Sie ausschließlich M5-Schrauben mit metrischem Gewinde. Schrauben mit Zollgewinde dürfen nicht verwendet werden.

Vor der Montage

- Bitte beachten Sie, dass das Gewicht der Lautsprecher dazu führen kann, dass sich die Holzschrauben lösen oder das Tragvermögen der Wand nicht ausreicht, so dass die Lautsprecher herunterfallen können. Vergewissern Sie sich unbedingt im Voraus, dass das Tragvermögen der zur Montage vorgesehenen Wand für das Gewicht der Lautsprecher ausreicht. Montieren Sie die Lautsprecher nicht an einer Wand aus Sperrholz oder einem anderen weichen Material.
- Befestigungsschrauben gehören nicht zum Lieferumfang dieses Gerätes. Verwenden Sie Schrauben, die für den Werkstoff der Wand und das Gewicht der Lautsprecher geeignet sind. Falls Sie sich über die Beschaffenheit und das Tragvermögen der zur Montage vorgesehenen Wand nicht im Klaren sind, ziehen Sie bitte einen Fachmann zu Rate.



Schraube (mitgeliefert)



Technische Daten

S-21W

Leistungsverstärker-Ausgangsleistung (Spitzenleistung) ..... 160 W
Leistungsverstärker-Ausgangsleistung (eff.) ..... 100 W (100 Hz, an 4 Ω, Gesamtklirrfaktor 10 %)
Leistungsverstärker-Ausgangsleistung (Dauerausgangsleistung) ..... 80 W (35 Hz bis 500 Hz, an 4 Ω, Gesamtklirrfaktor 1 %)
Eingang (Empfindlichkeit bei 100 Hz) LINE LEVEL (Cinchbuchse) ..... 300 mV
Gehäuse ..... Bassreflex-Ausführung für Bodenaufstellung
Lautsprecher 16-cm-Konusausführung
Lautsprecher-Frequenzgang ..... 33 Hz bis 700 Hz
Spannungsversorgung ..... 220 V bis 240 V Wechselspannung, 50 Hz/60 Hz
Leistungsaufnahme ..... 25 W
Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand ..... 0,5 W max.
Außenabmessungen ..... 230 mm (B) x 408 mm (H) x 344 mm (T)
Masse (ohne Verpackung) ..... 6,5 kg

S-11

Frontlautsprecher/Surround-Lautsprecher

Gehäuse
  Frontlautsprecher ....Geschlossene Regalbox-Ausführung (magnetisch abgeschirmt)
  Surround-Lautsprecher ..... Geschlossene Regalbox-Ausführung
System 7,7-cm-Lautsprecher, 1-Weg-System
Lautsprecher 7,7-cm-Konusausführung
Nennimpedanz ..... 6 Ω
Frequenzgang ..... 100 Hz bis 20 kHz
Empfindlichkeit ..... 82 dB
Belastbarkeit: Maximale Eingangsleistung ..... 150 W
Abmessungen ..... 106 mm (B) x 116 mm (H) x 106 mm (T)
Masse
  Frontlautsprecher ..... 0,8 kg
  Surround-Lautsprecher ..... 0,6 kg

Mittellautsprecher

Gehäuse ....Geschlossene Regalbox-Ausführung (magnetisch abgeschirmt)
System 7,7-cm-Lautsprecher, 1-Weg-System
Lautsprecher 7,7-cm-Konusausführung
Nennimpedanz ..... 6 Ω
Frequenzgang ..... 90 Hz bis 20 kHz
Empfindlichkeit ..... 83 dB
Belastbarkeit: Maximale Eingangsleistung ..... 150 W
Abmessungen ..... 270 mm (B) x 100 mm (H) x 106 mm (T)
Masse ..... 1,0 kg

Änderungen der technischen Daten und äußeren Aufmachung bleiben im Sinne der ständigen Produktverbesserung jederzeit vorbehalten.

Störungsbeseitigung

Bedienungsfehler werden oft fälschlich für Störungen und Fehlfunktionen gehalten. Wenn Sie vermuten, dass das Gerät nicht einwandfrei arbeitet, überprüfen Sie bitte die Hinweise der nachstehenden Tabelle. Die Störungsursache kann auch bei einem anderen Gerät liegen. Bitte überprüfen Sie daher auch die anderen in Betrieb befindlichen Komponenten und Elektrogeräte. Falls sich eine Störung anhand der in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Abhilfemaßnahmen nicht beseitigen lässt, wenden Sie sich bitte an eine PIONEER-Kundendienststelle oder Ihren Fachhändler.

S-21W

Störung	Ursache	Abhilfemaßnahme
Es erfolgt keine Spannungsversorgung (beim Einschalten des POWER-Schalters leuchtet die Netzanzeige nicht auf).	• Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen.	• Schließen Sie den Netzstecker fest an die Netzsteckdose an.
Kein Ton (die Netzanzeige leuchtet blau).	• Das mitgelieferte Cinchsteckerkabel ist falsch oder überhaupt nicht angeschlossen. • Der Lautstärkeregler steht auf MIN. • Der Eingangspegel ist zu niedrig.	• Überprüfen und korrigieren Sie die Anschlüsse. • Drehen Sie den Regler langsam im Uhrzeigersinn. • Erhöhen Sie den Ausgangspegel des Receivers.
Der Klang ist verzerrt.	• Der Lautstärkepegel ist zu hoch. • Der Eingangspegel ist zu hoch.	• Drehen Sie den Lautstärkeregler im Gegenuhrzeigersinn, um den Pegel zu verringern. • Drehen Sie den Ausgangspegelregler des Receivers (Lautstärke, Tiefen, Bassanhebung) im Gegenuhrzeigersinn, um den Pegel zu verringern.
Ein Heulton tritt auf.	• Der Receiver ist nicht eingeschaltet. • Der Subwoofer-Pegel wurde zu hoch eingestellt.	• Schließen Sie einen Receiver an, und schalten Sie ihn ein. • Stellen Sie den Subwoofer in ausreichendem Abstand von den übrigen Lautsprechern auf. Drehen Sie den Lautstärkeregler im Gegenuhrzeigersinn, um den Pegel zu verringern.
Bei MW- oder UKW-Empfang tritt starkes Rauschen auf.	• Die MW-Rahmenantenne bzw. die UKW-Zimmerantenne befindet sich zu nahe an diesem Gerät.	• Erhöhen Sie den Abstand zwischen der MW- bzw. der UKW-Zimmerantenne und diesem Gerät.

Störung	Ursache	Abhilfemaßnahme
Kein Ton (die Netzanzeige leuchtet rot).	• Das Gerät befindet sich im Bereitschaftszustand.	• Schalten Sie die Bereitschaftsautomatik-Funktion aus. – Wenn dem Gerät bei aktivierter Bereitschaftsautomatik-Funktion ca. zehn Minuten lang kein (oder nur ein sehr schwaches) Signal zugeleitet wird, schaltet es automatisch in den Bereitschaftszustand um. – Bitte beachten Sie bei Wiedergabe mit sehr niedrigem Lautstärkepegel, dass die Bereitschaftsautomatik-Funktion möglicherweise aktiviert wird, so dass das Gerät in den Bereitschaftszustand umschaltet.
Der Anfang eines Titels wird nicht wiedergegeben.	• Das Tonsignal wurde zugeleitet, während sich dieses Gerät im Bereitschaftszustand befand.	

S-11

Störung	Ursache	Abhilfemaßnahme
Kein Ton	• Falscher Anschluss der Lautsprecherkabel • Receiver ist ausgeschaltet. • Der Lautstärkepegel ist auf Null eingestellt.	• Schließen Sie die Lautsprecherkabel richtig an. • Schalten Sie den Receiver ein. • Erhöhen Sie den Lautstärkepegel allmählich.
Der Klang ist verzerrt.	• Extremer Signalzustand	• Drehen Sie den Ausgangspegelregler des Receivers (Lautstärke, Tiefen, Bassanhebung) im Gegenuhrzeigersinn, um den Pegel zu verringern.
Die Tonausgabe über die Lautsprecher stoppt plötzlich.	• Ein übermäßig starkes Signal wurde zugeleitet, so dass die automatische Schutzschaltung angesprochen hat.	• Verringern Sie den Lautstärkepegel, wonach die normale Tonausgabe von den Lautsprechern fortgesetzt wird.

Veröffentlicht von Pioneer Corporation.
Urheberrechtlich geschützt © 2010
Pioneer Corporation.
Alle Rechte vorbehalten.

Примечание:
В соответствии со статьей 5 Закона Российской Федерации “О защите прав потребителя” и Указанием Правительства Российской Федерации № 720 от 16 июня 1997 года корпорация Pioneer Europe NV устанавливает условие на следующую продолжительность срока службы официально поставляемых на Российский рынок товаров.

Аудио и видеооборудование: 7 лет
Переносное аудиооборудование: 6 лет
Другое оборудование (наушники, микрофон и т.д.): 5 лет
Автомобильная электроника: 6 лет

D3-7-10-6_A1_Ru

http://www.pioneer.co.uk
http://www.pioneer.fr
http://www.pioneer.de
http://www.pioneer.it
http://www.pioneer.nl
http://www.pioneer.be
http://www.pioneer.es
http://www.pioneer-rus.ru
http://www.pioneer.eu

Published by Pioneer Corporation.
Copyright © 2010 Pioneer Corporation.
All rights reserved.

Publication de Pioneer Corporation.
© 2010 Pioneer Corporation.
Tous droits de reproduction et de traduction réservés.

Издано Pioneer Corporation.
© Pioneer Corporation, 2010.
Все права защищены.

© 2010 パイオニア株式会社　禁無断転載

パイオニア株式会社
〒212-0031 神奈川県川崎市幸区新小倉1番1号

PIONEER CORPORATION
1-1, Shin-ogura, Saiwai-ku, Kawasaki-shi, Kanagawa 212-0031, Japan

Корпорация Пайонир
1-1, Син-Огура, Сайвай-ку, г. Кавасаки, префектура Канагава, 212-0031, Япония

Импортер: ООО "ПИОНЕР РУС"
125040, Россия, г. Москва, ул. Правды, д.26 Тел.: +7(495) 956-89-01

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.
P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A. TEL: (800) 421-1404

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.
300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R 0P2, Canada TEL: 1-877-283-5901, 905-479-4411

PIONEER EUROPE NV
Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium TEL: 03/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.
253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936 TEL: 65-6472-7555

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.
178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia, TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V.
Blvd.Manuel Avila Camacho 138 10 piso Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000 TEL: 55-9178-4270

K002_B2_Ru

Printed in China / Imprimé en Chine <8952-S21W0-522-0>